

Wiesbadener Tagblatt.

21. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erschint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

12,000 Abonnenten.

Die einseitige Zeile für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preisermäßigung.

No. 269.

Dienstag, den 13. Juni

1893.

Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

Sämmtliche Foulards u. Sommerstoffe

werden zu ganz **bedeutend ermässigten**

Preisen abgegeben.

Reste ganz besonders billig.

11773

A. Zeuner's Nachfolger

(Aug. Wolf),

12. Grosse Burgstrasse 12.

Lager aller Arten Leder- u. Stoff-Handschuhe.

Grosse Auswahl in Cravatten. 9684

!! Cognac !!

Aus meinem reichhaltigen Cognac-Lager empfehle als besonders preiswerth:

Cognac vieux, 1881er, von **Weil, frères** in Cognac

(mild u. angenehm), per 1/1 Fl. Mk. 3.50, 1/2 Fl. 1.80.

Cognac fine Champagne, 1878er, von **Roy & Co.**, Cognac

(kräftig u. aromatisch), per 1/1 Fl. Mk. 4.—, 1/2 Fl. 2.—.

Cognac fine Champagne, 1875er, v. **Weil frères**, Cognac

(mild und lieblich im Geschmack), per 1/1 Fl. Mk. 5.—,

1/2 Fl. 2.50. 5850

Bei 6 Flaschen 5 % Rabatt.

Adolf Wirth,

Ecke der Rheinstrasse u. Kirchgasse.

Apfelwein-Kelterei Friedr. Groll

empfehl

10009

1892er vorzüglichen Apfelwein

in Flaschen und Gebinden.

Goethestrasse 1, Ecke Adolphsallee. Kelterei Adlerstrasse 62.



Briefmarken für Sammlungen.

Große Auswahl garantirt echter Briefmarken für Sammlungen, Karten, Couverts, Sätze und Albums. 11099

G. Gelli & R. Tani, Langgasse 32.



Der weltberühmt gewordene Triumphstuhl,

zu benutzen als Stuhl, Fauteuil, Chaiselongue und Bett, unentbehrlich für Verandas und Gärten, 7765

Post-Versandt gegen Nachnahme.

J. Keul,

12. Ellenbogengasse 12,

best assortirtes Galanterie- und Spielwaarengeschäft.

Aechtes Malz-Extract

der Niederrheinischen Malz-Extract-Brauerei Lathausen bei Wesel.

Garantirter Gehalt 16 % Extractivstoff, 8 % reiner Malzzucker.

Mitbewährtes und bestes Nähr- und Stärkungsmittel für Brust-, Hals- und Magenleidende, Bleichsüchtige, Blutarme, Reconvallescenten, Wöchnerinnen, schwächliche Kinder; **ärztlich empfohlen!** Vorräthig in Flaschen à 65 Pf. mit Flasche in Wiesbaden bei Herrn **Ed. Böhm**, Adolphstraße 7. Telephon 130. 2784

Niederlage bei **Ph. Kissel**, Rödterstraße 27.

Fleisch-Auction.

Von heute Dienstag, den 13. Juni er., ab
täglich Abends von 6—9 Uhr Auction
sämtlicher Fleischwaaren
in jedem gewünschten Quantum in der Fleischhalle
des Herrn Metzgermeisters Jacob Ulrich dahier

11. Friedrichstraße 11.

Es sei nochmals ausdrücklich bemerkt, daß
nicht minderwerthige,
sondern

ladenreine la Fleischwaaren jeder Art
zum Ausgebot kommen, wofür der Versteigerer volle Garantie
übernimmt und der Zuschlag zu jedem Gebot erfolgt. Mache
geehrtes Publikum, insbesondere Hoteliers, Pensionsinhaber,
Restaurateurs, Wirthe u. hierauf aufmerksam.

Jeder Versuch
überzeugt, bringt Wahrheit u. Vortheil.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Bureau und ständ. Versteigerungsort: Adolphstraße 3.

Heute Dienstag,

den 13. c., Nachmittags 2 Uhr, versteigern wir wegen
Geschäftsaufgabe im

Rheinischen Hof,

Café der Mauer- u. Neugasse,

eine große Parthie weiße u. bunte Herren-Hemden, Kragen,
Strümpfe, Hosenträger, Arbeits-Mittel, Herren-Sommerröcke,
Militär-Tuchhosen und Drillhosen, schwarzen Cachemir,
sowie eine Parthie Schuhwaaren aller Art

à tout prix öffentlich gegen Baarzahlung. 313

Reinemer & Berg,

Auctionatoren und Taxatoren.

Bureau: Michelsberg 22.

Drucksachen aller Art,

ferner:

Düten, Beutel und Einwickelpapiere,
sowie alle Papier- und Schreibwaaren
empfehlen in guten Qualitäten zu mässigsten Preisen 2171

Carl Schnegelberger & Cie.,

26. Marktstraße 26.
Fernsprech-Anschluss No. 236.

Zur gefl. Beachtung.

Garantie. Solide Arbeit. Billigste Preise. Garantie.

Wiener Vorfaal-Möbel mit Rohrgeflecht, bestehend aus:

- 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Stühle 172 Mk.,
- 1 Salon, Nussbaum und Gold, bestehend aus 1 Verticow, 1 Schreib-
tisch, 1 Pfeilerpfeiler, 4 Stühle 550 Mk.,
- 1 Rollschürwand, für Veranda, Balcon, Restaurant, mit orienta-
lischer Malerei, 140 Mk.,
- 1 Pompadour-Garnitur, pfaublauer Plüsch, 250 Mk.,
- 1 breittücheriger Divan, 2 Fauteuils mit Moquet 280 Mk. 11671

Friedr. Rohr,

Taunusstraße 16.

Taunusstraße 16.

la Brennholz

liefert billigt das Dampfzäugerwerk

A. Urban Nachf., Dieblich a. Rh.

Lawn-Tennis-Anzüge,

Touristen-Loden-Anzüge,
Gloria-Röcke u. Staubmäntel,

porös wasserdichte

Havelocks,

Radfahrer- u. Jagdbekleidung,

sowie alle Qualitäten

waschächter

Sommer-Anzüge, Röcke,

Hosen, Westen und

Knaben-Anzüge

empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen
festen Preisen 11708

Bernhard Fuchs,

47. Kirchgasse 47,

nahe am Mauritiusplatz.



Nur vorübergehend!

Nur kurze Zeit!

bietet sich den p. t. Einwohnern Wiesbadens
u. Umgegend eine äußerst günstige Gelegenheit
staunend billig einzukaufen.

Es gelangen nämlich während höchstens 14 Tagen

2. Ellenbogengasse 2,

nahe dem Markt,

nachfolgend verzeichnete Waaren zum Ausverkauf:

Damen-, Herren- und Kinder-Hemden in
weiß und bunt, in Sommer- und Winterstoff,
Herren-Kragen, Unterjacken in allen Größen
u. Qualitäten, Normalhemden, Normalhosen,
Reform-Unterkleider, Strümpfe u. Socken,
Schürzen in größter Auswahl, Korsetts in
nur modernen Façons, Tricot-Taillen,
Blousen, Hosenträger, Unterröcke u. u.

Ferner: Handtücher, Tischtücher, Bassel-
u. Bignéddecken, Steppdecken, Tischdecken,
Bettzeuge, Halbleinen, Bettbarchent u. Feder-
leinen, Hemdentuch, Rockstoffe, Schürzenstoffe, Gardinen,
Gattune, Taschentücher und noch verschiedenes Anderes.

Alles zu noch nie dagewesenen billigen Preisen und nur
guten Qualitäten.

Man beeile sich mit dem Einkauf.

2. Ellenbogengasse. Ellenbogengasse 2

**Kunstverglasungen,
Bleiverglasungen**

mit und ohne Glasmalereien, in schönster Technik und gediegener
Ausführung äußerst billig. 10208

Arnold, Dohheimerstraße 9.

Gummi-Waaren.

Sämtl. Bedarfsartikel für Herren u. Damen
verleiht Gustav Graf, Leipzig. Ausführ-
l. Illustr. Preisliste g. 20 Pf. in versch. Couvert. 83

50,000 Mk. ist das **grosse Loos**,
w. dagegen beträgt der Einsatz **1 Mk.**

Weimar-Lotterie

mit 6700 Gewinnen i. W. v. 200,000 Mk.,

dabei Haupt-Gewinne v. W. 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk.

Erste Ziehung vom 17.-19. Juni d. J.

Loose für 2 Ziehungen gültig für 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk. (Porto und Gewinnlisten 30 Pfg.), empfiehlt und versendet

Zietzoldt, Nass. Lotteriebanc, Langgasse 51, vis-à-vis Restaurant Engel.

Weinhandlung P. Wollweber, Wiesbaden,

28. Nicolasstrasse 28,

empfehl. ca. 50 Oxhottle ältere Bordeaux-Weine von nur ersten Häusern.

Garantie für absolute Reinheit.

Zu Mk. 220, 235, 250, 280, 300 und 400.

Frei von allen Spesen in den Keller geliefert.

11167

Diplomaten-Schreibtische mit feuerfestem Cassaschrank

in Eichenholz, antik geschnitten, Mk. 200, auch in Kirschbaum, antik, schwere Bücherschränke, Schreibstühle empfiehlt sehr billig Martin Joh. Haas.

Wiesbadenerstrasse 47. Dieblich a. Rh., Wiesbadenerstrasse 47.

12 Dugend Messer u. Gabeln,

ein Mal gebraucht, mit schwarzen Stielen, Neusilber-Band, ganz scharf geschliffen, verkauft zu dem billigen Preis von 11792

6 Messer und Gabeln nur 4 Mk.

Karl Thoma, Hof-Messerschmied, Goldgasse 11.



2000 Gartenstühle und Tische

hat abzugeben 109

C. Schmitz, Duisburg.

Parquetboden-Bohner und -Bürsten, Parquetboden-Wollbesen, Parquetboden-Reinigungs-Apparat, Parquetboden-Wichse und -Pinsel

empfehl.

H. Becker, Kirchgasse 8.

Delfarben u. Fußbodenlache

in allen Sorten, zum Anstreichen fertig.

Stahlspäne, Parquetboden-Wichse, Pinsel re.

empfehl. in nur guten, reellen Qualitäten billigt

Louis Schild, Droguerie, Langgasse 3.

Zimmeripäne

sind farrnweise zu haben.

H. Gerner, Feldstrasse 6.

Zweifachen-Warmelade zu verkaufen Schulberg 15, 1 St.

Stubeeren, frisch gepflückt, bill. zu haben Philippsbergstr. 41, Br.

Capillarin!



Unerreicht!

!Die schönsten natürlichen Locken!

erzeugt dauernd nur Capillarin! selbst sprödes Haar behält Lockenform bei Transpiration, feuchtem und heissem Wetter. Aelteste bewährte Locken-Essenz. Garantie für bleibenden Erfolg, daher Enttäuschung und Risiko ausgeschlossen gegenüber schwindelhaften, dem Haare schädlichen Nachahmungen. à Fl. Mk. 2.75. Depot: Ed. Rosener, Parfümerie, Wiesbaden. General-Vertrieb bei H. C. Simons, Köln a. Rh. (K. a. 395/5) 188

Rhein-Bade- u. Schwimm-Anstalt Dieblich a. Rh., Rietbergs-An.

Ich mache hiermit einem geehrten Publikum Wiesbadens Anzeige von der Eröffnung meiner Rheinbäder.

Die Vergrößerung meiner Anstalt leistet allen Ansprüchen Genüge. Meine Anstalt besteht jetzt aus 28 Einzelbädern, 6 Schwimmbädern, 3 für Damen, 3 für Herren, und diese Schwimmbäder sind wieder eingetheilt, 2 für Kinder (Damen und Herren), welche nur 90 Ctmr. Tiefe haben, 2 für Erwachsene (Damen und Herren), welche 130 Ctmr. Tiefe haben und 2 Frei-Schwimmbäder, 1 für Damen, 1 für Herren.

Der Schwimm-Unterricht für Damen und Herren wird auf das Gründlichste erteilt.

Der Transport wird von meinem Schraubenboote auf das Sicherste und Schnellste ausgeführt.

Hochachtungsvoll

Paul Ezelius.

Wasserwärme 16 Grad.

Men! gegen Sühnerangen harte Haut. Pflaster.

In Rollen à 75 Pf. Erfolg garantiert. Hauptdepot in Wiesbaden: Vitoria-Apotheke, Rheinstr. Man verlange Gustav Jacobi's Touristen-Pflaster (Schmerz-milde Sühnerangen), da es viele unwerthe Nachahmungen giebt.

Ausverkauf sämtlicher Kleiderstoffe

der vorgerückten Saison wegen mit 10 % Rabatt.

S. Guttman & Co.

431

Photographie.

Die Verlegung meines Ateliers von Rheinstrasse 21 nach

14. Wilhelmstrasse 14

beehe ich mich ergebenst anzuzeigen. Meine jetzigen Lokalitäten sind mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet. Eigens eingerichtetes Atelier für Aufnahmen von Kindern, und besonders grosses Atelier für Erwachsene und Gruppen, wodurch ich im Stande bin, das Höchste zu leisten. 10682

Zum Besuch der Lokalitäten ladet höflichst ein

Rumbler,

Hof-Photogr. Sr. Maj. des Königs von Griechenland.

Da unser Geschäft mit dem 1. Juli d. J. in andere Hände übergehen wird, so verkaufen wir bis dahin

unseren ganzen Vorrath von Damen- u. Kinder-Strümpfen, Kinder-Kleidchen, eine Parthie Decken verschiedener Art, sowie eine Parthie Korb- u. Holzwaaren und ältere Stickereien

zu jedem annehmbaren Preis.

E. L. Specht & Co.,

Königl. Hoflieferanten.

10786

Ausverkauf in Gold- u. Silberwaaren zu Selbstkosten-Preisen.

Friedrich Engel, Ecke der Gold- und Langgasse 37.

7796

Wahlversammlung in Biebrich

zu Gunsten der Candidatur Köpp
heute Dienstag, 13. Juni, Abends
8 Uhr, im Saale des Hotel
Bellevue am Rhein, wo Herr
Köpp sein Programm entwickeln wird.

Alle Wahlberechtigten, die für eine
Verständigung mit der Regierung in
der Militärvorlage sind, werden um
ihr Erscheinen gebeten. 455

Das Wahlcomitee
der Freisinnigen Vereinigung.
Das nationalliberale Wahlcomitee.

Möbel, Betten.

Wegen Räumung am 1. Juli sind noch sehr billig abzugeben voll-
ständige Betten, sowie einzelne Theile, Sophas, Ottomane, Patent-Schlaf-
sofas, Garnituren in Alsch, Schränke, Tische, Stühle, Kommoden,
Bettcomos, Secretäre, Schreibtische, Büfett-Auszugschische, Spiegelschränke.
Philipp Lauth, Marktstraße 12, 1 St. 11374

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe
Mauergasse 17

Frau Martini, Wittwe.

Es ist noch zu verkaufen Folgendes: vollständige Kuch- u. Tannen-
Betten, Sprungrahmen, Koffhaars oder Seegras-Matrasen, Deckbetten,
Kissen, Kuch- und Tannen-Kleiderschränke, Waschkommoden mit u. ohne
Marmor, auch Nachttische, Kommoden, Conjolen, alle Sorten Stühle, auch
gepolsterte, ovale und viereckige Tische, Küchenschränke, Anrichten, Schüssel-
breiter, kleine und große Spiegel mit Consolen, 20 gebrauchte Betten mit
und ohne Einlage, Sophas, auch neue Sophas und Stühle, Chaiselongues,
Gallerierosetten, Schreibtische. Alles sehr billig und gut. 11478

Frau Martini, Wittwe.

Wohnung 1 St. hoch, über dem Laden.

Der Placat-Sahrplan des

„Wiesbadener Tagblatt“,
die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der hiesigen
Eisen- und Straßenbahnen verzeichnend, namentlich
für Gast- und Badehäuser, sowie Pensionen unent-
behrlich, gültig ab 1. Mai,
ist für 50 Pfg. das Stück käuflich im
Tagblatt-Verlag.

• Goupil, Léoni Fils & Co. •

• Filiale: Léoni & Co. Wiesbaden. •
Bureau: Goethestrasse 11.

Man verlange Preis-Courante.
Telephon No. 250.

Cognacs zu beziehen durch die Droguerien, Delicatessen-
und Colonialwaaren-Geschäfte, Apotheken etc. 7011

Mit der Uebnahme des Theelagers des Herrn
Ed. Krah, Marktstrasse 6, zum Chinesen, wurde mir auch
von Herrn Oberst von Hirschfeld der Verkauf seiner

Original Tokayer Weine

übertragen. Diese ächten Tokayer Weine, gewonnen
in Hangács-Muzsay, ehemals fürstlich Rákoczy'schen
Besitzung, zwischen Mád und Tokay, beste Lage der
Hegyallya, bin ich in den Stand gesetzt, zu Original-Preisen
abzugeben.

Besondere Preislisten mit Analyse und Attest des Ober-
Stuhlrichter-Amtes des Zempliner Comitates stehen zur
Verfügung. 8169

J. M. Roth Nchf.,
Kleine Burgstrasse 1, zum Chinesen.

Vorgerückter Saison
halber
Grosser

Strohhut-Ausverkauf.

Strohhüte,
Hanf- u. Rosshaar-Hüte,
Florentiner-Hüte 11726
zum und unterm Einkaufspreis.
W. Killian, Michelberg 2.

Koffer,

als Hand-, Reise- u. Holzkoffer, sehr billig bei 11471

A. Görlach,
16. Messergasse 16.

Hotel Happel,

Schillerplatz.

Zimmer von Mk. 1.50 an, Mittagstisch von Mk. 1.20 an, Abonnement billiger.

Souper von Mk. —.90 an.

Restaurations zu jeder Tageszeit.

Reine Weine.

Münchener Löwen- u. Frankfurter Bräu.

Pension das ganze Jahr.

11548



Bayrischer Hof,

26. Michelsberg 26.

Empfehle mein neu hergerichtetes vergrößertes Lokal, vorzügliche Küche, reine Weine, Münchener und Lagerbier der Kronen-Brauerei. Gut eingerichtete Fremden-Zimmer.

Gleichzeitig empfehle ich mein großes und schönes Vereinslokal.

M. Vöth.

Frisch eingetroffen:

la Reue Matjes-Heringe,

per Stück 12 Pf.

Reue Sommer-Malta-Kartoffeln

empfehle billigt

11786

W. Stunch,

vormalig Carl Zeiger.

Gute Schmalbacher- und Friedrichstraße 48.

1. Qualität Minderfleisch per Pfd. 40 Pf.,

1. Qualität Minderfleisch " 50 "

fortwährend zu haben 10. Maurergasse 10.

Kaufgesuche

Gold- und Silberfachen,

Brillanten, sowie Pfandscheine werden sehr gut bezahlt bei

S. Rosenau, Metzgergasse 13.

Alterthümer, als: Delgemälde, Kupferstiche, Schmuckgegenstände, Bronzen, Porzellan-Figuren, Münzen, Waffen, Gold- u. Silberfachen etc. zahlt stets h. Fr. Gerhardt, Tannusstr. 25

Waaren aller Art werden gegen Cassa unter Discretion gekauft. Offerten unter N. A. 562 an den Tagbl.-Verlag.

Mobilien aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden zu kaufen gesucht. Offerten u. N. A. 564 a. d. Tagbl.-Verlag.

Möbel, Teppiche, Eischränke kaufe ich stets zu den höchsten Preisen. Bestellung bitte per Postkarte. A. Reinemer, Gleichstraße 25. 4218

Gebrauchte Gegenstände

werden zum höchsten Preise angekauft bei

J. Birnswieg, Webergasse 46.

Auf Bestellung komme in's Haus.

Möbel, Eischränke, Teppiche, Kleider, Gold, Silber, Schuhe, sowie Porzellan, Kupfer, Weckzeug u. dgl. Gegenstände kauft stets zum höchsten Preise

Karl Ney, Schachtstraße 9.

Durch Vergrößerung u. durch die große Nachfrage in meinem Geschäfte

zähle ich von heute an

jeden anständig verlangten Preis für gebrauchte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Waffen, Gold, Silber, Pfandscheine, Fahrräder, Instrumente, Möbel und ganze Nachlässe. Bei Bestellung komme ins Haus.

J. Fuhr, Goldgasse 15.



Ein Einspänner-Wagen zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

11797

Keiner zahlt so gute Preise für gebrauchte Möbel, sowie Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk, Gold- und Silberfachen und Pfandscheine, als

J. Drachmann, Metzgergasse 24.

Suche gut erhaltene Balkon-Strohmöbel.

Anerbietungen Frankfurterstraße 24.

Zu kaufen gesucht eine Marquise, 4,35 Meter lang, und ein Tisch für Balkon. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Zwei Sesselbänke zu kaufen gesucht bei

Jakob Becker, Bahnstraße 1a.

Gut erhaltene gebrauchte Zimmer-Douche zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Eine auch zwei gute gebrauchte Doppelkumpen zu kaufen gesucht. Offerten unter N. A. 61 an den Tagbl.-Verlag.

Feldbachscheine für einen Neubau, nicht zu weit von der Karlstraße entfernt, gesucht. Off. sub N. A. 217 an den Tagbl.-Verlag erb. 5516

Verkäufe

Ein g. alt. Charcuterie- u. Kochgeschäft mit Wirthsch.-Concession in vr. Lage ist sehr billig zu verk. Off. u. L. M. postlag. Schützenhofstr.

Ein sch. Hausung b. zu verkaufen Albrechtstraße 97, B.

Fast neuer eleganter Frack-Anzug zu verkaufen (ein Drittel des Wertes) Fischerstraße 5, 2.

Pianino (Walther), Preis 280 Mk., zu verk. Schulberg 15, 1 St.

Pianino zu verkaufen Emmerstraße 4 a. 8.

Einige geputzte gut erhaltene Pianinos sind billig zu verkaufen.

M. Matthes, Piano-Handlung, Rheinstraße 29. 11008

Pianino, gut erb., für 280 Mk. zu verkaufen Adlerstraße 59, 2.

Eine a. Concertflöte billig zu verk. Schachtstraße 30, im Laden.

Vorzügliches Cello mit großem vollen Ton und alte italienische Geige billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

11771

Speisezimmer,

complet oder getheilt, billig zu verkaufen Langgasse 9, 1. Zwischenhändler verboten.

Einige Polster-Garnituren in Plüsch und Fantasiestoff, einzelne Sophas, Sessel und Stühle, ganze Schlafzimmer-Einrichtungen, einzelne Betten, Waschkommoden, Kleider- u. Küchenschränke etc. billig zu verkaufen

Friedrichstraße 13.

11779

Adelhaiderstraße 32, Part.,

sind billig abzugeben 2 vollständige französische Betten, 1 Spiegelschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Waschkommode, 1 feine Plüschgarnitur, 1 Bücherschrank, 1 Verticow, 1 Kommode, 1 Herren-Schreibtisch, verschiedene Delgemälde in Goldrahmen.

Schönes Federbett billig zu verk. Wellstrichstraße 28, Frontip. 11826

Bett, vollst., Kopfkissen, 2 Kommoden, vierst. Schl., Canape u. Schlafdivan, Kleiderschrank, Waschkonsole, Pfeiler-Spiegel, Küchenschrank u. i. w. Sicherheits-Zweirad sofort zu verk. Karlstraße 88, Mittelb. 2 St. L. 11782

Möbel-Verkauf.

Schulberg 15, 1 St., sind schöne Salons, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen Wegzugs halber preiswerth zu verkaufen.

Wegen Umzug

sind folgende Möbel billig zu verkaufen: Betten, Schränke, ein großes Sopha, Polsterstühle, Ausziehtisch mit drei Einlagen, ein große Petroleum-Hängelampe, verschiedene Zimmer-Teppiche etc. Näh. Grabenstraße 2, 2. Stock.

11806

Eine Kameltaschen-Garnitur, Sopha u. 4 Sessel, 1 Schrankchen mit 8 Schubladen Helenenstraße 28, Hth. 10999

Sehr schöner Kameltaschen-Divan

preiswürdig zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr.

11158

Ein dreitheil. Kameltaschen-Sopha (neu), in jedes Speise- und Wohnzimmer passend, billig zu verk. Philipsbergstr. 27, Part. 10816

Ein gr. Divan, geb., b. z. verk. Saalgasse 16, Wrb. 2 Tr. 11319

Billig zu verkaufen

wegen Umzug ein großes Schlaf-Sopha, ein pol. Kinder-Bettstelle, ein lach. Kinder-Schreibtisch, ein Schrankchen zur Raupenzucht und zwei alte Ledertische. Näh. im Tagbl.-Verlag.

11801

Ein- und zweith. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandstätte, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchensbretter zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thurn.

5475

Küchenschränke, Küchensbretter, Tische, Bettstelle, Nachttische und Confolischrankchen zu vk. Schreiner Kreiner, Helenenstr. 18. 10986

Gebr. Wegger: d. Milchwagen zu verk. Helenenstraße 12 11414

el, sowie
d Silber-
9508
ffe 24.
mübel.
35 Meter
Näh. im
11800
11814
he 1 a.
ucht. Näh.
11702
fen gesucht.
Karlsruhe
erb. 5516
Concession
hüsenhöftr.
Drittel des
g 15, 1 St.
8674
erkaufen.
29. 11008
e 59, 2.
m Laden.
nen Ton
erkaufen.
11771
Brischen-
10997
off, einzelne
en, einzelne
u verkaufen
11779
teggelschranz,
1 Bücher-
verschiedene
500
trip. 11828
e u. Schlaf-
ent u. i. w.
St. I. 11782
d Schlaf-
aufen.
ein großes
Petroleum-
enstraße 2.
11808
Schränken
10999
11158
Speises- und
10816
Er. 11819
Bettstelle,
upenzucht
11801
de, Wasch-
und Küchen-
5475
stische und
r. 18. 10985
12 11414



Zwei neue Landauer, ein- und zweispännig, und zwei gebrauchte Halbverdecke zu verkaufen. 10275
F. K. Baig.
Römerberg 23.

Zu verkaufen e. gut erhaltenes Motorrad w. Abreise nach Amerika. Br. 120 Mark. Goethestraße 38, Part. r.
Zu verkaufen: eine Waschanlage (neu), 1 Centralheizung, eine Buchsicht Goethestraße 5, 1 St.

Zu verkaufen

ein fast neuer Gas-Lüfter, Verticow mit Spiegel, großer Pfeiler-Spiegel mit Trümeau, Spiegelschränke, Kleiderschränke, Schreibtische, Betten, Nachtische, Teppiche, Rohrstühle, Plüsch-Sophas mit Sessel u. Stühlen u. s. w. Rheinstraße 55. 11236

Schöne Gängelampe billig zu verkaufen Cranienstraße 38, 2.

Eine Rasenmäschmaschine, wenig gebraucht, billig zu verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 4, 1 St. h. 11694

Eine eiserne Schaufel, zweifach, fast neu, für Garten-Psaliditäten passend, billig zu verkaufen Dohndrüse 20. 9998

Pastillen zu verkaufen Marktstraße 22. 2860

John Meier fast neuer grüngertrichener Gartenzaun billig abzugeben Rholysallee 26, 3.

Ein Pony mit vollst. Geschirr billig zu verk. Mauerstraße 15. 11564

Für Herrschaften.

Eine italienische (Sig. opt. 22/6) 183

Vollblut-Stute.

kräftig gebaut, gließerrein, sechsährig, Schede, roth und weiß, wahres Prachtexemplar, mit vorzüglichem Gang, fromm und gut eingefahren, auch als Einspanner vorzüglich, ist wegen Entbehrlichkeit preiswürdig zu verkaufen.

Näh. auf gef. schriftl. Anfragen unter G. 2328 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Ein gutes Pferd zu verkaufen Metzgergasse 8. 10538

Sette Lämmer

stehen zum Verkauf auf dem 11796

Hofe Wappen

bei Ober-Gladbach (Unterarmutkreis).

For-terrier, 2 Hunde, 4 Mon., 1 Hündin 1 1/2 Jahre alt, reine Rasse, billig zu verk. Näh. Schwalbacherstraße 5 (Wirthschaft). 11779

Zwei große schöne Hunde preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 11683

Verschiedenes

Alle Nerven- u. Blutkrankheiten, wie: Kopfschmerz, Brustschmerz, Athmungsbeschwerden, Rheumatismus, Mils, Nieren- u. Magenleiden, Unterleibsbübel, Gebärmuttervorfall u. a. heilt ohne Arznei. 24025
Heilmagnetiseur Phil. Eberhardt in Kesselsdorf bei Gauen, Purgallee 5.

Gartenliebhaber

laden wir zum Besuche unseres Rosariums, sowie unserer Coniferen, Obst- und Baumschulen ein. Beste Zeit zur Besichtigung Abends nach 6 Uhr. 11440

A. Weber & Co., Marktstraße 42.

Stiller Theilhaber mit Capital zur Uebernahme oder Neugründung einer Weinhandlung gesucht. Off. u. P. C. 59 an den Tagbl.-Verlag.

„HALL“ und „KOSMOPOLIT“

beste Schreibmaschinen bei E. Deutsch, Friedrichstraße 18, 2.

Agent gesucht für Backpapier. S. Jourdan, Mainz.

Mineral- und Sulfwasserbäder werden prompt und billigst nach jeder Wohnung besorgt.

Gustav Bree, Kirchgasse 36, Hinterh.

Mineral- und Sulfwasser-Bäder

liefert billig u. pünktlich in jede Wohnung
Karl Blum (früher Ad. Blum Wwe.), Mauerstraße 14.

Schriftliche Arbeiten,

Gefuche, Klagen, Bücherbeschreiben werd. sauber, sachgemäß u. billig ausgeführt. Gelegenheitsgedichte. R. u. D. D. 70 a. d. Tagbl.-Verl. Heleneustraße 4, Part. Heleneustraße 4, Part.

Gustav Brode,

2864

Clavierstimmer und Instrumentenmacher, übernimmt Stimmungen und Reparaturen unter solider Ausführung.

Clavierstimmer G. Schulze, Moritzstraße 30.

2868

Poliren, Wischen und Rep. aller Arten Möbel billig u. gut. 8148
W. Karb. Herosstraße 29 oder Röderstraße 31, 1.

Alle Tapezierarbeiten werden angenommen, gut und billig ausgeführt Schwalbacherstraße 55, Hinterh. 2 St. hoch.

Jede Schuhmacher-Arbeit wird schnell und billigst beiorzt Langgasse 18, 2 I. 10185

Alle Schuhmacherarbeit. w. schnell und billig bei. D. Stiefel, u. Pied 2 M. 70, Fr. Stiefel, u. Pied 2 M. 3. Entsch. Moritzstr. 41, Mtb. 1.

Herrn-Kleider w. geänd., repar., gereinigt, Röde gewendet, sowie neue u. a. Sis angefertigt bei sehr billiger Berechnung Neugasse 12, Brdh. 4

Wodes. Samml. i. d. Buglach geh. Arb. w. geschmied., sch. u. bill. ausgef. bei J. Ribbe, Dogheimerstr. 18, M. 3

Costüme werden elegant und billig angefertigt Marktstraße 11, 3.

Confection.

Costüme, sowie Mäntel, Capes, Umhänge u. s. w. werden angefertigt bei billigt. Berechnung von Johannette Plies, Louisestraße 14, Stb. 1 r. 10699

Ein Mädchen, im Kleidermachen geübt, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Oranienstraße 33, Seitenb. 1 St.

Für Damen!

Erlaube mir zur gegenwärtigen Saison mein Geschäft für Damen-Schneideri in empfehlende Erinnerung zu bringen. Garantie für tadellosen Sitz und geschmackvolle Ausführung nach Pariser, Wiener und englischen Journalen. Frau Luttosch, Langgasse 3.

Wichtig für Damen!

Kleider werden billigst angefertigt: Gedrucktes Kleid 2,50 Mk., Gauskleider 3,50 Mk., Costüme von 3 Mk. an. 10128

Maria Hildebrand, Walramstraße 5, 3.

Damen- und Kinder-Kleider werden v. Eintrachten bis z. Eleganteiten nach neuester Mode angefertigt Schwalbacherstraße 51, 1 St.

Reifstickeri wird billigst beiorzt Langgasse 3, Part. 11784

Alle Stickerarbeit. schnell und billig (2 Buchst. 10 Pf.). Goldgasse 22.

Sandische werd. schon gew. u. ächt gearbt Weberg. 40. 2317

Wäsche wird sch. gewaschen u. gebügelt. Näh. Hafnergasse 11, 2 St.

Wäsche wird angenommen für aufs Land, gut und billig beiorzt. Näh. Philippbergstraße 4a, Part. I.

Herrschafte, Pensionen, sowie jede Art Wäsche wird sehr gut und anseht billig beiorzt v. Bellricht. 5, Hinterh. Part. Wäsche kann zu jeder Tageszeit dabeist gemangt werden. 11510

Wäsche zum Bügeln wird angenommen Römerberg 29. 9388

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen, auch wird größere Wäsche von Pensionen und Herrschaften übernommen, prompt und billig beiorzt. Näh. Walramstraße 2, Stb. Bestell. w. aus v. Postkarte ang.

Hunde

werden schon geschoren und gemaschen. Heinrich Berg, Neugasse 12, Stb. B.

Sehr practische Massenge

aus Wien, ärztl. gepr., Prof. Mezger's Methode, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Herosstraße 10, 1. St.

Frau Müller, Massenge

und geprüfte Krankenpflegerin wohnt, Röderstraße 32.
Eine Krankenpflegerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften für Krankenpflege, Nachtwache u. Waschen. Bleichstr. 9, 2. Weidenbüsch.
Von Montag auf Dienstag ist mir ein Fensterladen ausgehängt worden. Der Wiederbringer desselben erhält eine Belohnung Kirchgasse 43. 11821

W. Thomas, Webergasse 6,

empfehl als Specialität zu **billigen festen Preisen:**

Neue Kinder-Strümpfe
Neue Damen-Strümpfe
Neue Herren-Socken

mit extra **verstärkter Spitze**,
 mit extra **verstärkter Sohle**,
 mit extra **hochverstärkter Ferse**,
 daher das **Solideste und Haltbarste**
 was gemacht werden kann.

Diese Waare ist in der Farbe durchaus ächt. Sie färbt weder an den Füßen noch Unterkleidern ab.

Die Farbe bleibt auch bei wiederholtem Waschen schön schwarz.

11490

Neue Unterjacken. Neue Unterbeinkleider. Neue Korsettschoner.

Neue Sport-Hemden. Neue Touristen-Hemden.

Briefmarken-Sammler

finden bei mir schöne Auswahl mit 10-30 % Rabatt; auf Wunsch werden die Marken zur Ansicht gesandt. Samml. u. einz. Marken zu kaufen gesucht.

Dürselen, Nerobergstraße 20.

Staubmäntel,

eine grosse Parthie, darunter eine grössere Anzahl Modelle, zur Hälfte des Werthes. 11575

Louis Rosental,
32. Kirchgasse 32.



Lager u. Reparatur-Werkstätte
 in 9706

Fahrrädern.

Mechaniker **Carl Kreidel**, Webergasse 42.

Bei feiner Dame

sollte man das Tragen einer falschen **Coiffur** bemerken. **Coiffuren** jeder Art, welche die höchste Natürlichkeit des Aussehens besitzen, werden ausgeführt von

Moritzstr. Fr. Häusler, Coiffeur, Ecke Rheinstr.

Anleitung zum Selbstcoiffiren. 11432

Taschenfahrplan

des

„**Wiesbadener Tagblatt**“

Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag **Langgasse 27.**

Um meinen großen Vorrath **Woll-Mouffeline** vor beendeter Sommer-Saison möglichst zu verkleinern, habe ich mich entschlossen, diesen Artikel billig loszuschlagen. Ich bewillige deshalb auf meine jetzigen niedrigen Verkaufspreise einen extra Sconto von 15 Prozent und mache ganz besonders meine seitherigen Abnehmerinnen auf diese selten vortheilhafte Gelegenheit, ein gutes reinwollenes Kleid billig zu erhalten, aufmerksam. 11291

Josef Raudnitzky, Langgasse 30.

Blousen für Damen

Blousen für Kinder

Waschanzüge für Knaben

wegen vorge-rückter Saison zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Ludwig Hess,

Webergasse 18,

Webergasse 18,

Badhaus zum Rheinstein.

11688

Für Briefmarken-Sammlungen.

Große Auswahl eingetroffen in der Schreibmaterialien-handlung von **O. Nitzsche**, Gelenenstraße 1. 11725

Wohnungs-Anzeiger

Vermiethungen

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Friedrichstraße 41

(Ecke der Kirchgasse)

Bel-Etage (8 Zimmer) zu vermieten. Einzusehen von 12—1/2 und von 5—6. Näh. bei Dr. E. Hoffmann daselbst. 5246

Marktstraße 14 schöne frei gelegene Wohnung, 8 Zim. (Balkon), Küche und Zubehör, vorzüglich für Arzt oder Rechtsanwalt geeignet, zu vermieten. Näh. bei Ed. Wagner, Mustal-Handlung, Marktstraße 14. 2359

Rheinstraße 84 herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer, mit Bade-Einrichtung, Balkon u., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 11193

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 8 Zimmern, Balkons u. Zubehör zu verm. N. Part. I. 11192

Rheinstraße 89, Bel-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub., al. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, daselbst. 1640

Saalgasse 38 (am Kochbrunnen) ist die 1. Etage, bestehend aus 9 Zimmern und Küche oder zwei Wohnungen à 4 Zimmer und Küche, beide mit Balkon u. reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Schwenk. 11062

Sonnenbergstraße 31, am Aargarten, herrschaftl. Wohnungen von 8 und 9 Zimmern mit je 2 Balkons zum 1. October zu vermieten. Beschichtigung von 3—5 Uhr. Näh. Taunusstraße 29, 3. 7830

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst im 2. Stod. 6822

Die Wohnung im 2. Stod des dem Nass. Central-Studienfonds gehörigen Hauses Louisenstraße 31 dahier, bestehend aus 8 Zim., Küche, Speisekammer, 2 Kellerrabtheilungen und 2 Manjarden, soll vom 1. Juli d. J. ab aus freier Hand vermietet werden. Näheres bei dem Königl. Domänen-Regimente hier, Schwalbacherstraße 24. 115

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist das 2. und 3. Stockwerk von je 7 Zimmern u. zu vermieten. Näh. das. im Baubureau. 9203

Adolphsstraße 12 ist Bel-Etage, 7 Zimmer mit Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10—1 Uhr. 22233

Elisabethenstraße 19 elegante Wohnung, mit allem Comf. der Neuzeit eingerichtet, 7 Zim. u. Zubehör, zu verm. Näh. Elisabethenstr. 17, Part. 627

Emmerstraße 6, 2 Manjarden, 2 Keller auf October oder früher zu vermieten. Einzusehen Vormittags. 9318

Goethestraße 12 hohelegante Wohnungen, 7 Zimmer, auf Wunsch Part. 6 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Badezimmer mit Warmwasser-Einrichtung, Balkon nach der Straße und Gartenseite u. f. w., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. 10014

Nicolastraße 23, 2. Etage, 7 Zimmer nebst Veranda und vollständig. Zubehör zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 24576

Drankensstraße 15 Bel-Etage, best. aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, Balkon und separatem Eingang für Lieferanten, zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde nebst Remise und Heu-Weicher dazu gegeben werden. 7336

Drankensstraße 42 ist die 3. Etage von 7 Zimmern, 2 Manjarden, 2 Kellern u. großem Balkon nebst Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. Part. oder Schwalbacherstraße 33, bei Fritz Brahm. 4903

Rheinstraße 70 Bel-Etage, neu hergerichtet, sieben Zimmer, Balkon, Küche, Badezimmer, 3 Manjarden, 2 Keller. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Näh. Emmerstraße 6, Part. 24422

für Wiesbaden und Umgegend ist seit 41 Jahren das „Wiesbadener Tagblatt“,

Verlag: Langgasse 27. Nach Art und Grösse der Wohnungen alphabetisch geordnet, von allen Hausbesitzern benutzt und von allen Miethern verlangt.

Ballmühlstraße 35 sind auf gleich zu vermieten: **Sodh-Part.**, 7 Zimmer u. reichliches Zubehör, eine große Terrasse, Gartenbenutzung; **Front-Part-Wohnung**, 6 Räume, Balkon u. Zubeh. Näh. das. 2692 **Wilhelmsplatz 9** ist die 2. Etage von 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche und Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 7692

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 8583

Wilhelmstraße 5 eine **Herrschafts-Wohnung**, 2 St., von 7 Zimmern und Zubehör, mit 2 gr. Balkons nach der Wilhelmstraße und dem Wilhelmsplatz, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 3, Part. 1647

Eine elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, ist zum 1. October, auch etwas früher zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11856

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidsstraße 21 herrschaftl. Bel-Etage, 6 Zim., Küche, Balkon, reichliches Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7424

Adelheidsstraße 39, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 6 neu hergerichteten Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. das. Part. 7782

Adelheidsstraße 47, 2 St., 6 Zimmer mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 9177

Adelheidsstraße 60 ist die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Bad, resp. 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Manjarden, schönem Vorgarten, mit Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelheidsstraße 60b, Part. 11641

Adolphsallee 45 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 2 großen Manjarden, Bleichplatz und allem Zubehör, auf gleich zu verm. Näh. Part. 102

Schöne Aussicht 22 herrschaftl. Wohnung von 6 Zim., Bad und sonst. Zubehör, Balkon mit schöner Fernsicht, auf Juli zu vermieten. Näh. nebenan „Villa Austria“, Leberberg 12. 5251

Bahnhofstraße 6, 2. und 3. Etage, zwei schöne Wohnungen mit Balkons, sechs Zimmer, ein Badezimmer u., per sofort oder später zu verm. 10969

Biedrichstraße 11 u. 13, am Ronel, sind große, vornehm ausgestattete Etagen von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und Fischerstraße 4, Part. 2486

Biedrich u. Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Manjarden und Zubehör, zu vermieten. Näheres bei E. Kneisel, Platterstraße 12. 11033

Bleichstraße 15a ist die 2. Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Küche, Manjarden und Keller, auf 1. Juli zu verm. 10409

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 1649

Dohheimerstraße 46 (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring), 1. Stod, ist eine neu hergerichtete Wohnung billig zu vermieten. Dieselbe besteht aus 1 Salon, 5 großen Zimmern, Balkons, 2 oder 3 großen Front-Parterrezimmern, Speisekammer u. 2361

Goethestraße 14 sind hohelegante Wohnungen von 6 Zimmern, gr. Badezimmer, Balkon, Küche u. Zubeh. zu verm. Näh. das. Part. 2781

Goethestraße 14 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 5719

Heinenstraße 26, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Manj. u. z., mit Garten sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 6862

Idsteinerstraße 5

Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, und Idsteinerstraße 7 Wohnung, 5 Zimmer, je reichliches Zubehör, Bad u., elegant eingerichtet, Fernsicht, Garten, in gesunder Lage, zu vermieten. 1651

Goethestr. 10

herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör, zu verm. 4182
Kaiser-Friedrich-Ring 15 Bel-Etage zu vermieten; 6 Zimmer, Balkon, prächtige Aussicht, gesunde Luft, auf 1. Juli oder auch früher. Näh. daselbst 2. Etage. 7127

Kaiser-Friedrich-Ring 18 (Neubau)

sind elegante Wohnungen von je 6 Zimmern, 2 Balkonen und sämtl. Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Carl Beckel** daselbst. 1197

Kaiser-Friedrich-Ring 19 ist die 3. Etage mit 6 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. 9088

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsalles) sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern, Bad mit Warmwasserleitung, Aufzug u. s. w., für gleich oder später zu vermieten. 9624

Kaiser-Friedrich-Ring 110,

nächst der Adolphsalles, sind hochlegante Wohnungen, enth. 6 Zimmer, Bad, nebst reichlichem Zubehör, sowie Erker, vorn und hinten Balkons, allem Comfort der Neuzeit entsprechend, zu verm. Näh. Part. 8012

Stirgasse 2c Wohnung von 6 event. 10 Zimmern (bisherige Wohn. des Herrn **Dr. Frech**) im 2. St. oder Bel-Etage Wegzugs halber per 1. October zu vermieten. 11357

Sonnenstrasse 14 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 gr. eleg. Zimmern, Bade-Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 2682

Moritzstrasse 15 sind 2 Wohnungen, nämlich: 6 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, im 2. Stod, auf gleich oder später, und 4 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 1202

Rheinstrasse 52 eine Wohnung von 6 Zimmern und eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 23688

Rheinstrasse 66 ist die Bel-Etage, 6-7 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres No. 71, ebener Erde. 4098

Villa Elisa, Adersallee 24 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, großem Balkon, Küche, Badezimmer und reichl. Zubehör, sofort oder später zu verm. 11036

Schlichterstrasse 7, zweite Etage, elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per sofort zu vermieten. 8009

Schlichterstrasse 19, 1. Haus von der Ecke der Adolphsalles, elegante Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad, Veranda und alles Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 11609

Schützenhofstrasse 13

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Bureau im Cont. oder Schützenhofstrasse 15. 28520

Sonnenbergerstrasse,

einige Schritte vom Kurpark, prächt. Rundschau gewährende 2. Etage, 6 grosse Zimmer u. Zubehör, per October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch 9891

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Walzmühlstrasse 3a, Villa, Bel-Etage und Frontspitze 6 Zimmer, Badezimmer u. s. w., neu hergerichtet, auf gleich zu vermieten. Näh. 1655

Walzmühlstrasse 31, Part.

Wilhelmstrasse 14 ist der 3. Stod, bestehend aus 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf gleich oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 6821

Zimmermannstrasse 6, ruhige feine Lage (nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring), sind herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör (Vor- und Hintergarten) per sofort oder später zu vermieten. 10627

In dem neuerbauten Hause **Taunusstrasse 33/35** sind noch die 2. u. 3. Etage, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, elegante Ausstattung, preiswürdig zu vermieten. Auskunft im Hause selbst im Laden oder bei 10506

August Koch, Friedrichstrasse 31.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelshaidstrasse 45 ist die Bel-Etage von fünf Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. im Hinterh. Parterre, sowie Adersstrasse 35, bei **F. Eschbächer**. 1294

Adelshaidstrasse 46 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit vollständigem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Galladen. 497

Adelshaidstrasse 57 eleg. 1. Etage, 5 Zimmer mit reichl. Zubehör, zu verm. 7899

Adelshaidstrasse 62 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Keller, 2 Mansarden, Küche u. s. w., per 1. October 1. Z. preiswürdig zu vermieten. Näheres 11286

Adelshaidstrasse 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Adelshaidstrasse 71, Parterre. 1656

Adolphsalles 3 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 92

Adolphsalles 10, 2. Et., 5 Zimmer, Balkon, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 9149

Adolphsalles 35 ist die 2. Etage von fünf Zimmern, Balkon nebst reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 11039

Ecke der Adolphsalles und Adelshaidstrasse 16b ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11334

Adolphstrasse 1, 2. St., ist auf 1. October ein Logis mit 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden u. Zubehör zu vermieten. Einzusehen von 10-12 u. Nachm. von 2-5 Uhr. 11886

Abbeckstrasse 6 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 947

Bahnhofstrasse 6, 1., 2. und 3. Etage, drei kleine Zimmer, ein Badezimmer u. s. w., per sofort oder später zu verm. 10670

Dohheimerstrasse 10, 1. Etage, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 9184

Dohheimerstrasse 17, im 1. St., Wegzugs halber Wohnung, 5 bis 7 Zimmer mit Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 10771

Elisabethenstrasse 6, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und reichlichem Zubehör, Gartenbenutzung, Bleichplatz u. s. w., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9471

Elisabethenstrasse 17, 2. Etage, eleg. Wohnung von 5 Z. und Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näh. Part. 628

Emserstrasse 6, Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkon, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 946

Emserstrasse 47 ist die freundl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Seifengeschäft von **Gärtner**, Marktstrasse 13. 8341

Emserstr. 71, 2. St., 5 Zim., Balk. u. Gart. Wegzugs h. zu verm. 8011

Villa Geisbergstrasse 44a,

mit schönster Aussicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, u. Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 1661

Goethestrasse 11 Bel-Etage, 5 Zimmer (Bade-Zimmer), Balkon u. Gartenbenutzung auf October oder früher zu vermieten. 11240

Gustav-Adolfstrasse, Ecke der Hartingstrasse 10,

ist eine prachtvolle Wohnung in der zweiten Etage von 5 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer **Heinrich Weillmer** scheidt, Hartingstrasse 11, Part. 11448

Sciencenstrasse 4 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. October zu vermieten. 11091

Herrngartenstrasse 7 Krankheit halber die 2. Etage, best. aus 5 schönen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Frau Geheimrath Ebhardt** daselbst oder Hinterhaus Part. 10249

Jahnstrasse 1, Hochpart., 5 Zim. u. Zub. (für 880 M.) gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt**, Rheinstrasse 89, 1. 664

Kaiser-Friedrich-Ring 23 elegante Wohnungen v. 5 Zimmern, großen Balkon und allem Zubehör, freie Lage, zu verm. Näh. daselbst. 2141

Kapellenstrasse 3, 1. Et., eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 11036

Zum 1. Juli.

Kapellenstrasse 6 sind in dem neu erbauten Hause die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, sowie der Parterrestod, bestehend aus 4 Zimmern, event. Badezimmer und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres durch Herrn **Architekt Jul. Brahm**, Rheinstrasse 18, Part. 9353

Kapellenstrasse 33, 1. Et., 5 Zim., Badezimmer, u. s. w., Gardein, sofort zu verm. N. Kapellenstr. 31. 1666

Karlstrasse 23 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 92

Karlstrasse 26 ist die Bel-Etage von 5 Z. und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bbhs. Part. 788

Karlstrasse 30, 2. Tr. hoch, schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Part. 2019

Karlstrasse 40 Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 703

Lehnstrasse 1 elegante Parterrewohnung, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, Kohlenaufzug u. s. w., auf 1. October c. zu verm. Näh. Lehnstrasse 2. 84

Moritzstrasse 1 ist der 1. Stod, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Anzusehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 717

Moritzstrasse 20 sind 5 Zimmer mit Zubehör zum 1. Juli zu verm. Anzusehen von 10-11 Uhr. 48

Zimmer mit
verm. 720
Manjarden
n. Kellern
1120
nd Zubehör
erre. 1650
en Zimmern
en. 90
Zubehör auf
9140
f Zimmern
Zubehör auf
11000
le Bel-Etage
über zu verm.
11300
it 5 großen
Eingangs
11300
Zubehör, auf
9340
drei schön
alkons, für
m. 10970
Wohnung von
9100
ng, 5 bis 7
10770
mmer, Küche
Zubehör
vermietet.
9470
nd Zubehör
Bart. 600
nd Zubehör
t. 9400
5 Zimmern
then. 800
verm. 800
a,
Zimmern, gr.
daf. 1600
Balkon u.
11200
der
5 Zimmern
preiswürdig
Vollmer
11400
en, 2 Kellern
11600
ber die So-
us 5 schön
1. October
at dafelbst
10240
ob. spä-
89, 1. 600
ern, großen
elbst. 210
5 Zimmern
11600
Bel-Etage,
r, sowie der
Zimmern mit
rn Architekt
9200
Gärten
tr. 81. 1000
Zubehör, auf
gen. 20
auf 1. Juli
700
r, Küche u.
2010
nd Zubehör
700
Badezim-
me 2. 800
auf 1. 300
1100.
li zu verm.
400

Moritzstr. 21 hochherrschaf. Wohnung v. 5 Z. u. reichl. Zub. sof. od. später zu verm. Näh. Gth. 3896
Moritzstraße 26 Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich o. später zu verm. 11366
Moritzstraße 27 ist zum 1. Juli die bisher von Herrn **Ernst Euler** bewohnte 2. Etage, 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Anzu- sehen von 11—1 Uhr Mittags. Näh. Parterre. 5075
Moritzstraße 27 sofort 1. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 5076
Moritzstraße 28 die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badecabinet, Salon mit Balkon, Küche, Keller nebst allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. dafelbst Bart. 4192
Moritzstraße 68 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, Badezimmer, kalte und warme Wasserleitung, Gasanlage u. c., Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. dafelbst Bart. oder bei **J. Meier**, Taunusstraße 18. 7874

Moritzstraße 70

Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Manjarden, 2 Kellern, Gas- und warmer Wasserleitung, Alles der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. im Gasse Bart. 8046

Moritzstraße 72 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in eleganter Ausstattung, 2 Manjarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Taunus, 2 Minuten von der Dampfstation, preiswürdig sofort zu vermieten. 4808
Röhringstraße 6 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Balkon und allem Zubehör, zu vermieten. 8881

Nerothal (Franz Wöhrle) Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf October zu vermieten. 11024

Nicolastraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Anzufragen von 10—1 Uhr. Näh. Bart. r. bei **Fr. Becker Wwe.** 530

Craniensstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, Balkon, 2 Kellern, 2 Manjarden, Gartenbenutzung u. c., auf 1. October et. zu vermieten. Näh. dafelbst. 11339

Berl. Craniensstr. 39 sind Wohnungen von fünf Zimmern, Badezimmer und Zubehör preiswürdig zu vermieten. 3891

Platterstraße 10 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör zu vermieten. Näh. dafelbst. 1892

Rheinstraße 55 Wohnung, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör (Garten), zu vermieten. 11047

Rheinstraße 63, Ecke der Karlstraße, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Balkon u. Zubehör, sof. od. später zu verm. Näh. dafelbst, Baden. 1672

Rheinstraße 64 die ob. Et., 5 Zimm., Cab. u. Zubehör, a. gl. z. v. R. Bart. u. Karstr. 1. 23883

Rheinstraße 72 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1671

Rheinstraße 101 ist der erste und dritte Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. Emserstraße 3. 3690

Rheinstraße 109 schöne Wohnung, 5—6 Zimmer, Küche, Bad, Balkon u. Zubehör, für 1. Juli oder später zu verm. Näh. Bart. 8030

Stiftstraße 4 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Manjarden, auf 1. October zu vermieten. 11201

Taunusstraße 57, 3. Et., 5 schöne große Zimmer mit Balkon, Personen-Ausgang dafelbst. Zu erfr. b. Eigenthümer. 10992

Victoriastraße 21 ist nach Fertigstellung der neuen Entwässerungs-Anlagen eine Etage von 5 resp. 7 Zimmern u. Zubehör zu verm. 9583

Webergasse 4, aus 5 Zimmern u. Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Große Burgstraße 9, im Laden. 24763

Weilstraße 12, 1. Et.,

geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, zwei Kellern, 2 Manjarden, Closet im Abfluß, vollständig neu renoviert, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Weilstraße 14, 2. Et. 11355

Wilhelmstraße 2a ist eine elegante Herrschafts-Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October 1893 zu vermieten. Näh. bei **Ph. Weil**, dafelbst. 11606

Wörthstraße 5, 3. Etage, Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 4. Et. 8008

In der Villa **Biedrichstraße 29** (Höhenlage, mit bequemer Dampfbadverbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör, Balkon u. c., mit prachtvoller Aussicht, auf gleich zu vermieten event. kann Stallung für 2—3 Pferde u. Gartenbenutzung mitgegeben werden. Näh. dafelbst Bart. 11608

Wohnungen von 4 Zimmern.

Waldhaidestraße 53, Eckhaus, neu hergerichtete Wohnung, 4 große Zimmer, großer Balkon, Garten und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 10294

Wörthstraße 4, nächst der Langgasse, Bart.-Wohnung von 4 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. Et. 7584

Wolfsballe 57 sind 2 elegante Wohnungen von je 4 Zimmern zu vermieten. Näh. im Baubureau nebenan. 9332

Wolfsballe 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Bart. 425

Wolfsballe 5, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubehör, sehr geeignete Lage für Metzger, auf gleich zu vermieten. 5750

Wörthstraße 10 eine schöne Frontspitzwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7464

Wörthstraße 33 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. Bart. 615

Ecke der Bachmeyer- und Philippsbergstraße ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 1677

Bismarck-Ring 1 (zwischen Bleich- und Frankentstraße) eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör. Näh. dafelbst. 5480

Bleichstraße 15a ist die 1. Etage mit Balkon, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Manjarden u. Keller, auf 1. October zu verm. 10410

Dohmeierstraße 14 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Bart. 318

Dohmeierstraße 35 ist eine 4-Zimmerwohn. nebst Zubehör u. Gartenb., Bart. ob. Bel-Et., auf Juli od. Oct. z. verm. Näh. daf. Bel-Et. 7379

Emserstraße 2, 1. St. l., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. dafelbst oder Moritzstraße 4, P. 6086

Frankenstraße 25, Neubau, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und allem Zubehör zu vermieten. 2960

Friedrichstraße 10, Wdh. im 2. Stock, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich od. 1. Juli zu vermieten. 10608

Friedrichstraße 47

(Eckhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manf. u. c., per 1. Juli od. 1. October zu vermieten. Näh. im Metzgerladen. 7180

Goethestraße 1c neue herrschaf. Wohnung v. 4 event. 3 Zimmern mit Küche, 2 Manj., 2 Kellern, gr. Balkon, sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. dafelbst im Laden. 9101

Goethestraße 30 eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör (Balkon), Bel-Etage (Verhältnisse halber), sofort zu vermieten. 11025

Gedans Goethe- und Craniensstraße 50 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, mit Balkon, Küche, Speisekammer, Badezimmer und allen Zubehören auf 1. Juli oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. Wörthstraße 12 und 17. 10011

Gustav-Adolfstraße sind schöne Bel-Etage-Wohnungen, bestehend aus 4 und 5 Zimmern und Zubehör, auf sofort od. 1. Juli sehr preisw. zu verm. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Bart. 7446

Hartingstraße 6 Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. 11417

Hellmündstraße 42 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten. 8340

Jahnstraße 11, 2. Et., ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, P. 6504

Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 30. 1691

Jahn- und Wörthstraße, Eckhaus, schöne Wohnungen, 4 u. 5 Zimmer, Erker und Balkons, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, je 2 Manjarden und Keller, zu vermieten. Näh. dafelbst und Wilhelmstraße 3. 24716

Kaiser-Friedrich-Ring 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres bei **Carl Philipp Wwe.**, Hellmündstraße 45, Bart. 6905

Langgasse 37a (Goldgasse 23) ist die seit von Herrn **Dr. med. Schnauffer** innegehabte Wohnung z. 1. Juli c. zu vermieten. 7384

Mainzerstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontspitzzimmer, Badecabinet und Kammer, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Bart. 125

Mainzerstraße 54b sind 4 Dachkammern zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Bart. 6330

Moritzstraße 62 sind für gleich und Juli Wohnungen, 4 und 5 Zimmer, Balkon, reichliches Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7318

Moritzstraße 64 (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zu vermieten. 4604

Neugasse, Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Manjarden und Keller für gleich oder später zu verm. Näh. Neugasse 24, im Laden. 7155

Nicolastraße 27 ist eine Wohnung v. 4 Z. u. Zubehör a. gl. od. spät. z. v. 24702

Craniensstraße 14 sind 4 schöne Zimmer nebst Zubehör an eine kleinere Familie sofort billig zu vermieten. 6298

Philippsbergstraße 20, in herrlicher Lage, Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. c., wegen Abreise sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst Bart. links. 9472

Drancienstraße 27, Hinterh., schöne abgeschl. Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör, sowie geräum. Bierkeller zu verm. Näh. Vbh. P. 11371

Ede der Drancien- und Albrechtstraße eine Wohnung im 3. Stod, 4 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7688

Philippbergstraße 17/19 ist eine sehr schöne Wohnung in Bel-Etage, bestehend aus 4 großen freundl. Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenben., per gleich oder später billig zu vermieten. 9084

Philippbergstraße 23 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, 2 Manfarden, 2 Kellern, zu vermieten. 5452

Philippbergstraße 35, reizende Lage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller, Garten und Bleiche billig zu verm. Näh. 1 St. links. 6329

Platterstraße 8 eine neu hergerichtete Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Mansf., 2 Keller, per sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. Part. 6594

Platterstraße 10, Hth., ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör für 420 Mk. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. dajelbst. 9098

Rheinstraße 51 Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, zu vermieten. 1718

Rheinstraße 72, 3. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 338

Rheinstraße 83, Part., eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Zahnstraße 17, Part. 891

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. L. 11191

Rheinstraße 89, Hochpart., 4 Zim. m. Zubeh. gleich od. sp. z. v. 24417

Ede der Ring- und Frankenstraße Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 1684

Näher. Bleichstraße 39, 1 St. h.

Nöderstraße 39 eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli oder früher zu vermieten. 10023

Ede der Nöder- und Nerostraße 46 ist die in der Bel-Etage gelegene neu hergerichtete Wohnung, best. aus 4 Zim. mit Balkon, Küche, Manfarden u. j. w., auf gleich od. 1. October zu verm. Näh. Laden. 11351

Schlichterstraße 13, 3 Zimmer, Küche, Vaderaum, preisw. zu vermieten. Näh. 1 St. 7422

Schlichterstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647

Schlichterstraße 17, Hochparterie, Südseite, 4 Zimmer, Balkon, Speisekammer u. per 1. October zu vermieten. Nähe der Haltestelle der Dampfbahn. Näh. 2 Tr. h. 11644

Schulberg 4 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Cabinet und Zubehör, per 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulbera 2. 7452

Schulberg 19 ist der 1. Stod, best. aus 4 Z., Küche u. Manfarden, mit Gebrauch der Bleiche u. Trockenspeicher, ganz oder getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. 11195

Schulberg 21 ist die 2. Etage von 4-5 Zimmern, Küche, Manfarden, Keller u. j. w., in gesunder ruhiger Lage, mit freier Aussicht, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 3903

Schwalbacherstraße 30

Partierewohnung von 4-5 Zimmern, Balkon, Gartengenuss vor dem Hause, auf 1. October zu vermieten. 11631

Waldmühlstraße 25 (Villa) ist die Bel-Etage, enthaltend 4 Zimmer und Zubehör, mit Gartenbenutzung, auf gleich zu vermieten. Näh. dajelbst 2 Tr. h. 797

Waldmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. dajelbst. 7309

Wörthstraße 13 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Bezugs halber sogleich oder später preiswerth zu vermieten. 809

In meinem Neubau **Ede der Ellenbogen- und Neugasse** ist per 1. Juli die Frontpizze, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. **A. H. Linnenkohl.** 10213

Zwei elegante Wohnungen von je 4 Zimm. m. Zubehör und Balkon und 3 Zimm., Küche, Mansf. und Keller auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten **Emmerstraße 4b**, Part. links, Nachm. v. 3-5 Uhr. 10618

In meinem Neubau **Westendstraße** sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 62, 1 St. bei **Ph. Müller.** 1687

Eleg. Wohnung, 2. Etage, 4 Zimmer, Corridor, Kammer, Veranda, Küche, Keller, per 1. Juli zu vermieten. Preis 730 Mk. Näheres **Westendstraße 1**, Part. 10598

Schöne abgeschl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärtchen dazu, für ruhige Miether. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8112

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 50 Partierre-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. dajelbst oder Langgasse 1, im Lab. 7381

Adelheidstraße 51 ist die Hochpartierre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzulegen täglich zwischen 11 und 12 Uhr. Näh. im 1. St. 11368

Albrechtstraße 7, Hth., 3 Zimmer auf 1. October, event. auch früher, zu vermieten. Näh. Vbh. Part. 7490

Albrechtstraße 8 3 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör sogleich zu verm. 5095

Albrechtstraße 9 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli, auch früher zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 5175

Albrechtstraße 9 eine Wohn. (Vorderh.), 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Vorderh. Part. 6997

Albrechtstraße 10, im Seitenbau 1 St., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. dajelbst. 5468

Albrechtstraße 28 abgeschlossene Partierre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, nebst Manfarden, mit oder ohne Verhältnisse zu vermieten. Näh. durch **Ph. Faber**, Hellmündstraße 54, 1. Etage. 6293

Albrechtstraße 30 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Manfarden und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7313

Albrechtstraße 32, 2. St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, an ruhige Miether per 1. Juli zu vermieten. 7042

Bahnstraße 16 ist eine Wohnung im 2. Stod, 3 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 2679

Bleichstraße 7 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9055

Bleichstraße 11 3 Zim., Küche u. Zubehör per 1. Juli zu verm. 8335

Blücherstraße 6 (Gartenhaus) ist in der 2. Et. eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer, zwei Kellern (Closset im Verschluß), auf 1. Juli oder später zu vermieten. Preis 400 Mk. 11689

Blücherstraße 16 schöne Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 11405

Blücherstraße 18 schöne gesunde Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Flaschenbier-Keller zu vermieten. 23768

Blücherstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8582

Dohheimerstraße 18 bei **W. Kraft** eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. 9631

Faulbrunnstraße 9 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1053

Feldstraße 27 sch. Wohnnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. 8335

Frankenstraße 19

3 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. hoch. 11011

Friedrichstraße 10, Hth., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf gleich od. 1. Juli zu verm. 10099

Goldgasse 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näh. im Väderladen. 9649

Gratingstraße 6, im neuen Hause, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11416

Heinenstraße 14 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Glasabschluß, zu vermieten. 5983

Heinenstraße 18 ist eine freundliche Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Manfarden, auf 1. Juli zu verm. Näh. 1 Tr. rechts. 7086

Hellmündstraße 27, 2. St., eine neu hergerichtete Wohnung mit drei Zimmern, Zubehör sofort zu vermieten. 8348

Zahnstraße 12 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern nebst Zubehör u. Garten auf gleich zu verm. **W. Nocker**, Heinenstr. 10, 1. 24204

Zahnstraße 17 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Manfarden auf gleich zu vermieten. Näh. dajelbst Partierre. 2408

Zahnstraße 19 zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 3697

Zahnstraße 25 Hoch-Partierre, 3 Zimmer, Cabinet, vollst. Zubeh., per 1. Juli zu vermieten. Näh. 2 St. links. 9579

Zahnstraße 34, Neubau, Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern m. Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Mauerergasse 15. 9411

Zahnstraße 44

Wohnungen von 3 und 5 Zimmern (im Vorderhaus) auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 7388

Zahnstraße 46, Hinterh., sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli und 1. October zu vermieten. Näh. dajelbst. 10197

Zahnstr. 48, fr. 2., P.-W., 3 Z. u. 3., v. 1. Oct. z. v. 11649

Kaiser-Friedrich-Ring 20,

Ede der Adelheidstraße, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst reichl. Zubehör und der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April, auch früher zu vermieten. Näh. daj. o. Kaiser-Friedrich-Ring 18. 563

Karlstraße 15, Hochpartierre, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October a. c. Näh. 1 St. 11673

Karlstraße 17, 2 St., sch. Wohn., 3 Zim. m. Balkon u. Zub., Bezugs halber gleich od. sp. z. v. N. b. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 3670

Karlstraße 33 eine schöne Wohn. von 3 Zim. mit Balkon u. allem Zubehör per 1. Juli zu v. 9671

Karlstraße 38, im neuen Hinterh., eine abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. Part. 7123

Kellerstraße 9 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 8939

Kirchgasse 9 abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., per sofort oder 1. Juli zu verm. 7408

Kirchgasse 48 Wohnung im 2. St., 3 Zimmer, Küche u. alles Zubehör, auf 1. Juli od. später z. verm. Näh. dajelbst in der Conditorei. 7402

Lehrstraße 16, Neubau, sind 3 Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Ede der Lehr- und Nöderstraße 29, im Ecladen. 9148

Louisenstraße 12, 3. St., eine elegante Wohnung mit Balkon, von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Familie zu verm. 3630

Louisenstraße 43 ist eine schöne Wohnung (Hochparterre) v. 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Schwalbenschwanzbaderstraße 1. 10085

Niedelsberg 6 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Stiege hoch, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. 6333

Moritzstraße 20, 1. und 3. Zimmer, Küche und Zubehör vom 1. Juli zu vermieten. 600 Mk. 10231

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. 9667

Moritzstraße 44, 2. Etage, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf gleich anderweit zu vermieten. Näh. das. Part. 1706

Moritzstraße 48 ist das Hochpart., 3 Zimmer, Küche u. v. 1. Oct. cr. anderweit zu verm. Näh. daselbst. 7128

Moritzstraße 60, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 11352

Mühlgasse 13 Sinterhauswohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli zu verm. 7073

Nerostraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Juli zu vermieten. 8645

Nerostraße 26, 1. Et., 3 Zimmer und Küche Abreise halber per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. 9090

Nerostraße 32 ist auf gleich oder 1. October eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern u. Küche, zu vermieten. 456

Oranienstraße 8 ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 8004

Oranienstraße 48 bei **Jac. Krupp** sind 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör (hinter Glasabsluß) per 1. Juli zu vermieten. 8308

Philippstraße 2 ist eine gebl. abgechl. Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller, Weiche und Garten, auf sofort zu verm. 114

Philippstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 6613

Philippstraße 11 ist in ruhigem feinen Hause eine neu hergerichtete freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Dame zu vermieten. 3915

Philippstraße 25 schöne Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern mit a. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 8320

Philippstraße 39 a ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli cr. zu vermieten. Näheres daselbst 1 St. hoch, bei **Maurer**. 7323

Philippstraße sind schöne Wohnung, m. freier Aussicht, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Gartenbenutzung u. sehr preiswerth auf Juli oder October zu vermieten. Näh. Philippstraße 20, Part. 1. 11599

Rheinstraße 4, Hochpart., eine Wohnung, 1 Salon, 2 Zimmer, mit allem Zubehör (neu hergerichtet) auf gleich oder später zu vermieten. 6819

Roonstraße 3, Neub., 2 Wohnungen (2. Etage) à 3 Zimmer, Balkon mit Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 8328

Roonstraße 5 eine Parterre-Wohnung, zwei Wohnungen im ersten und zweiten Stock, je 3 Zimmer u. Zubehör, 2 Dachwohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 9580

Röderstraße 5, Vorderh., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu verm. 7736

Schwalbstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. Et. 7179

Schwalbstraße 79 eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7709

Stiftstraße 1 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 10056

Stiftstraße 5, 2. 3. Zimmer mit Zubehör, neu hergerichtet, zu verm. 9865

Stiftstraße 11, 2. ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 11197

Stiftstraße 12, Part.-Wohn., 3 Zimmer und Küche, 2 Keller, Hinth., sowie 3 Zimmer, Küche und Keller, Frontispiz mit Balkon, Alles neu, per 1. Juli oder später zu vermieten. 10444

Stiftstraße 21, Seitenb. 1. Et., abgechl. Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. 11402

Stiftstraße 24, Gartenhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. zu erfahren im Vorderhaus 1. Et. 546

Tannusstraße 2b ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 2155

Tannusstraße 36, Part., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, passend für Bureau oder stilleres Geschäft (Friseur, Zahnarzt), auf 1. October zu verm., sowie eine gleiche Wohnung im 2. Stock. 10286

Walzmühlstraße 24 eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. bei **Maus**. 5482

Webergasse 24, Vorderh., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Verfl., und Hinterh. Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 11598

Webergasse 35, 2. St., 3 Zimmer mit Zubehör. 7457

Webergasse 50, Brdb., hübsche geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später. 11293

Webergasse 27 Frontisp. v. 3 Z. u. K. auf 1. Juli zu verm. 8316

Webergasse 44 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör (1 St. hoch, im Vorderhaus) auf 1. Juli zu vermieten. 7530

Weststraße 15 f. schöne Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör mit Gartenanteil per Juli oder October billig zu vermieten. 8623

Wer sofort zu vermieten

Witthensplatz 11 1 Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör. Näh. beim Portier im **Hotel Victoria**. 7435

Wörthstraße 8 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 8881

Zimmermannstraße 5, Neubau,

sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Mansarden auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst bei 8337

Louis Bauer, Schreiner.

Zimmermannstraße 6, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind elegante Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon, Closet im Ab schl., Vor- und Hintergarten, per sofort oder später zu vermieten. 10628

Zimmermannstraße 7 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Küche per sofort oder 1. Juli zu vermieten. 10010

Zimmermannstraße, nahe d. **Dohheimerstraße**, sind verschiedene Wohnungen von je 3 Zimmern, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näh. Rheinstraße 52, Part. bei **Heinrich Pütz**. 1416

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. alles Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Adelbaidstraße 60 b, Part. 11642

Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör zum Preise von 475 Mark zu vermieten. Näheres bei **E. Kneisel**, Plattenstr. 12. 11031

In meinen Hause in der Zimmermannstraße 3 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Closet, Balkon, 2 Kellern und Mansarden zu vermieten. Näh. daselbst. 7650

Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Kirchgraben 10, Part. 11648

Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 5192

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör umzugs halber sofort zu vermieten Moritzstraße 41. 22013

Die Wohnung, welche Herr **Dr. Lahnstein** jetzt inne hat, bestehend aus 3 großen Zimmern, ist per 1. October cr. anderweitig zu verm. Auf Wunsch können im anderen Stock noch Zimmer oder Mansarden dazu gegeben werden. 10418

Thomas. Webergasse 6.

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten beim 10775

Gärtner E. Schweisguth, Frankfurterstraße.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Abeggstraße 5, Frontispiz, Ab schl., 2 Z. u. Zubeh. d. Juli z. v. 11034

Adlerstraße 51 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu verm. 7859

Adlerstraße 59 sind zwei Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 7827

Adlerstraße 59 zwei Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Hinterh. 11466

Albrechtstraße 39

eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 8113

Blücherstraße 8, Neubau, mehr. Wohnungen v. 2. u. 3. Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. Blücherstraße 18, 1. St. 11049

Delaspestraße 6 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 246

Faulbrunnstraße 8 eine schöne Wohnung, 1 St. h., v. 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. 10445

Goldgasse 8 eine Wohnung (hinter Ab schl.), 2 Zimmer, Küche mit Wasser u. auf gleich oder später zu vermieten. 11609

Gartingstraße 6 schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, an ruhige Leute per 1. Oct. zu vermieten. 11415

Gartingstraße 7 eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Juli zu verm. Näh. daselbst 1 St. h. 9606

Gellmundstraße 37, Dachw., 2 Z. u. Küche auf 1. Juli zu verm. 10091

Gumboldtstraße 5, Sou terrain, 2 große Zimmer u. Küche zum Ein stellen von Möbeln, event. als Bureau zu vermieten. Näh. Gumboldtstraße 3, Seitenbau. 6406

Kellerstr. 20 Wohn., 2 Z., Küche mit Ab schl., auf 1. Juli zu verm. 11367

Marktstraße 22, Seitenb. 2. zwei Zimmer, Küche, Manfarge, Keller u. monatl. M. 25, an ruhige Mieter zu verm. 8997

Mauergasse 16 eine Mansardwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 11622

Moritzstraße 44, Stb., 2 Tr. hoch, Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11013

Nerostraße 13 eine Mansardwohn. (2 Zimm.) auf gleich zu verm. 4652

Nerostraße 22 eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, ist an ruhige Leute billig abzugeben. 8664

Nerostraße 34 eine Mansardwohn., 2 Z. u. Küche, sofort zu verm. 7718

Philippstraße 17 19 abgechl. freundl. Frontispizwohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, für 250 Mk. zu vermieten. 11225

Plattenstraße 56, Neubau, der Neuzett entsprechend eingerichtet, sind Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern u. Küche auf 1. Juli oder 1. October zu verm. Einziehen von 9-12 u. von 3-7 Uhr. 8856

Rheinstraße 73, Seitenbau im Garten, ist ein freundl. Logis von zwei Zimmern, Küche und Kammer auf gleich oder später an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näh. Part. 8009

Röderstraße 4 kleines Logis, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 8676

Röderstraße 3, Vorderh., 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör zum 1. Juli, sowie im Hinterh. 1 Zimmer, Küche nebst Zubehör, zum 1. Juni oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage links. 10483

Bömerberg 23 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 10272
Schachtstraße 16, Hochpart., ist eine Wohnung, 2 fr. Zimmer, 3. 1. Juli zu vermieten. Näh. Mühlstraße 7, 2 St. 40776

Schwalbacherstraße 73,

Borberh., Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche für 220 Mk. an ruhige fl. Familie auf 1. Juli zu vermieten. 11690

Steingasse 3 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, mit oder ohne Verkleidung zu verm. 11016

Stiftstraße 1 Mansarde-Wohnung, 2 Z., Küche, a. gl. zu verm. 6814

Walzmühlstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u., hinter Glasabschluß, zu vermieten. 7671

Walramstraße 13 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sowie ein einzelnes Zimmer auf gleich oder Juli zu vermieten. N. 2. 10416

Webergasse 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Glasabschluß und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8379

Wellrichstraße 10, Stb. Part., ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. Juli billig zu vermieten. 11804

Wellrichstraße 23 ist die schöne Frontsp.-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, Veränderung halber an ruh. Leute auf 1. Juli preisw. z. verm. 10808

Westendstr. 5 sind Wohnungen v. 2 u. 3 Zimmern mit Zubeh. u. Balkon a. gl. od. sp. zu v. N. b. W. Noll, Herrngartenstr. 17, Laden. 1766

Wörthstraße 3, Stb., eine kleine freundliche Wohnung, 2 Zimmer und Küche, Umzugs halber zum 1. Juli an ruhige Mieter zu verm. 10831

Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche, zwei Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche, auf den 1. October oder etwas früher zu vermieten. Näh. Kirchstraße 19 bei Krieg. 10488

Wohnung von 2 Zimmern und Küche, in bester Lage der Stadt, an einzelne Dame oder kinderloses Ehepaar auf 1. October cr. zu vermieten. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 10421

Ein fl. Wohnung von zwei Zimmern zum 1. Juni zu vermieten bei Dauer, Exercierplatz. 10414

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 5 eine Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 11447

Adlerstraße 54 ein gr. Zimmer mit Keller auf 1. Juli zu verm. 11618

Reichstraße 27 ein Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 11679

Karlstraße 2 Wohnungen, ein Zimmer u. Küche und ein Zimmer, zu vermieten. 10427

Philippbergstraße 10 ist eine schöne Frontspizwohnung von Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten. 11645

Höckerstraße 2 ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. 7048

Schachtstraße 9e ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. im Speereiladen. 11612

Walramstraße 17, 1 St., ein Zimmer und Küche mit Abschluß zum 1. Juli zu vermieten. 11597

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karstraße 1, Hinterhaus, kleine Wohnung auf 1. Juli zu verm. 11584

Karstraße 4 geräum. Wohnung u. Waschküche (für Wäscherei) auf gleich zu vermieten; daselbst 2 Mansarden, Küche und Schlafzimmer (monatl. 10 Mk.) per sofort. 87

Adlerstraße 20 Dachwohnung zu vermieten. Näh. im Laden. 11640

Adlerstraße 26 Mansarde-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 10653

Adlerstraße 63 ist ein Logis im 3. Stock, Hinterbau, auf 1. Juli zu vermieten; daselbst ist Stallung für 2 Pferde und Futterraum abzugeben. 10024

Reichstraße 27 Mansarde-Wohnung an fl. Familie zu verm. 4386

Dohheimerstraße 16 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 11605

Euserstraße 46 ist eine Frontspiz-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch. 1768

Friedrichstraße 19, 1 St., eine fl. Wohnung, abgeschl., an kinderlose Leute zu vermieten. 10494

Herrngartenstraße 12, Gartenhaus, Frontspiz-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 7812

Kellerstraße 3 sind 2 große Mansarde-Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. 7492

Neckergasse 13 ist eine kleine Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum. 11404

Neckergasse 26 fl. fr. Wohnung zu vermieten. 10018

Platterstraße 43, Stb., ein fl. Logis z. v. Näh. Brdhs. Part. 8501

Möderallee 26 ist eine Frontspiz-Wohn. an ruhige Mieter abzug. 8734

Bömerberg 30 fl. Wohnung auf 1. Juli preiswürdig zu verm. 11255

Schlachthausstraße 23 eine Wohnung mit Stallung auf sogleich oder später zu vermieten. Gebrüder Mann. 3889

Kleine Schwalbacherstraße 2 freundl. Frontspizwohnung an ruhige Leute zu verm. Näh. bei W. Hillesheim, Kirchstraße 24. 11617

Steingasse 17 zwei kleine Wohnungen auf 1. Juli zu verm. 11430

Tannusstraße 31 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 9864

Walramstraße 37 eine Wohnung auf gl. od. 1. Juli zu verm. 11198

Webergasse 46 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 9871

Webergasse 50, Stb., 2 kleine Wohnungen auf 1. Juli z. verm. 11232

Wilhelmstraße 4, 2 Tr., ist eine Wohnung auf 1. Juli ev. auf 1. October zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 8888

Auf 1. Juli 2 fl. Wohnungen zu vm. Näh. Kirchgraben 10, P. 11647

Auswärts gelegene Wohnungen.

Haus Frida, am Bahnhofe Dohheim, ist eine fl. freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Auskunft im Hause. 11664

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 19, Bel-Etage, schöne möbl. Wohnung mit Küche u. Zubehör, Balkon, Badest., auch getheilt billig zu vermieten. 11508

Leberberg 5, Villa Albion, ist die möblierte Bel-Etage, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 11508

Nicolassstraße 22 möblierte Parterre-Wohnung mit Bad und großem Balkon auf gleich zu vermieten. 4979

Tannusstraße 13 möbl. Wohnung, m. allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, 9 bis 11 Zimmer, ganz od. getheilt mit od. ohne Pension zu vermieten. 21798

Wilhelmstraße 18 möblierte Bel-Etage, Balkon, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. Näh. bei Georg Rücher Nachf., Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße. 6595

Möblierte Villa Sonnenbergerstraße 40, 2 Salons, 10 Zimmer, Küche u., mit allem Zubehör zu vermieten. Einzulehen Vormittags 11—1 Uhr. Auskunft im Hause oder in No. 37, Hinterb. 2409

Möblierte Zimmer.

Adelheidstraße 18, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 1772

Adelheidstr. 57, 1. Et., 2—5 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. zu v. N. Part. 4600

Albrechtstraße 31, Bel-Etage, möbliertes Zimmer mit separat. Eingang an anständ. Herrn auf 1. Juni zu verm. 10597

Bahnhofstraße 5, 1 St., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 24038

Reichstraße 1, 1. und 2. schön möbl. Zimmer zum 20. zu verm. 9657

Castellstraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 21855

Dohheimerstraße 9, Stb., 1 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 11628

Frankenstraße 23, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten. 11484

Friedrichstraße 44, Hinterb. 3, ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. 11835

Geisbergstraße 20, 1. Et., sind schön möbl. Zim. zu vermieten. 10620

Gelenenstraße 13, 2 Tr., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 11353

Hermannstraße 19, 2 St. u., zwei möbl. Zimmer und Mansarde zu vermieten. 9186

Napellenstraße 8, Villa Siesta, schöne möbl. Zimmer mit Balkon und Garten frei geworden. 10791

Langgasse 45, 1. St., 2 gut möbl. Zimmer mit 1—2 Betten, zu, oder getheilt, per sofort zu verm. Auf Wunsch Pension. 11454

Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 1776

Moritzstraße 22, 1. Et., e. hübsch möbl. Zim. z. 1. Juni zu verm. 9344

Philippbergstr. 4, a. Penf. sof. Auch gerb. 1777

Schulberg 19 ist ein kleines möbl. Parterrezimmer mit Pension auf gleich zu vermieten. 11196

Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 11619

Stiftstraße 14, Part., ist ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 1778

Walramstraße 10, 3 St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10599

Webergasse 23 ist ein großes schönes Zimmer mit Alkoven, gut möblirt, zu vermieten. Zu erfragen im 1. St. Bodega. 7676

Wellstraße 7, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 10237

Wellrichstraße 10, 1, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10809

Wellrichstraße 22, 1 r., gr. möbl. Z. m. 1 od. 2 Bett. f. anst. P. 9810

Wellrichstraße 22, E. Dellmundstr., m. 3. a. anst. P. a. D. sof. b. 11362

Wellrichstraße 43, 1, zwei elegant möblierte Zimmer zu vermieten, ev. auch getheilt. 11361

Wellrichstraße 45, 1 St. r., ein schön möbl. Zimmer (mit Frühstück monatl. 25 Mk.) zu vermieten. 11088

Wellrichstraße 46, 1, g. möbl. Zimmer m. u. ohne Penf. z. vm. 10170

Wörthstraße 10 großes Zimmer möblirt od. unmöblirt zu verm. 9370

Wörthstraße 18, 1, möblierte Zimmer mit u. ohne Pension. 5715

Ein Salon mit Schlafzimmer, 3. Etage, mit Aufzug, sofort zu vermieten. Näh. beim Eigentümer, Tannusstraße 57. 11194

In einem f. Hause, gesunde Lage, ist ein hochf. möbl. Salon und Schlafzimmer an eine ältere ruh. Dame zu vermieten. Näh. bei J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 2521

Ein Schlafzimmer mit zwei Betten und ein freundliches gut möbliertes Wohnzimmer in einem feinen, im ersten Kurviertel gelegenen Hause auf gleich oder später zu vermieten. Preis monatlich 60 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11692

Möbl. Zimmer zu vermieten bei J. Mecker, Bahnstraße 1a. 1751

Anständige Mädchen, w. Stelle suchen, erhalten gute Aufnahme.
 Frau Metz, Wittwe, Wehrstraße 36, Hth. 11021
 Nerostraße 13 ist e. möbl. Manfarge sogl. z. verm. N. i. 1. St. 9097
 Taunusstraße 53 möbl. Manfarge zu vermieten. 10990

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelhaidestr. 57 an Dame od. Herrn 2 unmöbl. schöne Zimmer, auch Küche, zu verm. 6042
Adlerstraße 11 ein gr. Zimmer zu vermieten. 10987
Goethestraße 1, Ecke Adolphsallee, Part., größeres u. kleineres Zimmer, ev. mit od. ohne Zub., für alleinst. Herrn od. Dame pass., zu verm. 11375
Hartingstraße 6, in neuem Hause, 2 l. Zimmer billig zu verm. 8372
Karlstraße 23, Part., ein leeres Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 10424
Mauergasse 15 ein leeres Zimmer auf 1. Juli billig zu vermieten. 10411
 Näh. bei **Ph. Lauth**, Marktstraße 12.
Schachtstraße 8 ein freundl. Zimmer und eine Manf. zu verm. 11206
Schachtstraße 9c sind 2 Zimmer (1 kleineres und ein größeres) zu vermieten. Näh. zu erfragen im Speereiladen. 9336
Taunusstraße 35, Seitenb., eine große Stube an eine einzelne Person zu vermieten. 9236
Wehrstraße 30 ein Zimmer im Seitenbau, Part., zu verm. 9660
Adelhaidestraße 33 ist eine große Manfarge an eine ruhige Mieterin auf gleich zu vermieten. 10602
Essenbogensgasse 3 leere H. Manfarge zu vermieten. 7090
Faulbrunnstraße 12 gr. Manfarge zu vermieten. 5720
Schmudstraße 46 ein großes Manfarge-Zimmer z. vermieten. 9561
Karlstraße 37 großes unmöbl. Frontpizimmer zu verm. 6057
Rehgergasse 14 Manfarge auf sogleich zu vermieten. 9640
Rehgergasse 14 Manf. mit Kochofen an eins. Person zu verm. 11418
Nerostraße 42, Part., Manfarge an einzelne Person zu verm. 10995

Mengasse 12 eine freundl. geräumige Manfarge auf 1. Juli zu vermieten. N. im Laden daselbst. 11455
Nicolassstr. 7 eine Frontpizze u. eine Manfarge zu vermieten. Näh. Part. 8998
Rheinstraße 63 sind zwei bis drei schöne Manfargen auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8612
Schachtstraße 17 eine große Manfarge auf 1. Juli zu verm. 11514
Schachtstraße 22 eine gr. Dachstube auf gleich od. später zu verm. 11304
Schwalbacherstraße 5 eine Manfarge zu vermieten. 11602
Schwalbacherstraße 27 ist eine Manfarge zu vermieten. 10792
Walramstraße 17 schöne Manfarge auf 1. Juli zu vermieten. 11596
Walramstraße 19 ist eine heizbare Manfarge zu vermieten. Näh. im Laden. 4889
Wehrstraße 5 Manfarge an ruh. Person zu verm. Näh. Part. 8677
 Manfarge, sehr schön tapez., an ruhige Person auf gleich zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 20, Part. I. 11600
 In einem neu erbauten Hause sind eine auch zwei große Manfargen zum Aufbewahren v. Möbeln zu verm. Näh. Rheinstraße 52, P. 8946

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Eine Remise billig zu vermieten. Näh. Michaelsberg 28. 11200
Adelhaidestraße 60a Stall für zwei oder vier Pferde und Remise nebst Manfarge zu vermieten. 1784
Sedanstraße 12 Stallung für 4 bis 5 Pferde, mit Futterraum u. groß. Hofraum, mit Wohnung zum 1. October zu verm. Näh. daselbst. 11884
 Stallung für 4 Pferde nebst Futterraum vom 1. Juni zu verm. Näh. Hochstraße 7. 10803
Vorstraße 64 ein großer Keller per sofort auch später zu verm. 29474
 Weinkeller zu vermieten Wehrstraße 46. 1787
 (Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Der Einsiedler im Park.

(28. Fortsetzung.)

Roman von Agnes Gräfin Alinkowskij.

(Nachdruck verboten.)

Der hohe Herr sprang sofort auf.

„Wünschst Du etwas, liebe Alexandra?“

„Ich wollte Dich nur bitten, Liebchen, den guten Schellenburg mit zur Partie heranzuziehen. Ich möchte nicht, daß er sich gekränkt fühlt.“

„Selbstverständlich, wenn Du es wünschst. Du weißt ja, daß Du nur zu befehlen hast.“ — Er küßte seiner Gemahlin die Hand. — „Eben als Du kamst, stand ich im Begriff, mit Fräulein v. Matten für den ersten schönen Tag eine vormittägliche Reitpartie zu verabreden.“

„Ich habe aber hier kein Pferd, Hoheit.“

„Dafür lassen Sie mich sorgen. Unter meinen Säulen wird sich wohl ein Damenpferd befinden.“

Fränzchen wurde immer ängstlicher.

„Darf ich nicht mit den Meinen zu Hause erst darüber sprechen? Ich weiß nicht, wie sie darüber denken werden.“

„Ihr Verlobter kann Sie ja begleiten, wenn Ihnen so viel an seiner Anwesenheit liegt.“

„Er ist grade jetzt am Tage immer so beschäftigt. Freilich, wenn er befohlen würde.“

Der Herzog runzelte die Stirn. Er liebte es nicht, wenn man ihm widersprach.

„Aber warum wollen Sie denn dem Herzog nicht den Gefallen thun?“ legte sich die Fürstin freundlich ins Mittel. „Ich fahre mit der Brentenhoff hinterher, wenn Ihnen der Schutz meines Gemahls nicht genügt, und wir haben dann irgendwo an einem hübschen Punkt ein heiteres, kleines Picnic. Vielleicht ist Ihre Schwester Rechthild dann schon wieder wohl genug, um daran theilnehmen zu können.“

Das leichte Befremden, das sich anfänglich in Blick und Ton der hohen Frau ausgesprochen hatte, war jetzt wieder der unbefangenen Lebenswürdigkeit gewichen. Sie hatte vorhin kurzfristig nach ihrem Gemahl Umschau gehalten, und auf die Frage, ob man nicht wisse, wo der Herzog sei, war Schotten dienstbeflissen vorgetreten und hatte mit leichter Betonung gemeldet, daß Se. Hoheit sich mit Fräulein v. Matten im Boudoir Ihrer Hoheit befänden. Der Ton dieser Worte war ihr trotz aller

Ehrfurcht, die darin lag, unangenehm ins Ohr gefallen, doch die leise Nichtstimmung schwand wie Märzschnee vor der Milde ihrer harmlos gütigen Natur.

„Wollen wir nicht gleich einen Tag bestimmen?“ spann sie den rasch aus der Luft gegriffenen Plan ihres Gemahls weiter fort. „Das Barometer steigt, mithin können wir eine Veränderung des Wetters erfahren. Wie wäre es mit übermorgen? Hast Du schon ein Programm für diesen Tag gemacht, Liebchen?“

„Glücklicher Weise noch nicht!“ meinte er, den Vorschlag sofort aufgreifend. „Bleiben wir also bei übermorgen. Notiren Sie es sich nur gleich, Fräulein v. Matten, damit wir nachher nicht unter Ihrer Vergeßlichkeit zu leiden haben. Das Pferd wird noch morgen bei Ihnen sein.“

„Im Augenblick habe ich allerdings kein Notizbuch bei mir, aber wenn ich heimkehre —“

„Dem ist leicht abgeholfen!“ rief die Fürstin. „Hier, mein Kind, dieses Elfenbeintäfelchen wird wohl dieselben Dienste thun. Ich schenke es Ihnen. Dort liegt auch ein Stift.“

„Notiren Sie also: Sonnabend, den 12., 11 Uhr Vormittags!“ diktierte der Herzog.

Fränzchen gehorchte, küßte der Herzogin die Hand und steckte das Täfelchen in die Tasche. Doch als sie ihre Hand zurückzog, streifte sie das Blättchen, welches sie kurz vor der Abfahrt von Mieczkowski zu sich gesteckt hatte, mit heraus. Es flatterte auf den Boden, und ehe sie sich danach bücken konnte, hatte der Herzog daselbst aufgehoben und ihr überreicht. Er war viel zu diskret, um die Worte zu lesen, aber die bemerkenswerthe Schrift fiel ihm in die Augen, und während er den Zettel der jungen Dame übergab, konnte er nicht umhin, zu bemerken: „Was für eine ungewöhnliche Handschrift! Würde es Ihnen unlieb sein, mich noch einen Blick darauf werfen zu lassen? oder enthält der Zettel Dinge, die nicht für meine Augen sind?“

Fränzchen erröthete abermals peinlich. Sie war jetzt den Thronen nahe. Es schien heute ihr Schicksal, nur die ungeschicktesten Dinge zu thun.

„Bitte!“ sagte der Fürst schnell. „Ich bin nicht indiscret und verzichte darauf, daß ich sehe, daß Sie Ihre kleinen Geheimnisse haben.“

„Es ist nicht mein Geheimniß, Hoheit; denn der Zettel wurde mir nur zur Bestätigung übergeben, und nur weil ich nicht mehr die Zeit hierzu fand, steckte ich ihn zu mir. Uebrigens glaube ich nicht, daß es irgendwelche Konsequenzen haben könnte, wenn Eure Hoheit einen Blick darauf würfen; denn es handelt sich wohl nur um eine Bettelei.“

Sie hielt bei diesen Worten das aus gewöhnlichem Papier bestehende Blättchen dem Herzog hin.

„Sonderbar!“ meinte er sinnend. „Mir ist es, als wäre ich dieser Handschrift bereits einmal irgendwo begegnet, als tauche bei ihrem Anblick eine dunkle Erinnerung in mir auf, die ich aber nirgend hinzubringen weiß. Diese feutrecht runden Buchstaben mit den steil abwärts gehenden, auffallenden Endstrichen vergessen sich nicht so leicht. Doch ich will nicht mit indiskreten Fragen in Sie dringen. Nichts täuscht so sehr wie Handschriften. Verbindlichsten Dank!“

Er reichte ihr das Blatt zurück, das sie aufs Neue in ihre Tasche barg, und folgte dann seiner Gemahlin.

Fränzchen sah eine Weile dem Tange zu, schüttelte sich Kälte und dankte hie und da mit leichtem Kopfschütteln für die Aufforderungen, die ihr zu Theil wurden. Mitten in dieser frühlichen, glänzenden Menge fühlte sie sich plötzlich wieder traurig und gedrückt und ging langsam der geöffneten Glashür zu, welche auf den fast zu ebener Erde belegenen Altan hinausführte und der kühleren Nachtluft ungehindert Einlaß in den ferzenbellen, menschenüberfüllten, heißen Saal gewährte. Es hatte jetzt aufgehört zu regnen. Am Himmel tauchte blaß und schmal die Mondsilber auf, oft überschattet von schnell darüber hinjagendem Gewölk, so daß Licht und Schatten über die Erde in wechselvollem Spiel zu huschen schienen.

Wie wundervoll es hier draußen war! Das in der ganzen Breite über den Altan gespannte Leinwand schützte denselben gegen etwaige nachzügelnde Regenschauer, und nach der geräuschvollen Helle drinnen wirkte die sanfte Dämmerung hier besonders wohlthuend.

Das Mädchen ging bis an das äußerste Ende der Balustrade vor und lehnte sich mit beiden Armen darauf, um in die schweigende Nacht des gleich hinter dem schmalen Garten beginnenden Waldes hinauszustarren. Gleich darauf fuhr sie mit einem unterdrückten Aufschrei zurück; denn jenseits der Balustrade tauchte aus dem Schatten der breiten Koniferengruppe eine Männergestalt auf, welche bei ihrem Anblick rasch einen Schritt nach dem Altan zu that. Dann erkannte sie dieselbe, und ihr Herz begann in schweren, heftigen Schlägen zu klopfen. Ein Gefühl wilder, unsäglich Freude schmürte ihr die Kehle zusammen, rannte ihr einen Augenblick fast das Bewußtsein, so daß sie, die Hände gegen die Brust gepreßt, regungslos, wie gebannt stehen blieb.

„Sie sind es!“ sagte sie endlich halblaut, während es in ihrer Stimme wie unterdrücktes Jauchzen klang. „Ich meinte, Sie seien abgerufen, Herr Willzinger.“

Er trat jetzt vollends vor und lehnte sich über die niedrige Brustwehr, indem er stumm zu ihr aufsaß. Eine Welt von hoffnungslosem Leid lag in diesem Blick, und zugleich ein zorniger Trotz.

„Ja, ich ging fort!“ versetzte er leise. Es giebt Verhältnisse, welche keinen andern Ausweg zulassen als Flucht — vor sich selbst, so schimpflich eine solche Flucht auch erscheinen mag. Und aus elender Schwäche bin ich wiedergekommen. Wie ein hinverbrannter Nachtfalter flog ich zurück zu der Flamme, an der ich bereits einmal die Flügel versengte.“

Er lehnte die Stirn auf die über der Brustwehr verschränkten Hände und verharrte einige Sekunden in dieser Stellung. Sie wagte nichts zu erwidern. Ein banales Wort wäre ihr in diesem Augenblick frivol erschienen. Was hätte sie ihm auch sagen können, da sie die Quelle seines Kummer nicht kannte? War es möglich, konnte es sein, daß Lisa ihn mit unwiderstehlichen Banden hierher zurückzog? Eine kalte, tödliche Angst schlich sich bei diesem Gedanken in ihr Herz. Nein, nur das nicht! Jede Andere mochte es sein, nur nicht diese Frau, die ihr so in tiefster Seele unsympathisch war!

„Mein Weg von der Bahnstation heim führte mich hier vorbei,“ fuhr er nach einer Weile fort, wie ein Verbrecher, der ein

Bekennniß ablegt. Man sagte mir schon unterwegs, daß die ganze Gegend hier versammelt sei. Ich wollte vorüberfahren, aber als ich die erleuchteten Fenster sah, konnte ich nicht widerstehen. Es zog mich herab vom Wagen; ich hieß den Kutscher weiterfahren und schlich mich wie ein Dieb in den Garten, um die Qualen der Verdammten, deren Seele verloren ging, voll auszukosten und mir im Genuß des Anschauens verbotenen Glückes das Messer noch tiefer ins Herz zu stoßen.“

Er hatte rasch, mit steigender Heftigkeit, wie ein gereizter Kranker gesprochen. Sie wußte nicht, was sie von alledem zu halten habe, aber ein großes Mitleid mit seiner verzweifelten Seelenstimmung überkam sie, und auf der schmalen Bank, dicht an der Brustwehr niederkauend, so daß ihr Kopf in der Höhe des seinen war, rief sie mit ihrer warmen, jungen, zitternden Stimme:

„Kann denn Niemand Ihnen helfen? Kann ich nichts für Sie thun? Ich würde Ihnen ja so gern helfen, wenn Sie mir nur vertrauen wollten.“

„Sie?“ — Er sah groß zu ihr auf und trat rasch einen Schritt zurück, als fürchte er die allzu große Nähe des lieblichen Gesichtes. Dann brach er in ein kurzes, rauhes Lachen aus. „Das ist wirklich lustig. — Und doch, ja, Sie können mir helfen.“

Seine Hände legten sich für ein paar Sekunden auf die ihren, und sie fühlte, daß sie brannten wie im Fieber.

„Nun —?“ Fränzchen beugte sich athemlos vor Erwartung zu ihm hin.

„Gehen Sie hinein und lassen Sie mich allein!“ sagte er schneidend. „Das ist das Einzige, was Sie für mich thun können.“

Sie erhob sich tief verletzt; sie konnte es nicht begreifen, weshalb er ihr so weh that. Die Thränen standen ihr in den Augen. Mit gesenktem Kopf und schlaff herabhängenden Armen, wie eine weiße geknickte Blüthe blieb sie stehen und warf ihm, ehe sie sich anschickte, seinem Geheiß zu folgen, einen vorwurfsvollen Blick zu.

„So gehen Sie doch!“ rief er und trat heftig mit dem Fuße auf. „Sehen Sie denn nicht, daß Sie mich zu Tode martern?“ Aber der gebrochene Ton seiner Stimme ließ sie plötzlich erbeben. Es war ihr, als werde ihr eine unerwartete Offenbarung zu Theil, die ihr den Athem und die Besinnung raubte. Sie drückte die Hände an die Schläfen. Ihr Athem ging schnell. Ein leidenschaftliches Verlangen bemächtigte sich ihrer, neben ihm niederzuknien, sein gramvolles Gesicht zwischen ihre Hände zu nehmen und mit ihren eigenen heißen Thränen zu nagen. Da, in diesem Augenblick, trat Lisa aus der hellen Saalthür hinaus zu den Beiden. Die schwere seidene Schleppe rauschte hinter ihr her, und schillernde rothe Nestlitz sprühten aus den Falten derselben im Doppellicht der Kerzen und des Mondes auf.

Bei dem unerwarteten Anblick, der sich ihr darbot, stutzte sie und brach dann in ein spöttisches Lachen aus. Der Zauber der Mondnacht, der unvorsichtigen Leuten unvorsichtige Worte auf die Lippen drängte, war gebrochen. Fränzchen glitt an der Hinaustretenden vorüber in den Saal zurück.

„Das muß ich gestehen!“ begann Lisa die Unterhaltung mit dem still dastehenden Mann. „Ich hätte eher alles Andere zu sehen erwartet! Robert Willzinger, der im Mondschein wie ein schüchterner Schäfer eine Zusammenkunft hat! Wer mir das gesagt hätte! Ausgelacht hätte ich ihn!“

„Guten Sie Ihre Zunge, Frau Wiese!“ rief er zornig. „Ich bin nicht gesonnen, mich zur Zielscheibe Ihres Spottes herzugeben, und noch weniger werde ich dulden, daß die junge Dame durch irgend ein Wort beleidigt wird. Fräulein v. Katter trat zufällig auf den Altan hinaus, wie auch Sie soeben, und ich —“

„Nun? — Und Sie?“

„Mich trieb die Neugier her.“

„Verlangen Sie im Ernst, daß ich das glauben soll? Sie? — Neugierig?“

„Ich überlasse es Ihnen, hierüber nach Belieben Betrachtungen anzustellen.“

(Fortsetzung folgt.)

daß die
erfahren,
t wider-
Kutscher
ten, um
ng, voll
boten

gereizter
dem zu
weifellen
nt, nicht
er Höhe
sternben

chts für
Sie mit

ch einen
es lieb-
Laden
können

auf die

wartung

agte er
ch thun

greifen,
in den
Armen,
rf ihm,
wurfs-

m Fuße
arten?"

lich er-

Offen-

raubte.

im ging

ihrer,

en ihre

nen zu

hellen

Schleppe

prühten

und des

uchte sie

über der

auf die

Ginans-

ung mit

ndere zu

wie ein

s gesagt

gornig.

Spottes

e jung!

Katter

en, un'

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 269. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 13. Juni.

41. Jahrgang. 1893.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Geschäftslokale etc.

Eine in bester Lage und bestem Gange befindliche Gastwirthschaft ist alsbald anderweitig zu vermieten. Offerten unter **W. H. 219** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 5522

Spezerei-Geschäft, südl. Lage hier, seit 14 Jahren in nachweislich kottom Betrieb, an kundige solv. Leute per 1. October cr. Verhältnisse halber zu vermieten. Baaren-Übernahme nicht erforderl. Inventar vorhanden. Sichere lohnende Existenz. Baldgefl. Offerten unter **G. A. 557** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11068

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstöß. Zimmern auf October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 1626

Bärenstraße 2 Laden auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden oder Bauergasse 21. 518

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Geschäftsräume und Wohnungen zu vermieten und können Vormittags von 11—12 Uhr besichtigt werden. Näh. durch d. Eigentümer **Otto Freytag**, Nerobergstraße 14 oder Herrn Architekten **von Roessler**, Friedrichstraße 42. 6813

Gr. Burgstraße 11 ist der bisher von Herrn **F. Flössner** benutzte Laden (Magazin für Haus- u. Küchen-Einrichtungen) per 1. Jan. 1894 anderweitig zu verm. Näh. **M. Burgstraße 1** bei **J. Eidam**. 11413

Delaspeestraße 1 ist der Laden, in welchem seit 9 Jahren ein Herren-Confections-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, auf 1. October 1893 zu vermieten. Näh. im Laden bei **G. Voltz**. 11594

Glückbogensgasse 2 ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. **Ed. Wagner**, Musikalienhandlung. 7139

Emserstraße 40 ist ein Laden mit Wohnung, 4 Zimmer, Wurstküche, Bierdestill., an einen Metzger zu vermieten; auch geeignet für ein kleineres Spezereigeschäft. Näh. daselbst. 11621

Gehaus Goethe- und Dranienstraße 50 ist der Laden mit Wohnung, passend für Metzger oder Spezerei etc., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. **Moritzstraße 12** und 17. 9376

Grabenstraße 9 ein kleiner Laden billig zu verm. Näh. 2. St. 1909

Häfnerstraße 10 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 8516

Kirchgasse 51 Laden, ev. mit großem Magazin, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. St. 1746

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über 80 q-Mtr. Grundfläche zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 25752

Marktstraße 12 großes Entresol mit oder ohne Wohnung. Näh. im 2. Stock bei **Hoffmann**. 25752

Marktstraße 14 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. bei **Ed. Wagner**, Musikal.-Hdlg., Marktstr. 14. 2320

Bauergasse 8 Laden mit Ladenzimmer auf 1. Oct. billig zu verm. 11794

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 2680

Laden.

Neugasse und Friedrichstraße-Ecke ist ein großer neu hergerichteter Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. Comptoir im Hof. 11199

Schwalbacherstraße 17, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, ist der bisher von Herrn **Ries** innegehabte Laden per 1. October anderweitig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 47, im Wegnerladen. 12671

Taunusstraße 49 ein sehr großer Laden, Comptoir, Nebenraum und große Stellerräume zu vermieten. 10984

Vordere Taunusstrasse

Laden mit Zimmer zum 1. October zu vermieten. 9975

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Wilhelmstr. 12 Laden u. großer Saal zu vermieten. Näh. bei **S. Hess**, daselbst. 3916

Zwei Läden, neu errichtet, Moritzstraße 24, sind auf 1. Juli, event. auch früher, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Kirchgasse 20, Laden. 10017

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 14, bei **A. Hess**. 7142

Laden, Glückbogensgasse 11 ist ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. **N. Baum**, Metzgerei. 7781

daselbst bei

Laden Friedrichstraße 14 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7145

Ein Laden mit oder ohne Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näh. Goldgasse 2a, 1 St. h. 9628

Der Laden Goldgasse 8, mit Einrichtung für Spezereigeschäft, Wohnung, Magazin etc., auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. **Schlosser Weyer**. 11607

Laden zu vermieten.

Der Laden Häfnergasse 1 (Wiener Café), seither von **Fr. Lehmann** bewohnt, ist vom 1. Juli an anderweitig zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer, Baubureau Friedrichstraße 42. 8227

Laden mit Ladenzimmer

zu vermieten. Näh. Kirchgasse 19, **Krieg**. 10638

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 2322

Ein Laden mit Wohnung zu vermieten Moritzstraße 41. 23032

Laden mit Ladenzimmer Nerostraße 1 auf 1. October zu vermieten. Näh. b. **W. Schwenck**. 9842

Gläden mit Wohnung in neuer Straße, für jedes Geschäft passend, zum 1. October zu vermieten. Näh. **Dranienstraße 40**, Hinterb. Part. 10977

Der Laden nebst Wohnung und Zubehör Ecke der Quer- u. Nerostraße ist per 1. October zu vermieten. Näh. Querstr. 1, 1. Et. l. 7683

Laden mit oder ohne Wohnung, geeignet für Uhrmacherei, zu vermieten **Höckerstraße 5**. 7735

Per 1. October 1893

ist in meinem Hause **Gr. Burgstraße 4** der nach der **Wilhelmstraße** zunächst gelegene Laden mit zwei großen Schaufenstern, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 42a**, 3. Et. 11662

Laden, ein sehr großer, mit breiten Schaufenstern, in feinsten Geschäftslage, mit **Ladenzimmer, Magazinräumen**, mit oder ohne Wohnung, für jedes größere Geschäft passend, per October zu vermieten. Offerten unter **A. H. 558** an den Tagbl.-Verlag. 11101

Laden, neu zuerrichtender, geeignet für eine Materialwaaren-Handlung, in guter concurrenzfreier Lage, mit Lager- u. Stellerräumen, ev. mit Wohn-, preisw. zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 11627

Laden in bester Lage (Langgasse) bis 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 11611

Dranienstraße 31, Hth. Part., Baubureau zu vermieten. 1986

Zahnstraße 6 Werkstätte für Schlosserei etc., Lokal für Küfer, Wäscherei, Flaschenbierhandel etc. zu verm. Näh. Marktstr. 12 bei **Hoffmann**. 10804

Karlstraße 32 Werkstätte auf gleich oder später zu verm. 10804

Marktstraße 12 schöne Werkstätte mit 1 Zimmer und Hof per 1. Juli zu vermieten. Näh. 2 St. bei **Hoffmann**. 10804

Bauergasse 15 eine Werkstätte oder Lagerraum auf 1. Juli billig zu vermieten. Näh. bei **Ph. Lauth**, Marktstraße 12. 10412

Moritzstraße 9 ist per 1. Juli oder später eine große Werkstätte oder Lagerraum zu vermieten. Näh. auf dem Bureau daselbst. 11496

Dranienstraße 34 ist eine Werkstätte zu verm. Näh. daselbst. 1635

Sedanstraße 12 große Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, mit groß. Hofraum u. Wohnung zum 1. October zu verm. Näh. daselbst. 11383

Schöne große Werkstätte, für Schlosser oder Mechaniker geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. Langgasse 27, im Laden. 24703

Eine Werkstätte auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. **Kirchgasse 29**, Part. 8125

Emmerstraße 61 ein kleines Hintergebäude zu Geschäftszwecken zu vermieten. 8010

Lagerplatz, 50 Ruthen groß, eingezäunt, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. **Nicolassstraße 25**. 9522

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelshaidstraße 60b ist eine hochlegante Wohnung von 8 Zimmern, Bad und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1636

Ecke Adelshaid- und Schierkeinerstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Balkon, große Badezimmer mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Gesunde Lage. 23703

Wolfsallee 25 ist das 1. Gesch. von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Daniel Beckel**, Adolphstraße 14. 1637

Diebricherstr. 25 herrschaftl. Wohnung, 8—10 Zim., preiswerth zu vermieten. 1638

Adolphsallee 12 ist die 1. u. 2. Etage von je 8 großen eleganten Zimmern, großem Balkon und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. 1. Stod. Vorm. 11046
Gumboldtstraße 7 und 9 hohelegante Wohnung, von 8 und 6 Zimm. mit je 2 großen Balkons und reichlichem Zubehör. Näh. bei. 11789
Villa Kapellenstraße 79, gel. Göttenl., a. Walde, 8 Z., Ball., Gart., Bleichpl., Stall. preisw. zu verm. Wilhelmstr. 42a. **Wegner**. 11740

Dranienstraße 22 ist die 3. Etage von 8 elegant. Zimmern, zusammen, auch getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 10160

Rheinbahnstraße 5 eine geräumige elegante Herrschaftswohnung im 2. Stod., bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Parterre. 7134

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. P. 5959

Victoriastraße 15, 8-6 Zimmer, hochherstaltl. Etagen, aufs Comfortable eingerichtet, 2 große Balkons, Badezimmer und reichl. Zubehör; Centralheizung für's ganze Haus. Näh. Hotel Minerva. 11781

Per 1. Juli 1893

ist die Bel-Etage meines Hauses, bestehend in 15 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör, vorzüglich geeignet als **Fremdenpension** oder als feines **Geschäftsfotel**, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. St. 11663

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adolphsallee 23 ist der 2. Stod, 5 Zimmer und Salon mit Veranda, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 20289

Villa Fischerstraße 1 eine schöne herrschaftliche Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, 2-3 Manf. u. Gartenbenutzung, auf 1. Juli oder auch schon früher zu vermieten. Täglich einzusehen.

Schlichterstraße 7 ist die dritte Etage, Balkon, 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubehör. Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortable eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Friedrichstraße 3, beim Director **Hasemann**. 427

Schlichterstraße 10

ist das erste Obergeschoss, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 11741
Wilhelmsplatz 8 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmsplatz 7, 2. 11742

In meiner Villa Solmsstraße 3

ist die elegante Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 8 großen Zimmern, Garderobe- und Badezimmer, Balkon und Gartenbenutzung, zu vermieten. Auf Wunsch können im Giebelgeschoss 3 bis 5 schöne heizbare Räume dazu gegeben werden. Näh. daselbst im 1. Stod oder Rheinstraße 51, Part. 4361
 Rechtsanwalt **Dr. Romeiss**.

Comfortable Wohnungen

von 6 Zimmern und Bad resp. 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Manjarden, groß. Garten etc., 2 Balkons, in neu erbautem Hause per 1. October er. preisw. zu verm. Näh. Zimmermannstraße 3, Part.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon, 4 Zimmern etc., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10-12 Uhr und Mittags von 2-4 Uhr. 7678

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche und Zubehör, sofort oder zum 1. Juli d. J. preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 7350

Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. bei. 2 St. 7041

Friedrichstraße 46,

eine Stiege rechts, eine Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör und ebenf. Gartenbenutzung per 1. October eventl. per 1. August preiswerth zu vermieten. 10974

Geisbergstraße 22 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. Juli er. zu vermieten. 8296

Goethestraße 15, 2. Et., best. aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf gleich oder October zu vermieten. Näh. bei. 3. Et. 10815

Zahnstraße 10 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 10244

Zahnstraße 42, Neubau, sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 11743

Villa Kapellenstraße 79, gesund. Göttenl., a. Walde, 5-8 Zimm., Ball. u. Gart. preisw. zu v. Näh. Wilhelmstr. 42a, b. **Wegner**. 11744

Moritzstraße 37, 1. Et., 5 Zimm., Balkon, reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 St. links. 10836

Dranienstraße 33 Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 8065

Rheinstraße 55 Wohnung, 5 Zimmer, Zubehör u. Gartenbenutzung, auf gleich oder später zu vermieten. 11238

Rheinstraße 103 sind zwei Wohnungen von 5 schönen Zimmern und Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Anzuseh. Nachm. v. 4-6 Uhr. N. Adolphsallee 51, P. 11023

Alles neu und comfortable.

Bel-Etage und Parterre (5 Zimmer und reichl. Zubehör) gleich oder später. Freie Lage, ohne Hinterhäuser. 4. Müllerstrasse 4. 11270

Wohnungen von 4 Zimmern.

Dambachthal 5 ist die Parterre-Wohnung, 4 schöne große Zimmer u. Zubeh. zu v. 11080

Dohmeierstraße 30 a, Part. rechts, ist Wegzugs halber eine schöne Wohnung mit Veranda, 4 Zimmer, Küche, 2 Manjarden u. 2 Keller, sofort zu vermieten. 11743

Emmerstraße 25, Bel-Et., 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, neu berg., Mitbenutzung des Gartens, zu vermieten. 10200

Friedrichstraße 33,

Sonnenseite, Hochparterre (auch für Ärzte oder besseres Büreau sehr passend) auf sofort, ferner 1. Etage pro 1. Juli zu verm. Jede Wohnung enthält 4 elegante, neu hergerichtete Zimmer, Küche und Zubehör. 9222

Karlstraße 13 ist die Hochpart.-Wohnung mit 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. rechts. 11683

Wesendstraße 16 (Gehaus) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern Balkon und allem Zubehör sofort zu verm. Näh. im Hause. 11743

Wilhelmstraße 13, Alleeite, ist die 2. Etage, enthaltend 4 Zimmer, 1 Küche, Keller und Bodenraum, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 10378

Wohnung i. c. Villa, 4 od. 6 Zimmer u. Zubeh., Garten, Ball., auf 1. Juli od. October billig zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10378

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 42 Wohnung von 3 u. 6 Zimmern, Balkon u. Zubeh. bald oder später zu vermieten. 8014

Vertrautstraße 13 schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 9087

Dohmeierstraße 30 a, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. per 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. 1 St. bei **Kieck**. 8960

Goethestraße 1c (Vorgarten) herrschaftl. neue Wohn. von 3-4 gr. Zimm., Balkon, reichl. Zubehör, sof. od. 1. Juli zu verm. 11818

Goethestraße 38 freundliche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. a. Zubehör auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. daselbst i. Et. 6601

Zahnstraße 4 schönes Logis von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, 1. St. Näh. Martinstraße 12 bei **Hoffmann**.

Kellerstraße 11, Gartenhaus, 3 Zimmer, Küche und Keller, Closets im Glasabschluß, auf 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, beim **Sprengler Sauter**. 11746

Kirchgasse 42 ist eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 7217

Louisenstraße 12, P. 1. Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. sofort zu vermieten. 420 Wf. 11364

Dranienstraße 4, 1. Et., neu hergerichtete Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Juli, auch später zu vermieten. 8084

Dranienstraße 33, Part., 3 Zimmer, Küche per 1. Juli zu verm. 8084

Schulgasse 4 Wohnung von 3 Zimmern und 1 Manf. sofort zu vermieten. 8477

Wesendstraße 16 schöne Wohnung von drei Zimmern und Zubehör. Näh. im Hause. 4582

Wohnungen von 2 Zimmern.

Albrechtstraße 37 ich. Dachw., 2 Z., Küche u. Zub., auf 1. Juli zu v. 7740

Hellmündstraße 62, nächst der Emmerstraße, ist eine Wohnung im 2. Stod von 2 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **Ph. Müller**. 1. Etage. 7740

Marktstraße 12 2 Zimmer, Küche u. Zubehör p. 1. Juli. Näh. 2. St. b. **Hoffmann**. 11838

Wigelsberg 26, Brbh. 1. St., Wohnung, 2 Zimmer, Küche, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 11838

Schiersteinerstraße, Ecke der Waldstraße, sind zwei Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller sofort zu vermieten. 11178

Fritz Daab, Restauration „Zum Rheingau“.

nd Zubehör, 10815
 mmer und 10844
 mer, Balkon 11748
 im, Ball, 11744
 bl. Zubehör, 10836
 ts. 10836
 1. Juli zu 8065
 nung, auf 11228
 on 5 schön, zum 1. Okt. 11028
 1. B. 11028
 gleich oder 11270
 4. 11270
 4 schön u. v. 11080
 eine schön u. 2 Keller, 10200
 mmer, neu 10200
 Bureau zu verm. Zimmer, 9222
 bl. Zubehör, 11583
 4 Zimmer, 11743
 2. Etage, mer, 1 Küche, h. Part., auf 10578
 u. Zubehör, 8014
 Zubehör zu 9087
 nebst Zubehör, 8860
 von 3-4 11818
 verm. 11818
 mern u. o. Gr. 6601
 b Zubehör, 11364
 Closets im 25. beim 11746
 er. 11746
 Zubehör, auf 7217
 , Küche u. 11364
 mmer nebst 11364
 verm. 8084
 e sofort zu 8477
 b Zubehör, 4582
 Juli zu v. 7740
 ohnung im Juli zu verm. 7740
 Zubehör Hoffmann, auf gleich 11588
 ungen von 11178
 ngan".

Römerberg 2, Frontspitze, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 9747
 Schwalbacherstraße 71 eine kleine Wohnung, 2 Zimmer, im Hinterhaus sofort zu vermieten.
 Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. Stock auf 1. October zu vermieten.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 50 Zimmer u. Küche u. einz. B. i. 3. St. z. vm. 11457
 Kellerstraße 7, Part., freundliches Hochparterrezimmer mit Küche, mit oder ohne Möbel, für eine einzelne Dame passend, zu vermieten.
 Platterstraße 42 auf 1. Juli 1 Jim. u. 1 Jim. u. Küche zu vm. 7642

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Nabustraße 26 schöne freundl. Mani-Wohnung zu v. R. 1 St. 11006
 Karlstraße 2 zwei kleine Wohnungen an ruhige Leute zu vermieten. Henning. 11722
 Michelsberg 24 H. Dachlogis zu vermieten. 11253
 Kerothal 43 b ist die Bel-Etage mit dem oberen Stock auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 35, 2 St. 11813
 Schachtstraße 6 ist ein schönes Dachlogis zu vermieten. 11817
 Wörthstraße 8 Mani-Wohnung m. Keller auf 1. Juli z. vm. 11470
 R. Frontispizwohnung an ruhige Leute sofort billig zu vermieten. Näh. Elisabethstraße 13, Part. 11555
 Eine Wohnung zu verm. verl. Philippsbergstr. (Niederberg) bei Poths.

Auswärts gelegene Wohnungen.

Eine hochherrschastliche Wohnung von 5 Zimmern, Manfarge, Keller u., mit Bierdestill und Remise, resp. 8 Zimmer (letzte 3 im Gartenhaus befindlich), sowie Eintritt in ich. Garten, ist in Viebrich zu vermieten. Näh. Agentur Glücklich.
 In einem Städtchen am Rhein ist eine freundl. Wohnung, 1. Stoc, von 4-5 Zimmern mit Zubehör u. Aussicht auf den Rhein für Mt. 300 jährlich zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11716
 In einer Villa am Rhein ist in einem Nebengebäude eine kleine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, an eine Person oder kinderlose Familie abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8960

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 8 vollst. möbl. Wohnung mit Gartenumgebung u. bef. Aussicht für Krankenwagen zu vermieten. 11681
 Elisabethenstraße 14, Bel-Gr., elegant möbl. Wohnung (auch einzelne Zimmer) mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 11660
 Friedrichstraße 5, 1, nächst dem Kurpark, elegant möblierte Herrschafts-Wohnung, 6 Zimmer, 1 Salon, Küche, Manfarge, zum 1. Mal zu vermieten. 9146
 Kapellenstraße 4a, Part. 1., elegant möblierte Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, Küche, Manfarge, zu vermieten. 9147
 Möbl. Wohnung Sonnenbergerstraße 31, 6 bezm. 8 Zimmer mit Zubehör. Einzuf. von 8-5 Uhr Nachm. 882
Lustkurort Hognut Geisberg
 bei Wiesbaden, 16 Minuten vom Kurpark, stehen möblierte Wohnungen mit eingerichteter Küche und einzelne Stuben frei.

Wunderhübsche Wohnung von 6 Zimmern, Manfarge, Balkon, Wabeküche u., möbliert oder unmöbliert, ganz oder getheilt zu vermieten. Sehr preiswürdig. Erste Gegend. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11017
Eine herrlich. Privat-Wohnung, völlig möbl., 5 Zimmer, Küche, 1 Mani., Balkon, Pianino, gute Lage, preisw. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11865

Möblierte Zimmer.

Adelhaidstraße 40, B., möbl. Zimmer (auch mit 2 Betten) zu v. 10821
 Adelhaidstraße 65, Part., möbl. oder unmöbl. Zimmer zu vermieten.
 Adolphstraße 5, Seitend. r., 1. Et. r., ist ein freundliches möbliertes Zimmer zu vermieten. 11747
 Albrechtstraße 23, Hds. 1 St. hoch, möbliertes Zimmer z. vm. 11591
 Albrechtstraße 34, 1 St. l., möblierte Zimmer billig zu vermieten. 6976
 Bahnhofstraße 13, 2 St., ein gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 10685
 Bleichstraße 3, 1, möbl. Zimmer auf gleich od. 1. Juni zu vm. 10579
 Bleichstraße 7, Part., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 10198
 Bleichstraße 8, 1, zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 11550
 Bleichstraße 9 ein möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.
 Bleichstraße 37, 1 St., gesunde Lage, eleg. Möbl. B. b. zu vm. 10587
Blücherstraße 6, im Gartenhaus, sind in der 1. Et. elegante möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. 11670
 Delaspeystraße 4, 2 St., ist ein Salon mit Schlafzimmer und Balkon sofort zu vermieten. 11468
 Dohheimerstraße 17, Stb. 2 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 11827
 Dohheimerstraße 13, 1 Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6324
 Dohheimerstraße 26, 2, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 10658

Dohheimerstraße 26, 8 r., möbl. Zimmer mit Pension. 7685

Elisabethenstraße 7

eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Balkon b. zu vermieten.
 Emserstraße 10, 1. St., ein schön möbl. Zimm. billig zu verm. 11592
 Faulbrunnstraße 5 schönes großes möbliertes Zimmer zu verm. 9886
 Faulbrunnstraße 6, 1. Et., ein möbl. Zimmer bill. zu verm. 11280
 Faulbrunnstraße 8 zwei schöne möblierte Zimmer nach der Straße, 1 Etage hoch, auf gleich oder später zu vermieten. 11535
 Frankfurtstraße 2 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 11748
 Frankfurtstraße 5, 2, fein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 11588
 Friedrichstraße 3, 3 Tr. (Gartenh.), ist ein freundl. möbl. Z. zu verm.

Friedrichstraße 5, 1, an der Wilhelmstraße, elegant möblierte Zimmer. 10206

Friedrichstraße 9, 2. Etage, sind für länger Bohn- und Schlafzimmer (monatlich 50 Mt.) auf sofort oder später zu vermieten. 11558

Friedrichstraße 21, 1. Etage, gut möbl. Zimmer an einen Herrn z. v. 11242

Friedrichstraße 20, 2 Tr., zwei große möblierte Zimmer zu vm. 10292

Geisbergstraße 20, Part., gut möbliertes Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten.

Goldgasse 2a, 2 St. l., möbl. Zimm. mit 1-2 Betten z. verm. 11496

Goethestraße 15, 3, schön möbl. Zimmer z. 1. Juni zu verm. 10015

Grünweg 4, dicht am Park u. Kurhaus, Garten, Balkons, neu möbl. Zimmer zu vermieten.

Hartingstraße 15 2 f. m. Zimmer sof. zu v. Tr. 15 u. 20 Mt. 11770

Selenenstraße 2, Part., großes fein möbl. Zimmer zu verm. 11541

Selenenstraße 2, 2 St. l., ein möbl. Z. m. Penf. a. gl. z. vm. 10798

Selenenstraße 9, Part., gut möbl. Zimmer bill. zu vermieten. 11892

Selenenstraße 19, Vorderh. 1 St., ein schön möbl. Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten. 11813

Sellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 10276

Sellmundstraße 64, Bel-Etage, nahe der Emserstr., ein möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort zu vermieten. 11689

Sermannstraße 12, 1, sch. möbl. Z. m. g. Penf. v. 40-50 Mt. 11899

Sermannstraße 17, B. 2. St. l., ein schön möbl. Zimmer zu vm. 8613

Sirichgraben 12 ein möbl. Zimmer mit od. ohne Penf. zu verm. 9992

Tahndstraße 19, 2 r., großes schönes Zimmer, möbliert, zu vermieten.

Karlstraße 2 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8747

Karlstraße 20 möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

Karlstraße 25, 2, Bohn- u. Schlafz., gut möbl., mit sep. Eing., zu vm. 11541

Karlstraße 32, 2 St., freundl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu verm. 9406

Kellerstraße 5 möbl. Parterrezimmer billig zu vermieten.

Kirchgasse 9, Hinterh. 1 St., fein möbl. Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 14, 2 St., frdl. möbl. Zimmer an Herrn zu verm. 10766

Kirchgasse 20, Wdh. 2 r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 11078

Louisenstraße 16 sind mehr. möbl. Zimmer zu verm. 9642

Louisenstraße 18, 2, schön möbl. Zimmer mit guter Penf. bill. zu verm.

Louisenstraße 41, 2. Et. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten.

Louisenstraße 43, 1 Et. r., a. möbl. Zimmer sof. z. vm. 9622

Meyergasse 24, 1 St., ein schön möbl. Z. (sep. Eing.) b. z. v. 11501

Mörkstraße 1, 2. Et., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 11048

Mörkstraße 12, Mittelb. 1 St. r., e. sch. möbl. Zimmer z. vm. 10646

Mühlgasse 13, 8 St., ein freundl. möbl. Zimmer billig zu vm. 11182

Nerostraße 10 gut möbliertes Zimmer (separater Eingang) an einen Herrn zu vermieten. Näh. Cigarrenladen. 11074

Oranienstraße 35 ein freundl. möbl. Zimmer in gesunder Lage billig zu vermieten. Seege. 11680

Oranienstraße 40 ein einf. möbl. Zimmer mit Kaffee zu verm. 11527

Rheinstraße 45, 2 l., möblierte Zimmer zu vermieten. 10654

Röderstraße 5, 1 St. r., ein freundl. möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 11403

Römerberg 7, 2 St., ein gut möbl. Zimmer auf 1. Juli oder später zu vermieten.

Römerberg 34, 1 St., freundl. möbl. Zimmer (nur für Herren, auch bessere Arbeiter) zu vermieten. 10528

Saalgasse 1, 2. Etage, ein Bohn- und Schlafzimmer mit separatem Eingang sofort zu vermieten.

Schillerplatz 2, Stb. bei Kleber. schön. möbl. Zimmer z. vm. 10788

Schlichterstraße 11 möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 11755

Schulberg 6, 1 Et., zwei möblierte Zimmer mit Pension, eines mit separatem Eingang, billig zu vermieten. 9346

Schwalbacherstraße 55, 1 r., ein einf. möbl. Zimmer zu verm. 11386

Sedanstraße 6 schön möbl. Parterrezimmer bill. zu vermieten. 11789

Steingasse 33 ein Stübchen mit Bett zu vermieten.

Walramstraße 12, 2 rechts, großes fein möbl. Z. mit o. ohne Pension billig zu vermieten. 10964

Walramstraße 14/16, Spezereiladen, ein gut möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. Fr. Specht. 10018

Wobergasse 44, 2. St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 10991

Wollrichstraße 3, Part., ist ein g. möbl. Zimmer zu vermieten. 11287

Wollrichstraße 20, 1 Et., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 11278

Wollrichstraße 30, 1. St. r., ein sch. möbl. Z. auf 1. Juli z. vm. 11658

Wollrichstraße 43, 3 r., gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 10789

Wilhelmstr. 12, Gartenh. 3, elegant möbl. Bohn- u. Schlafz. zu vm., eo. mit Penf. 10406

Wörthstraße 13 Part., zwei gut möbl. Zimmer m. Glavierbenutzg. s. v. Zimmermannstr. 1, P., g. m. J. (f. Eing.), u. od. o. P., b. a. v. 10843
Wiederer möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderh. 3. Stock. 20683
 In einer Villa m. Garten (Höhenlage) sind sehr schöne Zimmer, möbl. od. unmöbl., billig z. verm. Näh. Idsteinweg 7. 5418

Zwei 1. möbl. Zimmer mit Balkon und herrl. Aussicht zu vermieten. Näh. Taunusstraße 17, Laden. 2068

Ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. Goethestraße 30, Part. r. 11065

Nein möbl. Zimmer anderweitig zu vermieten. Näh. Seltenstraße 2, Part. 5065

Möbliertes Zimmer zu vermieten Zahnstraße 6, 1 St. 11768

Ein besseres vollst. neu möbl. Zimmer, sep. Eing., zu vermieten Lehrsstraße 12, Part. r. 11721

Ein möbl. Z. an sol. Herrn zu vermieten Saalgasse 1, 2 St. r. 11721

Ein möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Walramstraße 13, 1. St. r. 11721

Stückerstr. 16, Hth. 3 Tr., möbl. Frontispiz. an e. b. z. Leute b. z. v. 11721

Faulbrunnenstraße 6 eine möbl. Mans. zu verm. N. 1 St. h. 11830

Louisenstraße 43, Frontisp., ein schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 11721

Nerostraße 37, Frontisp., ist ein schön möbliertes Zimmer an einen auch zwei Herren billig zu vermieten. 11721

Rhein- und Dranienstr. Eine in eine schöne Mansarde möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Zu erfragen im Gladen. 11565

Steingasse 35 ist eine möblierte Dachstube zu vermieten. 11763

Wiesstraße 6, Dachl., erhalten reinliche Arbeiter Kost u. Logis. 11586

Wiesstraße 11, Hths. 1 St. L., können zwei junge Leute Kost und Logis erhalten. 8177

Seltenstraße 7, Hth., erh. anst. Leute Kost und Logis. 11721

Sellmündstraße 32, 3. erh. ein besserer Arbeiter Schlafstelle. 11825

Sellmündstraße 35, 5. 2 r., erh. ein j. M. sch. L. m. o. o. A. 10290

Sellmündstraße 41, 8. P., erh. reinl. Arbeiter Logis mit Kost. 11825

Hermannstraße 23, Hth. 2, kann ein junger Mann Kost u. Logis erh. 11721

Girchgraben 2, 2 r., erhalten zwei reinliche Arbeiter Kost u. Logis. 9543

Girchgraben 18 a, 1 St., erh. Arbeiter Kost und Logis. 11721

Zahnstraße 19, Hth. 3 St., erh. anst. Arbeiter Schlafst. m. sep. Eing. 11721

Wellerstraße 12, Part., kann ein anständiger junger Mann Schlafstelle erhalten. 11721

Stirchgasse 47, Frontisp., erhält ein reinl. Arbeiter bill. Schlafstelle. 11542

Louisenstraße 41, Stb., erhalten zwei reinliche Arbeiter Schlafstelle. 10786

Dranienstraße 23, Mittelbau 2. St. links, ein anst. Mann erhält billig Kost u. Logis. 11721

Dranienstraße 23, Mittelb. 2 St. h. r., können junge Leute vollständig Kost und Logis erhalten per Woche 9 Mark. 11721

Dranienstraße 38, Mittelbau 2 St. h. r., erhalten ein bis zwei anständige Leute schönes Logis. 11701

Schachstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 11701

Frau Klersy, Mauergasse 14, Hinterhaus, hat saubere Schlafstelle für einen Arbeiter und übernimmt Arbeiter- 11701

Wäsche zum Waschen und Flicken. 11701

Anst. Leute erh. Kost und Logis. Näh. Dranienstr. 25, Hths. 1 r. 7868

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstraße 18, 2. St., zwei unmöblierte Zimmer mit guter Bedienung per 1. Juli an Herren zu vermieten. 7492

Wiesstraße 15a zwei Zimmer per 1. Juli zu vermieten. 11507

Wiesstraße 19 schönes Parterrezimmer zu vermieten. 11507

Dohheimerstraße 18, Mittelb. 2, ist ein schönes leeres Zimmer, auch möbliert, preisw. zu vermieten. Dasselbst kann ein anständ. Mädchen, auch solches, welches hier etwas lernen will, gegen etwas Hausarbeit bei einzelner Dame Schlafstelle erhalten. 11316

Goldgasse 2a ein Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. h. 11810

Goethestraße 26, Part., ein leeres Zimmer zu vermieten. 6972

Hermannstraße 19 ein sch. leeres Parterrezimmer auf 1. Juli zu verm. 11810

Kirchgasse 40, 1. zwei Zimmer (f. gut als Bureau eignend) oder ein Zimmer und Küche, gr. Flur und Glasabsluß, auf 1. Juli zu verm. 11804

Näh. Adelheidstraße 33, Part. 11804

Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten. 11458

Adlerstraße 50 sind mehr. Mansarde-Zimmer zu verm. N. Part. 11720

Frankenstraße 15 eine große heizbare Mansarde zu vermieten. 11720

Seltenstraße 22 eine freundl. Mansarde zu vermieten. 11890

Lehrstraße 12, Part. r., 2 leere Mansarden zu vermieten. 11769

Rheinstraße 26 sind 2 frdl. Mansardenzimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Näh. Gartenh. Part. 9889

Römerberg 5 zwei Mansardenzimmer zu vermieten. 11701

Schwalbacherstraße 71 ein Dachzimmer auf 1. Juli zu vermieten. 11701

Al. Schwalbacherstraße 3 eine große helle leere Mans. zu verm. 11707

Ein großes schönes Frontispiz-Zimmer event. mit Küche zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 2, 2 St. 11439

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Faulbrunnenstraße 5

Stallung für 2 Pferde zu vermieten. 10208

Stallung für 1 Pferd zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 12. 11754

Stallung für 2 Pferde und Remise zu vermieten Kapellenstraße 23. 10256

(Fortsetzung f. 8. Beilage.)

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Verabend eines jeden Ausgabebags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauft, das Stück 5 Pfg., von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gef. sof. eine Kammerjungfer, w. schneidert. **S. Germania**, Häfnerg. 5. Eine tüchtige Verkäuferin für ein Colonialwaarengeschäft gesucht. **Dr. unter S. T. 567** an den Tagbl.-Verlag. 11785

Suche für mein Modes, Manufactur- und Weißwaren-Geschäft ein **Lehrmädchen** aus achtbarer Familie. 11480
Jos. Haas, 4. Michelsberg 4.

Für mein Tapissier-Geschäft suche ein **Lehrmädchen**. 11851
Conrad Becker, Langgasse 53.

Näherinnen

werden gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 344

Geübte **Kleidermacherinnen** gesucht Webergasse 58, 2. St. L. 11891

Tücht. Zailenarbeiterin gesucht Häfnergasse 5, 2. 11891

Tüchtige Zailen- Arbeiterinnen werden gesucht Webergasse 10. 11891

Ein Nähmädchen gef. bei **H. Götz**, Schneiderin, Hermannstr. 28, 5. 11891

Ein braves **Mädchen**, welches mit der Nähmaschine bewandert ist, auch etwas Hausarbeit mit übernimmt, findet dauernde Beschäftigung Friedrichstraße 44, 5. 3 St. 11847

Ein braves hiesiges Mädchen kann das **Kleidermachen** unentgeltlich erlernen Nicolaisstraße 30. 11767

Ein **Büglerin** gesucht Marktstraße 8. 11921

Eine perfekte selbstständige **Büglerin** gesucht. Näh. Hermannstraße 5. Dasselbst kann auch ein Mädchen das Bügeln unentgeltl. erlernen. 11921

Ein **Mädchen** kann das Bügeln erlernen Frankenstraße 7. 11916

Ein **Waschmädchen** sofort gesucht Hartingstraße 8, Souv. 11916

Eine harte **Waschfrau** für die ersten Tage in der Woche gesucht. Näh. im Evangel. Vereinshaus bei Sturm. 11916

Zwei Waschmädchen gesucht Marktstraße 8. 11916

Tüchtiges Waschmädchen oder Frau für beständige Beschäftigung gesucht Frankenstraße 7. 11916

Ein ehrl. tücht. **Waschmädchen** wird gesucht Frankenstraße 26, Part. 11916

Ein **Waschmädchen** dauernd gesucht Höderstraße 20. 11916

Arbeiterinnen zum Federpicken gef. Bettfedernfabr. Schlachthausstr. 12. 11916

Tücht. Metallkapseldrückerinnen finden sofort dauernde und lohnende Beschäftigung. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 11586

Arbeiterinnen gesucht.

Georg Pfaff.

Metallkapsel- und Staniolsabrik, 11922

Dogheimerstraße 52. 11922

Junge Mädchen zum Anlernen bei wöchentlich Vergütung sofort gef. 11922

Jemand zum Bedienen gesucht Saalgasse 14. 11922

Tücht. dr. Monatsfrau für Vorm. gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11862

Ein tüchtiges **Monatsmädchen** gesucht Nerostraße 10, 1 St. 11862

Eine ordentliche Monatsfrau oder Mädchen gef. Emserstraße 4 b, 1. St. L. 11862

Gesucht ein nicht sehr junges **Monatsmädchen**. Näh. Häfnergasse 5, 1. 11862

Reinl. **Monatsmädchen** gesucht. Näh. Philippsbergstraße 23, 1 St. L. 11862

Ein junges **Mädchen** für Monatsstelle gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 37, 2 L. 11913

Ein **Laufmädchen** gesucht. **F. E. Mübottter**, Mühlgasse 1. 11913

Junges Mädchen, das zu Hause schlafen kann und mit Kindern umzugehen weiß, gesucht Dranienstraße 36, Hth. Part. 11913

Ein junges reinl. **Mädchen** für Abends den Laden zu putzen sofort gesucht Michelsberg 23. 11913

Ein zuverlässiges **Mädchen** oder Frau Tags über zu einem Kinde gesucht. Näh. Wilhelmstraße 32, Gladen. 11907

Hausbatterin gesucht. **Müller's Bureau**, Webergasse 14, 1. 11907

Sotellöchin, Kaffeeamantel für Badeort, Bei u. Kaffeeöchin (hohes Gehalt) für hier und außerhalb, tüchtige Pension- 11907

löchin, Hausmädchen nach Mannheim und Rüdesheim, 11907

Sotellzimmermädchen für Badeorte, Mainz u. hier, Haus- 11907

u. Alleinmädchen f. Ritter's Bür., Inh. Löh. Weberg. 15. 11907

Wanted experienced nurse to one child of three years. Good 11704

references required. Adr.: Villa des Tourelles 11704

M. B. Homburg v. d. Höhe. 11704

Tüchtiges Mädchen für Restauration gesucht Langgasse 5. 9280

Feldstraße 16 Mädchen vom Lande gesucht. 10845

Junges Dienstmädchen auf gleich gesucht Webergasse 3, Conditorei. 11729

Ein tüchtiges **Dienstmädchen** gesucht Wallmühlstraße 22. 11729

Ein tüchtiges Zimmermädchen

zum baldigen Eintritt ges. Gute Zeugn. erforderl. Wilhelmstr. 44. 11819
 Ein Mädchen gesucht für auf's Land. Alter 17—18 Jahre, für häusliche Arbeit. Zu erfragen Hirschgraben 4, 1. Et. rechts.

Ein Mädchen, welches perfect im Gebärdensprachen ist, für sofort gesucht. Offerten unter W. D. 68 an den Tagbl.-Verlag. 11764

Gesucht zu einer einz. Dame ein Mädchen, das gut bürgerl. kochen kann, Haus- und Küchenmädchen durch Wittve Schug, Webergasse 46, D.

Ein braves fleißiges Mädchen, welches selbstständig einen bürgerlichen Haushalt führen kann, auf gleich oder später gesucht. Näh. Tannusstraße 8, Blumenladen. 11643

Ein sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sogleich gesucht. Marktstraße 19, 1. 11508

Mädchen, welche Stelle suchen, w. schnell u. g. placirt Sedanstraße 2, B. ein zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Arbeit unterzieht, Rheinstraße 75, Part. 11866

Ein tüchtiges braves Mädchen, am liebsten vom Lande, gesucht. Näh. Langgasse 30, Eisenwarenladen. 11878

Moritzstraße 9, 2. St., wird ein Mädchen oder Frau zur Hausarbeit für Vormittags gesucht. 11878

Ein einfaches reinliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht. Geisbergstraße 14, 1. Tr. 11855

Ein einfaches braves Mädchen, zu jeder Arbeit willig, mit guten Zeugn. sofort gesucht. Albrechtstraße 35, Part. 11877

Ein tüchtiges Mädchen gesucht. Wellrigstraße 28, 2. St. 11855

Ein hartes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderl. Eogl. Vereinshaus bei Sturm. 11877

Junges ordentliches Mädchen gesucht. Daringstraße 10, 2. Tr. 11855

Ein Mädchen für Küchen- und Stubenarbeit zum 15. d. M. gesucht. Loutienstraße 14, 2. Tr. 11877

Mädchen für kleinen Haushalt auf sofort gesucht. Webergasse 24, 1. 11855

Ein Mädchen gesucht. Nerostraße 21, 2. 11877

Ein tücht. Dienstmädchen sofort ges. Wellrigstraße 10, Part. 11855

Ein braves fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Emmerstraße 5, Part. 11877

Ein Mädchen gesucht. Valramstraße 13, Part. 11877

ein junges anständiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, für leichte Hausarbeit und Nachmittags drei kl. Kinder

spazieren zu fahren. Moritzstraße 30, 5th. Part. 11888

Zum 15. Juni ein erfahrendes Kindermädchen gesucht. Schlichterstraße 14, Part. 11888

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, gesucht. Friedrichstraße 21, 2. St. 11888

Haussmädchen gesucht. Webergasse 32. 11888

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame. Näh. Mauerstraße 9, 2. St. 11888

Ein Mädchen gesucht für häuslichen Arbeiten. Mergergasse 19, Wirtschaft. 11888

Ein j. Mädchen vom Lande für alle Arbeiten sucht. Gärtner. Merzen, Obere Dogheimerstraße. 11888

Ein einfaches braves Mädchen von 14—15 Jahren Tags über zu Kindern gesucht. Goldgasse 15, 2. St. 11888

Eine gute Jungfer

zu einer Dame und zwei j. Mädchen gesucht. Dieselbe muß gut schneidern und ausbessern können. Näh. zw. 10 u. 11 Uhr Gartenstraße 14. 11888

Central-Bureau (Frau Wallies), Goldg. 5, sucht ein Alleinmädchen, w. fein b. kocht, zu jungem Ehepaar nach Holland (25 Mk.), ein Alleinmädchen nach Paris zu zwei Pers. (25 Mk.), ein gew. Hausmädchen in den Rheingau (20 Mk.), ein Kinderfräulein zu zwei gr. Kindern, eine j. Herrschaftstochter, vord. Stelle (30 Mk.), j. 1. Juli, ein einf., 25—30 J. altes Mädchen z. Führung einer Wirtschaft in den Rheingau, eine perf. Restaurationsköchin, mehrere bessere Kindermädchen. 11888

Ein j. brav. Mädchen vom Lande gesucht. Zimmermannstraße 1, Part. 11892

Ein jung. Mädchen zu Kindern ges. Dorianstraße 8, im Laden. 11892

Ein Mädchen gesucht. Hochstraße 24. 11892

Gesucht mehr. Küchenmädch., gute St. Bär. Bärenstr. 1, 2. 11892

Dr. Mädchen w. in H. Haushalt ges. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9. 11892

Gesucht Alleinmädchen in kl. Familien. Seckstraße 5, 1. St. 11892

Ein erstes Büffetfräulein mit hübsch. Handschrift zum 1. Juli gesucht, ferner für gleich eine tücht. Kaffeeeköchin d. Grünberg's Bär., Goldgasse 21, Laden. 11892

Ein reinliches Mädchen, zu jeder Arbeit willig, gesucht. Kirchstraße 19, Lampenladen. 11892

Ein Mädchen, welches kochen kann u. die Hausarbeit übernimmt, bei gutem Lohn gesucht. Näh. Rheinstraße 21, Weinhandlung. 11892

Büffetfräulein sucht Ritter's Bureau, Webergasse 15. 11892

Ein braves Mädchen für gleich gesucht. Friedrichstraße 18, 2. St. b. 11892

Gesucht tüchtige Köchinnen. Müller's Bureau, Mergergasse 14. 11892

Eine gesunde Schänktamme sofort gesucht. Näh. Kirchstraße 24. 11892

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ritter's Bureau (Zuh. Löh), Webergasse 15, empfiehlt Kammerjungfer, Haushälterin, Gesellschafterin, Kinderfräulein u. Sonst., w. auch mit ins Ausland gehen, sehr gew. Reisebegleiterin, Stütze der Hausfrau, mehrere nette Haus- u. Alleinmädchen u. perfecte Köchinnen für Privat. Verkäuferin f. St. in e. Messerei. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9. 11892

Confection. Tüchtige selbstständige alt. Dame wünscht ein Atelier selbstst. zu leiten oder als 2. Directrice u. j. w. Offerten unter A. F. hauptpostl. 11892

Eine Bäckerin sucht Beschäftigung. Adlerstraße 11. 11892

Tüchtige Bäckerin sucht Beschäftigung. Dogheimerstraße 6, 5th. 2. St. 11892

Ein Bügelmädchen sucht für die Vorwoche Beschäftigung. Platterstraße 10, Hinterb. 2. St. 11892

Ein Waschköchin sucht Beschäftigung. Mergergasse 27, 2. St. b. 11892

Eine Waschköchin f. G. d. Woche Waschküche. Helenestr. 16, Bdh. 2. St. 11892

Eine Frau sucht Waschküche und Putzerei. Karstraße 2, Laden. 11892

Eine j. Frau f. Waschküche u. Putzerei. Hellmündstraße 35, 5th. Dachl. 11892

Mädchen sucht Beschäftigung. (Wascher u. Putzer). Wiedelsberg 28, 5th. Dachl. 11892

Eine Frau sucht Waschküche u. Putzerei. Mauerstraße 14, Bdh. Mani. 11892

Ein tücht. Waschköchin sucht Beschäftigung. Schwalbacherstraße 29, B. 2. 11892

Ein hartes fleißiges Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung (Waschen u. Putzen). Faulbrunnstraße 5, 5th. 2. St. 11892

j. Mädchen sucht für Vor- oder Nachmittags leichte Hausarbeit. Bleichstraße 25, Hinterb. 1. St. 11892

Ein Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Putzen). Mergergasse 27. 11892

Ein Mädchen sucht Arbeit (Waschen u. Putzen). Schulgasse 10, 2. St. r. 11892

Eine Frau, ehrlich und fleißig, sucht Arbeit zum Waschen und Putzen. Dorianstraße 38. 11892

Eine Frau sucht Beschäftigung zum Waschen. Wellrigstraße 16, D. 11892

E. tücht. Waschköchin f. Beschäftigung, am liebsten i. Wäsche. Römerberg 24 b. Steig. 11892

Eine Frau sucht Waschküche u. Putzerei. Schwalbacherstraße 63, B. D. r. 11892

Ein Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen u. Putzen). Bleichstr. 22, 4. St. 11892

Eine Frau übernimmt eine Monatsstelle. Kirchgasse 42, 5th. 11892

Unabh. zw. Frau f. Monats- od. Aushülfsst. Dogheimerstr. 20, 5th. B. 11892

Eine Frau sucht Monatsstelle. Borchstraße 13, Part. 1. 11892

Eine reul. junge Frau sucht Monatsstelle. Friedrichstraße 37, 5th. Stip. 11892

Reinliche Frau f. Monatsstelle. Näh. Walramstraße 15, Dachl. 11892

anständiges Mädchen sucht Monatsstelle, am liebsten zur Bedienung einer Dame. Näh. Steingasse 22, 5th. 1. St. 11892

Ein ehrliches Mädchen sucht für Morgens Monatsstelle. Näh. Albrechtstraße 23, 5th. 1. St. 11892

Eine unabhängige Person sucht Monatsstelle, auch für den ganzen Tag. Schwalbacherstraße 29, 5th. 11892

Eine Frau sucht Monatsstelle (Waschen u. Putzen). Hirschgraben 18, B. 11892

Ein alt. Mädchen f. Monatsstelle in best. Hause. Zu erf. Adlerstr. 30, B. 11892

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle für Morgens. Feldstraße 1, Dach. 11892

Ein fleißige anständige Frau (Wittve), die 15 Jahre in Herrschaftshäusern thätig war, durchaus erfahren, im Besitze guter Zeugnisse, sucht Beschäftigung als Krankenpflegerin, übernimmt Nachtwache bei Wöchnerinnen u. j. w., ebenso die Verwaltung e. Hauses gegen freie Wohnung. M. Tagbl.-Verl. 11917

Ein reinliches Mädchen sucht für Morgens Beschäftigung. Steingasse 12, 2. St. h. 11917

Eine gut empfohlene Frau sucht für Mittags irgend welche Beschäftigung. Näh. Adlerstraße 33, 1. 11917

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kocht, sucht Aushülfs- oder Monatsstelle. Näh. Nicolastraße 21, 2. 11917

Eine anständige Frau, perfect im Kochen, sucht Aushülfsstelle. Hermannstraße 9, 3. Tr. 1. 11917

Eine Haushälterin, Norddeutsche, 7-jährige Zeugn., versteht keine Küche, sowie Pflege d. Dam., f. Stelle. B. Germania. 11917

Haushälterin, geb., perfect in der Küche, mit vr. Zeugnissen; Fräulein zur Stütze, selbst in der Küche, mit vorzügl. Zeugn., empfiehlt Central-Bureau (Frau Wallies), Goldgasse 5. 11917

Haushälterin, kath., gel. Alters, mit 10-j. J., sucht auf Juli selbstständige Stellung. Näh. Dogheimerstraße 26, 1. 11917

Eine gute Herrschaftstochter sucht w. Sterbefall Stelle, desgl. ein gewandtes Zimmermädchen. B. Germania, Saffnerg. 5. 11917

Fein bürgerl. Köchin, welche auch einen kleinen Haushalt allein übernimmt, sucht wegen Abreise der Herrschaft bis 1. Juli Stelle in besserem Hause. Näh. Schottstraße 6. 11917

Empf. perf. Herrschaftstochterinnen, auch f. Hotel. Bär. Bärenstraße 1, 2. 11917

Eine Herrschaftstochter mit guten Zeugnissen sucht zum 1. Juli Stelle. Näh. unter W. S. 10 postlagernd Winkel im Rheingau. 11917

Eine fremde Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Frau Schmidt, Al. Schwalbacherstraße 9, 1. St. 11917

Eine Kaffeeeköchin u. Mainz sof. ges., ein Alleinmädchen z. kl. Fam., eine Kammerjungfer, w. perf. schneidert u. frisiert, f. St. 11917

Fuhr's Bureau, Mergergasse 35. 11917

Eine fein bürgerliche Köchin, Norddeutsche, beste Atteste, eine angehende Jungfer, welche perfect näht, ein Alleinmädchen, 5-jähr. Zeugnisse, versteht die Küche, Kinderfräulein und Stützen empfiehlt B. Germania, Saffnergasse 5. 11917

Köchin, sein bgl., mit besten Zeugnissen, sucht Stelle, event. für allein. Friedrichstraße 12, Mittelb.
Tüchtige zuverläss. Köchin mit gut. Zeugn. sucht für gleich od. später Stell. in bess. Hause. Webergasse 58, 1. Tr. r.

Ein besseres Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann, sucht Stelle in kleinem Haushalt. Näh. Vierhöfstrasse 21.
 Älteres beschriebenes Mädchen, selbstst. Köchin, welches die besten Zeugnisse besitzt, sucht Stelle bei einem Herrn oder Dame oder auch in kleinem feineren Haushalt. Rheinstraße 48, Laden.

Demoiselle française cherche engagement auprès d'Enfants ou dame âgée, aussi pour les heures de la journée. Off. s. H. B. Emsertrasse 8, II. étage.

Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle.
 Ein junges reines Mädchen sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu groß. Kindern. Steingasse 32, 1. r.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten allein. Webergasse 39, 8. St. l.

Besseres sehr solides Mädchen, welches durch längere Stelle im besseren Hauswesen gut erfahren und tüchtig, auch zuletzt Blasefeste mit Masfuren ausgefüllt hat, sucht eine ähnliche oder sonst passende Stelle; auch gern für allein zu einer Dame oder einzelner Familie. Erbte gest. Offerten unter **O. E. 102** an den Tagbl.-Verlag.

Ein braves Mädchen vom Lande f. Stelle. Helenenstraße 17, Stb. B.
 Ein anst. Mädchen sucht zum 15. oder später Stelle als Allein- oder Zimmermädchen. Langgasse 16, Stb. 1. St.

Ein b. anst. g. empfohl. Mädchen, w. a. engl. spricht, sucht Stelle in kl. stillem Haushalt. Näheres Kl. Dogheimstraße 4.

Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Alleinmädchen in kleiner Familie. Näh. Sonnenbergerstraße 13, Stb. 2. Tr.

Ein junges kräftiges Mädchen, w. k. u. Hausarbeit versteht, f. eine Stelle. Näh. Michaelsberg 28, Stb. 1. St. d. l.

Ein sehr zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeit sucht, geküsst auf gute Zeugnisse und beste Empfehlung seiner Herrschaft, dauernde Stellung in gutem Hause. Zu erfragen Jahnstraße 18, 1 bei Fr. v. H.

Ein älteres geübtes Mädchen sucht zum 15. Stelle in kleiner Familie für allein; dasselbe steht mehr auf g. B. als hohen Lohn. Näh. Friedrichstraße 28.

Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit machen kann, f. St. Zu erf. Schwalbacherstr. 43, B.
 Ein j. br. Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht St. in kl. Familie. Näh. Adlerstraße 31, Frontsp.

Fräul., perfect im Serviren, beste Referenzen, sucht in nur feinem Restaurant Stellung nach auswärt. Offerten bitte unter **V. E. 108** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Ein starkes fleißiges Mädchen sucht sofort Stelle, am liebsten in einem kleinen Haushalt. Näheres zu erfragen Schulgasse 11, 2. St.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln u. serviren od. Alleinmädchen. Näh. Heroldstraße 36, Stb. 1. St. l.

Kräftiges gedieg. Mädchen (jährl. Zeugn.) sucht Stelle. Schachstr. 4, 1.
 Ein anständiges Mädchen von auswärt. sucht Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näh. Feldstraße 18, 1. St.

Es wird für ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, passende Stelle in kleinem Haushalt gesucht. Näh. Dranienstraße 22, Stb. links 1. Tr.

Mädchen v. Lande, mit g. Zeugn., f. Stelle. Näh. Manergasse 9, 2. St.
Ein Mädchen vom Lande, welches in Haus- und Küchenarbeit bewandert ist, sucht sofort oder später Stelle. Hellmündstraße 64, Ecke der Emserstraße.

Kindersfrau, Norddeutsche, spricht. (auf 1. Juli), Köchinnen für Herrschaften, Pensionen, Restaurants, f. v. Köchin, drei t. Alleinm., v. u. einf. Hausm., v. u. einf. Kindern., Küchenm. empf. Stern's Bür., Langgasse 33.

Für ein sehr braves Mädchen mit guten Zeugnissen wird eine Stelle bei einer Dame gesucht. Wilhelmstraße 12, Gartenh. 3. St.

Ein Mädchen, das jede Hausarbeit versteht, auch nähen kann, sucht Stelle. Näh. Hochstraße 4, 1. St.

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann u. jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle zum 15. Juni oder später. Näh. Adberstraße 21, im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, sucht baldigst Stelle. Näh. Wellstrasse 15, Stb. 1. St.

Nettes Mädchen, als besseres Hausmädchen oder allein in kleine Familie, empf. Stern's Bureau, Langgasse 33.

Ein gut empfohlenes zuverlässiges Mädchen sucht Sterbefalls halber bis 1. oder 15. August dauernde Stelle in kleiner Familie. Näheres Rheinstraße 20, Part.

Ein junges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Kirchstraße 5, 3. St.

Mädchen, w. g. nähen kann, f. St. als Hausm. N. Hermannstr. 15, 1. l.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und Hausarbeit kann, sucht Stelle auf den 15. Näheres Adlerstraße 63, Part.

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Helenenstraße 16, Part.

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kocht, sucht Stelle als Alleinmädchen in seinem Hause. Näh. Zimmermannstraße 7, Part.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf ganz oder zur Aushilfe eine Stelle. Näh. Wellstrasse 25, Stb. 1. St.

Ein jg. Landmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat u. Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Fr. Mögler, Friedrichstr. 45, Stb. 1.

Besseres Hausmädchen, welches näht, bügelt und serv., gut empf. empfiehlt Central-Bür. (Frau Warlies), Goldg. 5.

Empf. nett. Hausmädchen f. Herrsch. u. Pension. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Ein braves, hier fremdes Mädchen, welches bürgerl. kocht, 2 J. auf seiner Stelle, sucht zum 24. ev. 1. Juli, Stelle in klein. Haushalt. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein junges Mädchen sucht zum 15. Stelle in einem besseren Hause. Webergasse 39, 1. St. rechts.

Ein nettes bess. Hausmädchen, w. perf. serv., u. pr. Zeugn., empfiehlt i. Best. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldg. 5.

Ein b. kl. Mädchen mit dreijähr. Zeugn. sucht Stelle in bürgerlichem Hause. Frankfurterstr. 8, 4. St.

Nett. Fräul., perf. i. Schneid. u. Haush., w. g. St. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Eine gebildete Wittwe, mittl. Jahre, sehr bescheid., perf. in der Krankenpflege, im ganzen Haush. ert., w. pass. Stelle. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Empf. tücht. Alleinmädchen, welches sein bürgerl. kocht, alle Hausarb. verst., mit 4-jähr. guten Zeugnissen.

Frau Bauerbach, Herrnh. 3, 1. St. (B. Teutonia).

Tüchtige Mädchen suchen Stelle. Müller's Bureau, Messergasse 14.

Ein einfaches Mädchen vom Lande sucht Stelle. Adolphstraße 5, S. r. 1. Etage.

Mädchen f. St. f. k. u. Hausarb. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9.

Ein braves reines Mädchen vom Lande sucht Stelle. Näh. Adlerstraße 26, 8. St. bei Fr. Krekel.

Ein j. Mädchen aus besserer Familie sucht in einem feineren Hause Stelle als Hausmädchen. Näh. Schachtstraße 8, 1. St.

Braves anständiges Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, sucht Stelle. Näh. Dranienstraße 21, Frontsp.

Ein braves junges Mädchen sucht Stelle für leichte Hausarbeit oder zu Kindern. Näh. Hellmündstraße 62, 1.

Kellnerin-Stelle-Gesuch.

Eine gewandte hübsche Kellnerin sucht, geküsst auf ihre Zeugnisse, zum beliebigen Eintritt Stelle. Gest. Anfrage nimmt entgegen (Stg. 108/6) 188

Chr. Pfeiffer, Schulstraße 17, Stuttgart.

Personal für Herrschaftshäuser, Hotels, Restaurants und Geschäftsbüro jeder Art empf.

Personal für Herrschaftshäuser, Hotels, Restaurants, Geschäftsbüro weiß jederzeit nach Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellen-Ans.

Wahl. Courier, Berlin-Weßend. (E. G. 55) 34

Mittelrheinischer Beamten-Verbin., A.-G.

Ein mit der Colonialwaarenbranche vertrauter

junger Commis

somit gesucht. Der Director, **Boyens.**

Reisender z. Besuche v. Colonialwaarengegeschäften v. eingeführtem Hause pr. sof. gef. Off. unter **H. A. 552** an den Tagbl.-Verlag. 10726

Ein tüchtiger Bauhofsreiner

gesucht Herrngartenstraße 9. 11826

Tüchtiger Spenglergeselle gesucht. 11219

Moritz Koch, Hainergasse, Ecke der Bärenstraße.

Tüchtige Tüngerer gesucht Feldstraße 24.

Einige tüchtige Schuhmacher

gesucht. 11868

Langgasse 24. Heinrich Hess, Langgasse 24.

Wohenschneider gesucht Römerberg 8, 8. St. links.

Tücht. jüngerer Restaurationskoch, junge Saatkellner, ein jg. Gärtner für Landwirtschaft, ein jg. Hotelhausburche und zwei Restaur.-Gausb. gef. d. Grünberg's B., Goldgasse 21, 2.

Offene Lehrlingsstelle.

Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift ist auf meinem Comptoir eine Lehrlingsstelle offen. 11811

F. Dofflein, Installationsgeschäft, Friedrichstraße 46.

Ein Lehrling mit Vorkenntnissen im Zeichnen und guter Schulbildung kann sofort eintreten bei

Hexamer, Grabir-Anstalt, Gr. Burgstraße 10.

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen Etiststraße 24. 11419

Ein kräftiger Junge von ordentlichen Eltern in die Lehre gesucht beim Spengler Schulz, Moritzstraße 50. 10645

269.

mädchen in

gang oder

ausarbeit

5. Stb. 1.

erv., gut

Goldg. 5.

raße 1, 2.

st, 2 3.

in Klein.

ne 5.

en Gausje.

raße 1, 2.

Kranken-

raße 1, 2.

st, alle

tonia).

ergasse 14.

Abolphe

cherstr. 9.

h. Adler-

en Hause

hat, sucht

oder zu

affe, zum

8/6) 183

art.

und Ge-

35.

Restau-

ben.

n.

unifonit

len-Ans-

55) 34

M. G.

11766

m Gausje

10726

iner

11826

age.

er

1863

ein ig.

he und

21, 2.

mbchrift

11811

46.

Schul-

10.

11419

st beim

10645

Ein Schreinerlehrling gesucht Hermannstraße 13. 11545
 Schreinerlehrling gesucht Kellerstraße 14. 1609
 Ein Tapezierlehrling gesucht bei 10324

A. Seebold, Karlstraße 32.
 Ein braver Junge kann das Tapezier-Geschäft gründlich erlernen.
Gg. Roth, Wellstr. 11.

Schneiderlehrling sucht Schwenk, Adlerstraße 47. 11581
 Ein Hausburche per 15. Juni gesucht Kirchstraße 26. 11776
Gausburche, ein junger zuverlässiger, der ein Pferd zu behandeln
 weiß, auf sofort gesucht Taunusstraße 19. 11853
 Ein Hausburche auf gleich gesucht. **Gottlieb, Schillerplatz.** 11920
 Ein junger Hausburche gesucht bei **A. Mosbach, Delasprestraße 5.**
Ein junger kräftiger Burche, willig zu jeder Arbeit, gesucht
 Adlerstraße 13. 11858
 Laufjunge gesucht Goldgasse 21.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein ig. verb. zuverl. Mann, zuletzt als Geschäftsreisender
 thätig, sucht Stelle als Kassenvorsteher, Magazin-Aufseher oder
 sonstigen Vertrauensposten. Off. u. **M. F. 122** an den Tagbl.-Berl.
 Ein Mann, 40er, der engl. u. franz. Sprache mächtig, gute Handschr., der
 3000 Mk. Caution stellen kann, sucht Stellung als Kassier, Portier od.
 sonst einen Vertrauensposten. Off. u. **O. B. 26** an den Tagbl.-Berl.
 Junger Mann mit hübscher Handschrift sucht zur Aus-
 füllung seiner freien Zeit **schriftliche Arbeiten** zu Hause
 zu übernehmen. Gefl. Off. sub **14. A. 580** a. d. Tagbl.-Verlag erb.
 Ein zuverlässiger gebildeter bisheriger Beamter sucht täg-
 lich einige Stunden entsprechende Thätigkeit. Offerten unter
W. C. 65 an den Tagbl.-Verlag.
 Ein j. verb. und sehr zuverl. Mann (cautionsfähig), welcher
 wissenschaftlich gebildet und mit der einfachen Buchführung
 vertraut ist, sucht Stelle als Kassenvorsteher, Magazin-Aufseher oder
 sonstigen Vertrauensposten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11708

Commis. Jg. Mann i. St. a. e. kaufm. Compt., gleicho.
 w. Dr. Zeugn. u. Vert. Gefl. Off. u. **A. M. 43** postl.
 Ein Mann in Wiesbaden, in den vierziger Jahren, f.
 ohne Gehalt in der Eisenbranche Beschäftigung. Offert.
 unter **E. E. 533** an den Tagbl.-Verlag.

Diener, 33 Jahre alt, in allen Arbeiten tüchtig, spricht,
 engl. u. etwas franz., auf Reisen sehr gewandt, mit guten
 Zeugn. u. Empfehl. i. St. Off. u. **L. W. 451** a. d. Tagbl.-Berl.
 Ein zuverlässiger älterer Mann wünscht leichtere, auch stundenweise
 Beschäft. zum Ausfahren von Kranken, Besorgung von Commissionen u.
 Gefl. Offerten unter **E. T. E. 522** an den Tagbl.-Verlag abzugeben.

Geb. j. Mann, 21 J. alt, mit schöner Handschr. wünscht
 sich im Bureauwesen auszubilden, am liebsten in einer
 Weinb. Off. unt. **D. F. 113** an den Tagbl.-Verlag.
 Ein gefunder junger kräftiger Mann, welcher in
 der Krankenpflege durchaus bewandert ist, sucht Stelle;
 derselbe würde auch Privatpflege übernehmen, auch mit
 auf Reisen gehen. Näh. bei **Karl Nickolay**, Schwalbacherstr. 49.
 Ein j. Hausburche mit guten Zeugnissen sucht Stelle.
 Näh. Römerberg 86, Speereiladen.

Junger Mann, militärfrei, sucht irgend welche Ver-
 trauensstellung. Caution kann gestellt werden. Auch
 würde derselbe eine Stellung als Aufseher oder sonstige
 Stellung annehmen. Gefl. Off. u. **W. E. 109** an den Tagbl.-Berl.

Ein **Fuhr- und Ackerfrucht** sucht Stellung, auch Tags-
 lohn sofort. Wagramstraße 2, Hinterh. Part.

Ein junger fr. **Fahrradfahrer** sucht Stelle. Frankenstr. 10, 3.
 Ein **Junge v. Lande**, 14 Jahre, f. Stelle als Ausländer
 oder sonst. leichte Beschäftigung. Näh. Adlerstraße 23.
Diener jeder Branche empfiehlt Bureau Germania, Häfnerstraße 5.

Ein an **familiären Goldbearbeitungsmaschinen**
 durchaus erfahrener Arbeiter sucht dauernde Stelle; derselbe
 könnte auch **Vorarbeiter** übernehmen. Näheres Weich-
 trasse 21, 5th. Part.
 Ein Mann, Stadtkundig, sucht Tags über leichte Beschäftig-
 oder einen Krankenwagen zu fahren. Nidelsberg 26, 2.

Fremden-Verzeichniss vom 12. Juni 1893.

Adler.	de Torro, m. Fam. Madrid	Bernealt, Fr. Frankfurt	v. Gross, Fr. Osterode	Spiegel.
Herz, Kfm. Berlin	Reich, Dresden	Stolt, Fr. Berlin	Baron v. Winigrode, Major.	Ronninger, m. Fr.
Koltze, Kfm. Hanau	Spinola, Mailand	Nestler, Fr. Berlin	Bockenheim	Markranstädt
Larding, Kfm. m. Fr.	Cordon, m. Fam. Buenos-Ayres	Goldene Kette.	Wüst, Bockenheim	Semrau, m. Fr. Königsberg
Hohenlimburg	Joachim, Fr. Berlin	Fuchs, Unterarmchthal	Rhein-Hotel.	Taunus-Hotel.
Lotichius, St. Goarshausen	Eisenbahn-Hotel.	Epstein, Kfm. Bristol	Caesar, m. Fam. Wien	van der Wyck, Hauptmann,
Utermark, Kfm. Berlin	Meerkoppe, m. Fr. Berlin	Goldene Krone.	Rambow, m. Fr. London	m. Fam. Haag
v. Hirsch, Rent. Würzburg	Langenstrass, Halberstadt	Burger, Fr. Sulzbürg	Hennesy, m. T. London	Fischer, m. Fr. Berlin
Alteaal.	Pector, m. Töcht. Amsterdam	Burger, Kfm. Sulzbürg	Barlen, m. Fr. Duisburg	Muslof, m. Fr. Berlin
Adler, Fbkb. m. Fr. Berlin	Europäischer Hof.	Kleeberg, Fbkb. Mülhausen	v. Balmerineq, m. Fam. Berlin	Judeis, m. Fr. Königsberg
Baader, m. Fr. Berlin	Stricker, Katzenelnbogen	Nassauer Hof.	Hotel Rheinfels.	Abrendt, Maj. Saarbrücken
Forell, Fr. Leobschütz	Schreiber, Annaberg	Braunfels, Frankfurt	Graf Trips, Diedenhofen	Hartmann, m. Fr. Liban
Belle vue.	v. Schweder, Major z. D.	Jacob, m. Fr. Berlin	Hasper, Lieut. Mainz	Zeitschel, m. Fr. Berlin
Buchspies, m. Fr. Leipzig	m. Fr. Roswader	Chatecki, Graf. Ungarn	Fritsch, Rent. Mansfeld	Kopp, Fr. New-York
Zwei Bücke.	Jahn, Fr. Postrath. Coburg	Villa Nassau.	Weber, Fr. Mansfeld	Kopp, Fr. New-York
Roehr, Apoth. Hirschberg	Jahn, Kfm. Hamburg	Hotel du Nord.	Rose.	Barmester, m. Fam. Altona
Hotel Bristol.	Jakoby, m. Fr. Havelberg	Desebrock, m. Fr. Hamburg	Taylor, Fr. England	Sonnag, Waldkirch
Rosenstein, Fr. San Francisco	Heilbrunn, m. Fr. Eisleben	Heneke, Kfm. Hamburg	Sir Thomas Dick-Lander.	Vaneker, Emmerich
Baer, Fr. Rent. Stuttgart	Grüner Wald.	Korte, Apotheker. Essen	Riddell, England	Küfner, Schwiebus
Central-Hotel.	Goldschmidt, Wien	Nonnenhof.	Yallane, m. Fr. New-York	Blaustein, Kfm. m. Fr. Stolp
Zahn, m. Fr. Magdeburg	Kremer, Weiburg	Schramm, m. Fr.	Privathotel.	Hotel Victoria.
Macher, Fr. Magdeburg	Berneiser, Archib. Weiburg	Blingsteinfurt	Russischer Hof.	Stoop van Stryen, Notar,
Kirberg, Kfm. Düsseldorf	Schüssler, Kfm. Neuss	Hoepel, Dr. m. Fr. Magdeburg	Waik, Kfm. Antwerpen	m. Fr. Haag
Chinischer Hof.	Höller, Kfm. Chemnitz	Wentzier, Fbkb. Münden	Mann, Fr. m. T. Labeck	Stoop van Stryen, Utrecht
Wilt, 2 Fr. Har	Kalbfuss, Kfm. Heidenheim	Bracke, Dr. Cassel	Mann, Fr. Labeck	Hoening, Frau. Dresden
Bolle, Fr. Potsdam	Laible, Fr. m. K. Rothenburg	Reuter, m. T. Siegen	Weisses Ross.	v. Puttkammer, Cassel
Deutsches Reich.	Hotel zum Mahn.	Pfennings, m. Fam. München	Blumensau, m. Fam. Auerbach	Lucius, Dr. Cassel
Baron Siven, Curiand	Abrahams, m. T. London	v. d. Bry, Dr. Holland	Schmidt, Kfm. Korbach	Student, Student. Freiburg
Hickethier, Fr. Saalfeld	Seidemann, Fr. Ruhland	Kunschert, Sanitätsrath Dr.	Aschenbach, m. Fr. Gera	Leibl, Student. Freiburg
Dietenmühle.	Ziegler, Fr. Ruhland	m. Fam. Traulautern	Zur Sonne.	Seubert, Student. Freiburg
Grat v. Ginski, Ritterguts-	Mertens, Eibfeld	Thomas, Rent. Crefeld	Schweitzer, Kfm. Limburg	Meent, Stud. m. B. Freiburg
besitzer m. Fr. Cmachow	Weible, Fr. Lorch	Schütt, Dr. med. Hamburg	Luz, Coblenz	Bollensdorf, Rent. m. Fam.
Whter, Fr. Büdesheim	Hotel Hoppel.	Abel, Apotheker. Hamburg	Müller, Schwabach	Schmergow
Engel.	Linde, m. Fr. Mettmann	Handwerk, Kfm. Berlin	Kern, Wetzlar	Hotel Vogel.
Heye, m. Fam. Galveston	Zehnich, Kfm. Berlin	Stiefel, Kfm. Pfullingen	Wolf, Capellmeister. Metz	Hahn, Fabrikbes. Cassel
Fogelin, Kfm. Stockholm	Vier Jahreszeiten.	Diepers, Kfm. Crefeld	Schützenhof.	Seihsohn, Kfm. Berlin
Svensen, Kfm. Göteborg	Camphausen, m. Fam. Köln	Löwenstein, Kfm. Bielefeld	Gabel, Labeck	Hoffschlaeger, Ohlen
Rheinhold, 2 Kfte. Greiz	Dikemad, m. Fr. Berlikum	Meerwarth, Kfm. Heilbronn	Schade, Fr. Berlin	Hotel Weiss.
Meister, Fr. Werda	Metz, m. Fam. Amsterdam	Zer guten Quelle.	Jackson, Fr. London	Voawinkel, Fbkb. Volms
Winter, Kfm. Hannover	Nylam, 2 Hrn. London	Pitto, Fr. Hannover	Jackson, Dr. London	Quensel, Erfurt
Schoch, m. Fr. Leipzig	Ashton, m. Fr. London	Nattmann, Kfm. Glessen	Smirhswil, Dr. London	Winterhelt, Miltenberg
Bartels, Northeln	Bromley, m. Fr. London	Park-Hotel.	Gaggiotti, London	Klossen, m. Fr. Emmerich
Einhorn.	Montschel, m. Fr. London	Karr, London	Heywood, m. Fr. Bolton	In Privathäusern:
Schmid, m. Fr. Crefeld	Römer, Gutsbes. m. Fr.	Karr, Fr. London	Weisser Schwan.	Villa Abeggstrasse 6.
Jakobius, Kfm. Frankfurt	m. Fr. Schleswig-Holstein	Fälzer Hof.	Jahns, Antsrath, m. Fam.	Geisendorfer, m. Fr.
Sieradzki, Kfm. Dresden	Hotel Karpen.	Scherer, Frankfurt	Wiebrechtshausen	Würzburg
Männel, Kfm. Leipzig	Heim, m. Fr. Frankfurt	Wolz, Klingenberg	Tannhäuser.	Deppe, m. Fr. Crefeld
Kleber, Kfm. Chabach	Weil, Kfm. m. Fr. Bonn	Schäfer, Flacht	Schwarz, m. Fr. München	Hotel Pension Quisisana.
Englischer Hof.	Ludwig, m. Fr. Dresden	Prince of Wales.	Goetz, Fr. Königsberg	Erlanger, 2 Hrn. Frankfurt
Montenello, m. B. Mexico	Goldenes Kreuz.	Dietrich, Fr. Gigenburg	Andersenn, Fr. Wisdenuen	Villa Siesta.
Wagner, m. Fr. Hamburg	Kiessel, St. Johann	Ray, Fr. Gigenburg	Heer, Fabrikbes. Thunau	Brauer, m. Fr. Helmsstedt

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 13. Juni 1893.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Aurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. 8 Uhr: Soirée Hamborg, Weißer Saal.
Kochbrunnen. 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Kurgarten. 7 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Solo's Vater.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Ferrisol.
Freidenker-Gesellschaft Demokritos. Wochen-Versammlung.
Andersclub Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Übungsfahrten.
Verein Teutonia. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Stemm- und Ring-Club Alsfeld. Abends 8 1/2 Uhr: Übung.
Recht-Club. Abends 8-10 Uhr: Fechten.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Riegenturnen aktiver Turner u. Böglinge.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Riegenturnen.
Turn-Gesellschaft. Abends 8-10 Uhr: Riegenturnen.
Infer'scher Gesangverein. Abends: Probe.
Musikalischer Club. Abends: Probe.
Männer-Gesangverein. Abends 9 Uhr: Probe.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Nidda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Eufisia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Liederkränz. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Harle'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerklores.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Mehrzahl-Abteilung. Bibelvortrag, Freier Verkehr.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.

Dampf-Straßenbahn Wiesbaden-Viebrich

(die zwischen Wiesbaden [Beausite] und Viebrich und umgekehrt verkehrenden Züge).

Dampf-Straßenbahn Beausite-Wiesbaden-Viebrich.																			
Beausite ab	6:57	8:12	8:42	9:12	9:42	10:12	11:12	11:42	12:17	12:47	13:12	13:42	14:12	14:42	15:12	15:42	16:12	16:42	17:12
Kochbrunnen ab	6:58	8:13	8:43	9:13	9:43	10:13	11:13	11:43	12:18	12:48	13:13	13:43	14:13	14:43	15:13	15:43	16:13	16:43	17:13
Bahnhöfe ab	6:59	8:14	8:44	9:14	9:44	10:14	11:14	11:44	12:19	12:49	13:14	13:44	14:14	14:44	15:14	15:44	16:14	16:44	17:14
Viebrich ab	6:59	8:14	8:44	9:14	9:44	10:14	11:14	11:44	12:19	12:49	13:14	13:44	14:14	14:44	15:14	15:44	16:14	16:44	17:14

Dampf-Straßenbahn Viebrich-Wiesbaden-Beausite.																			
Viebrich ab	5:24	6:39	7:09	7:39	8:09	8:39	9:09	9:39	10:09	10:39	11:09	11:39	12:09	12:39	13:09	13:39	14:09	14:39	15:09
Kochbrunnen ab	5:25	6:40	7:10	7:40	8:10	8:40	9:10	9:40	10:10	10:40	11:10	11:40	12:10	12:40	13:10	13:40	14:10	14:40	15:10
Beausite ab	5:25	6:40	7:10	7:40	8:10	8:40	9:10	9:40	10:10	10:40	11:10	11:40	12:10	12:40	13:10	13:40	14:10	14:40	15:10

* Ab und bis Mäiningerstraße. — † Ab Mäiningerstraße.

Lokal-Dampfschiffahrt Viebrich-Main-Viebrich.

An Wochentagen.

Ab Viebrich:	Worm. *6:00	*8:35	*10:15.	Nachm. 12:45	1:45	2:45	3:45	4:45	5:45
Ab Mainz:	Worm. *7:35	*9:35	*11:35.	Nachm. 12:45	1:45	2:45	3:45	4:45	5:45

An Sonn- und Feiertagen.

Ab Viebrich:	Worm. 8:35	9:35	10:35	11:35.	Nachm. 12:45	1:45	2:45	3:45	4:45
Ab Mainz:	Worm. 8:35	9:35	10:35	11:35.	Nachm. 12:45	1:45	2:45	3:45	4:45

* Nur an Marktagen: Dienstags und Freitags.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Delgemälden im Laden Webergasse 21, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 288, S. 4.)
Versteigerung von Fleischwaren im Baden Friedrichstraße 11, Abends von 6-9 Uhr. (S. Tagbl. 289, S. 2.)
Versteigerung von Herrenhemden, Krügen etc. im Rhein. Hof, Mauer-gasse 16, Nachm. 2 Uhr. (S. Tagbl. 289, S. 2.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden,	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	10.	11.	10.	11.	10.	11.	10.	11.
10. Juni u. 11. Juni.								
Barometer *) (mm)	755,4	755,8	754,7	754,4	755,8	753,8	755,8	754,5
Thermometer (C.)	16,7	12,7	22,1	17,7	14,7	13,8	17,0	14,2
Dampfspannung (mm)	8,9	7,5	9,5	8,0	8,6	8,6	9,0	8,0
Relat. Feuchtigkeit (%)	63	69	48	54	69	76	60	66
Windrichtung und	D.	N.	N.W.	N.W.	N.	N.W.		
Windstärke	stille.	schw.	mäß.	schw.	schw.	stille.		
Allgemeine Himmels-	völl.	thlw.	thlw.	völl.	völl.	thlw.		
aussicht	heut.	heut.	heut.	heut.	heut.	heut.		
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)
14. Juni: veränderlich, kühler, lebhafteste Winde.

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Zig.“)

Angekommen in Colombo der B. u. D. D. „Globe“ von London; in Capstadt D. „Grantully Castle“ von London; in Aden D. „Dug“ von Marseille; in Montevideo D. „Ohio“ von Bremen; in Newnorf die Hamburger D. „Augusta Victoria“ und „Suebia“ von Hamburg. D. „Newport“ der American Line von Liverpool und D. „Schiedam“ von Rotterdam; in Amsterdam D. „Surgermeester den Tex“ der Nederland von Batavia. D. „Paris“ der American Line von Newnorf passierte Sicily.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 13. Juni. 187. Vorstellung. (168. Vorstellung im Abonnement.) Zum ersten Male wiederholt:

Solo's Vater.

Vollständ. in 4 Akten von Adolph P'Arronge.

Personen:

Fris Alenn, pensionierter Briefträger	Herr Grobender.
Auguste, seine Frau	Frl. Wolff.
Gedwig, deren Tochter	Frl. Rau.
Charlotte, deren Tochter	Frl. Eisler.
Max von Bosakli	Herr Bethe.
Alfessor von Stein	Herr Greve.
Emil Neumann, Kaufmann	Herr Rodins.
Franz Hilgers, Buchbinder	Herr Neumann.
Friederike Wendland	Frl. Liposi.
Ein Dienstmädchen	Frl. Rosen.

Ort der Handlung: Berlin

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. (Gewöhnliche Preise.)

Mittwoch, 14. Juni. (169. Vorstellung im Abonnement.) Hans Heiling.

Residenz-Theater.

Dienstag, 13. Juni: Ferrisol. Schauspiel in 4 Akten von Victorien Sardou.
Mittwoch, 14. Juni: Der Vogelhändler.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, den 13. Juni, Abends 8 Uhr, im weissen Saale:

Musikalisch-Humoristischer Vortrags-Abend

des Herrn O. Lamborg.

Clavier-, Gesangs- und Declamations-Humorist aus Wien.

Programm:

1. a) Einleitung. b) Der Mensch als Sänger. — 2. Faust-Theater-Zettel. — 3. Humoristische Improvisation. — 4. Opernszene. — Pause.
5. Der Wanderer von Schubert und der Gensdarm. — 6. Musikalische Geschichte. — 7. Spielereien und Scherze am Clavier. — 8. Die Macht des Clavierspiels. — 9. Der Virtuose.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: „Triften und Holde.“ Mittwoch: „Ballensins Tod.“ — Schauspielhaus. Dienstag: „Frou-Frou.“ Mittwoch: „Vogelhändler.“

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 269. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 13. Juni.

41. Jahrgang. 1893.

SCHUTZMITTEL gegen EPIDEMIEEN. 50-JÄHRIGER ERFOLG.

Der einzig echte Alcool de Menthe
ist der Alcool de Menthe

DE RICQLÈS.

Allen ähnlichen Produkten unendlich überlegen

UND ALLEIN AECHT.

Er bildet ein köstliches, gesundes, erfrischendes und billiges Getränk. Unfehlbar gegen Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz-, Nerven-Uebel, Kopfweh; gegen Dysenterie und Cholera.

Er wird ferner allgemein für die Toilette, sowie als Zahnmittel gebraucht.

(Manusc.-No. 7791) 6

54 Belohnungen, worunter 30 Goldmedaillen, bezeugen seine Ueberlegenheit. Niederlagen überall.

Man verlange den Namen **DE RICQLÈS** auf den Flacons.

Männer-Gesangverein.

Heute Dienstag, präcis 9 Uhr: 265
Probe.

50—60 Str. prima Milch

täglich abzug. Auf Verlangen geliefert. Näh. im Tagbl.-Verl. 11498

Freidenker- Democritos -Gesellschaft.

Heute Abend 9 Uhr im „Möhren“: Vereinsfigung. Gäste willkommen. Vorlesung: „Ältere und neuere Naturbetrachtung“.

Mittagstisch, vorzüglich zubereitet (tägliche Abwechslung), von M. 1.20 an, Abonnenten 1 M., auch außer dem Hause, empfiehlt **Weinrestaurant zur Neuen Oper**, Taunusstraße 43. **Sprenger.** 10062

Vorzüglich zubereiteten Mittagstisch
in und außer dem Hause **Nerostraße 21, 2.** 9453



Vornehme Einfachheit, solide Eleganz, Chic in den Formen, lange Haltbarkeit sind die Vorzüge der
Otto Herz & Comp.'s
Schuhe und Stiefel.



Vornehme Einfachheit, solide Eleganz, Chic in den Formen, lange Haltbarkeit sind die Vorzüge der
Otto Herz & Comp.'s
Schuhe und Stiefel.

Alleinige Niederlage bei

J. Speier,

18. Langgasse 18.

im früheren Laden des Herrn Hertz.

Bitte achten Sie recht genau auf Namen J. Speier und Ladeneingang.



MYKOTHANATON

(Schwammtd). 11927

Seit 1861 amtlich erprobtes Mittel gegen

Hausschwamm.

Prospekte gratis und franko.

Vilain & Co., Berlin SO.Für Wiesbaden u. Umgegend Alleinverkauf
bei **Otto Siebert**, Droguerie, Marktstr. 10.

Kräuselpomade, Sommerproffen-

tinktur u. Seife ist das einzige Mittel, welches sofort wirkt gegen Sommerproffen, Mitefser, Finnen, Hautflecken u. Garantie für volle Unschädlichkeit. Nur echt und sicher wirkend mit Schutzmarke und **Firma Franz Kuhn**, Nürnberg. Hier bei **C. Brodt**, Droguerie, Albrechtstraße 16. 11842

Vorzügliher Mittagstisch zu 50 u. 70 Pf.

Gasthaus zur Sonne, Mauritiusplatz 2.

Separates Speisezimmer. Bier direct vom Faß, Prima Apfelwein u.

Guten Mittagstisch erhalten noch einige Damen bei mäßigem Preis Moritzstraße 38, 2. 1581

Guten bürgerl. Mittag- und Abendstisch finden Herren und Damen Schwalbacherstraße 25, Mittelbau Part.

Vorzügliher Mittagstisch in und außer dem Hause verabreicht zu mäßigen Preisen 5538

Frau Weigand,
Röderstraße 37, Parterre.

12 Orhoite gute Flaschenreise **Bordeaux- und Bur-**
gunder Weine werden wegen Geschäftsaufgabe **billigst** abgegeben. (Die Abfüllung in Flaschen kann auf Wunsch in dem Keller, worin die Fässer bis Ende dieses Monats lagern, besorgt werden.) 11714

Wollweber, Louisestraße 43.

Ca. 300 Flaschen Mosel-Wein, 1886er,
Josefsböfer, garantirt rein, werden zu Mk. 1.20 per Flasche abgegeben
Louisenstraße 43, Part. 10247

Fr. Holl. Maitäse

empfehlst

Chr. Keiper, Webergasse 34. 11798

Täglich frische Sendung à Pfd. 1 Mk. 30 Pf. 11661

Feinste Süssrahm-Tafelbutter.

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

Westfäl. Bumpernickel

per Stück 25 Pf.

empfehlst

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Täglich frisch gepökelte Stachelbeeren per Schoppen 8 Pf.,
Kirschen per Pfd. 12 Pf. zu verkaufen Geisbergstraße 36, Hof 2. Thür.

Kartoffeln, pr. gelbe, Rumpf 22 Pf. Schwalbacherstr. 71.

Magnum bonum a. Speiset., z. h. G. Röderstr. u. Steing., 2. 11163

Sensaat, Saatmais, Saatwicken, Herbstrüben

in bekannt Ia Qualität empfiehlt billigst die Samen-
handlung von 11778

Julius Praetorius,
26. Kirchgasse 26.

Nechte Manila-Cigarren

sind in größter Auswahl frisch eingetroffen bei 11893

J. C. Roth,

Wilhelmstraße 42, Kaiserbad.

Von heute ab fortwährend schöne dicke mehrlreiche

italienische Kartoffeln

zu haben zu dem billigsten Tagespreise bei

11790

Jos. Dienst,

Mehrgasse 12, Specereihandlung.

en gros

Kartoffelhandlung

en detail.

Empfehle: **Prima gelbe englische,**
Magnum bonum,
Nieren-Kartoffeln

zum billigsten Tagespreise. Liefere jedes Quantum pünktlich in's
Haus. 11831

Römerberg 2. N. Bibo, Kirchgasse 36.

Telephon-Anschluß No. 252.

Selterswasser, gr. Krüge 18 Pf., kleine 10 Pf.
Schwalbacherstraße 71.

Pachtgesuche

Nachweislich rentable Wirthschaft zum 1. Juli von cautionsfähigen
tüchtigen Wirth zu pachten oder zu kaufen gesucht. Unterhändler ver-
boten. Offerten unter **K. G. 142** an den Tagbl.-Verlag. 10066

Kaufgesuche

Getragene Kleider, Schuhe, Möbel, Gold, Pfandscheine werden
fortwäh. angef. **S. Herz**, Mehrgasse 31.

Ich zahle ausnahmsweise gut!

und kaufe fortwährend Damen-Gostüme, Herren-Kleider
und Kinderkleider, Fracks, Militärkleider, Schuhe und Stiefel,
Betten, ganze Nachlässe, Militäresecten u. u. Bei Bestellung
komme pünktlich
ins Haus. **S. Landau**, Mehrgasse 31.

Schöner randbaar. Pinscher zu kaufen gesucht Römerberg 20, 1. Et.
Droschel zu kaufen gesucht Karlstraße 25, 2.

Verkäufe

Ein complettes Mikrotom von **Jung** in Heidelberg
(No. 2), Gefrierborrichtung, 8 Messer u. u., fast neu
für 150 Mk. (statt 280) zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11588

Musikalien (Beethoven)

zu verkaufen, für Piano zu 2 Händen: 9 Symphonien,
13 Sonaten, 1 Andante, 2 Romanzen, 2 Serenaden,
9 Quartette, 8 Trios, 3 Quintette, 1 Septett. Alles pracht-
voller Druck. Abzugeben gegen Baar Mk. 20.-. Anzusehen
von 10-1 oder 3-5 Uhr Dambachthal 8, 2.

Ein noch sehr gut erhaltenes Bett mit Sprungrahmen und breithol-
Matratze zu verkaufen. Näh. Röderstraße 4, Erb. r. Part.

Zwei hochfeine **Ruß.-Betten**, prima Rohhaar, billig zu verkaufen
5. Wehrstraße 5, Part. 11874

Wegen Aufgabe der Pension
zu verk.: Familienesch. 15 Mk., Kleiderchränke 14 Mk., schwarzer Herren-
Schreibtisch 15 Mk., Garderobeständer (36 Haken), für Kinder passend
5 Mk., Carton für Schleppstühlen 8 Mk. 50 Pf., gr. Spiegel 11 Mk.,
Nachttisch 8 Mk., Küchentisch 3 Mk., 11. Ruß.-Büffel, polirt, 32 Mk.,
Büschelisch 5 Mk., Teppich 10 Mk., Bett, polirt, mit Matratze 22 Mk.,
Nähschloß, roth, 11. 22 Mk., Bücherchränke 18 Mk., Steppdecken 5 Mk.,
Lampen 2 Mk. 50 Pf., Badsgarnituren 8 Mk., 2 Herren-Seffel 10 Mk.,
Polsterhühle 3 Mk. 50 Pf., Küchenporzellan, 1 Kirschb.-Kommode 16 Mk.
Louisenstraße 12, 3.

Wegzugs halber sind verschiedene Möbel aus der Hand billig zu ver-
kaufen, u. A.: 1 Küchen-Einrichtung, Stühle, 1 Spielisch, 1 Waschk-
kommode, Bettladen, 1 Kinder-Bettlade, 1 Büchergestell, Wand- und Ge-
breitichen, verschiedenes Stellergeräthe und Puppengeräthe, mehrere noch
nicht gebrauchte Reihbretter Philippsbergstraße 48, 2. St. r.

Eine gebrauchte Bettstelle mit Sprungrahmen sehr billig zu verkaufen Dantenstraße 18, 1. St.

Möbel-Verkauf.

Eine hochfeine schwarze Salon-Einrichtung, Büffet, Verticow, Silberchränke, Bücherchränke, Kuch.-Secretär, prachtvoller Flügel, fast neu, Schreibbureau, verschiedene Koffer, ein großartiges Himmelbett, sechs Fremden-Betten, compl., sechs Kuch.-Kleiderchränke, eine Plüsch-Garnitur, ein Sopha, zwei Sessel, sechs Stühle, Nähtisch, Kommoden, Salontischchen mit Marmor, schöne Delgemälde, sechs Speisestühle, Regulator und noch vieles Andere.

19. Zahnstraße 19, Part.

Ein fast neues Sopha mit Ripbezug 32 Mt., vierstübl. Kuch.-Kommode 25 Mt., 1 Schreib-Secretär in Kuch. mit schöner Schreibvorrichtung 32 Mt., 1 schönes Consoletischchen 17 Mt., 1 Waschkommode 15 Mt., 1 Kuch.-Kleiderchränk 12 Mt., gute Bettstelle 9 Mt., 1 Anrichte mit Schubl. u. Schüsselbrett 7 Mt., Kuchenschrank mit Glasaufsatz 20 Mt., 2 Kuchentopfbretter, Nachttisch, Regulator, Bilder, Stühle, Etageren, 5 verschied. Tische, Porzellan, Kuchenschalen sofort für die Hälfte des Anschaffungspreises zu verkaufen Michaelsberg 20, 1. St.

Neue schöne Plüschgarnitur,

Sopha und 4 Sesseln, billig zu verkaufen bei 11899 P. Weis, Moritzstraße 6.

Spiegelschrank, innen Eichen, mit Kristallglas à 95 Mt., Secretär, innen Eichen, gute Arbeit, à 100 Mt. zu haben Michaelsberg 22, Gg. Reimer, Möbelfabrik. 11882

Wegen Mangel an Raum meine Vorräthe von Särgen billigt, ein noch fast neuer Laubenschlag mit guten Zuchtauben, eine noch gute Bettstelle, 7 Stück große Fenster, 2 Paar gute Läden billigt abzugeben. Frau C. Hetz, Wittwe, Belkriststraße 36.

Eine schöne Laden-Einrichtung

zum Preise von M. 350 abzugeben Hirschgraben 6.

Eine feine Theke mit Glasaufsatz u. gut verschließbaren Schubladen, sowie verschiedene Glaskasten billigt abzugeben Gr. Burckstraße 4, 3 Tr.

Moritzstraße 9, im 2. St., ist wegen Geschäftsauflage sämtliches Schneidewerkzeug, 6 verschiedene Särgen, sämtl. Kuchengeschirr, verschiedene Möbel u. Betten aus der Hand bill. zu verkaufen. 11901

Ein schönes Mehl und Fahrenschild

billig zu verkaufen Hirschgraben 27.

Ein Doppelspinner-Pongeschirr, 1 Ein-

spanner-Pferdegeschirr und 1 Karrengeschirr billig zu verkaufen. Näh. Mauergasse 3 bei 11870 Ferd. Müller.

Hochrad mit Kissenreif, in vorzüglichem Zustand, complet,

billig zu verkaufen. Näh. Dambachthal 10, Part. 11896

Ein gut erhaltener Kinder-Sitz- und Liege-Wagen ist billig zu verkaufen. Näh. Adlerstraße 67, 1 St. 11871

Ein schöner Kinderwagen zu verkaufen Dantenstraße 4, 1. St.

Ein noch f. neuer Kinder-Wagen zu verk. Näh. Nerostr. 36, Stb. 1, 1. Leere Weinflaschen zu verkaufen Emserstraße 39.

Altes und neues Feu zu verkaufen Wilmshöfstr. 30, 1. St. 11897

Ein hochfeiner Wapp, sowie junge schwarze Spitzhunde (männlich) zu verkaufen Römerberg 20, 1 St.

Verschiedenes

Kammerjäger Spieker aus Düsseldorf

ist jetzt hier, um Matten, Mäuse, Schwaben, Wanzen, Ameisen, kurz alles Ungeziefer unter Garantie und preiswerther Berechnung zu vertilgen. Bestellungen im Evang. Vereinshaus, Platterstraße 2, hier.

Schneidergeschäft.

Ein Londoner Tuch-Engros-Haus, welches nicht reifen läßt, wünscht mit soliden Schneidergeschäften ohne Vermittlung von Agenten und Reisenden in Verbindung zu treten. Preise u. Condition sehr capvenirend. Off. an Rud. Mosse, Köln, unter U. 6405. (K. a. 131/6) 183

Eine Dame,

welche Caution stellen kann, sucht zum 1. Juli eine Filiale zu übernehmen. Offerten unter B. F. 112 an den Tagbl.-Verlag.

Vertrauliche Mittheilungen

über Credit-, Geschäfts-, Privat-, Familien- u. Vermögens-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt giebt Auskunftsbureau: „Vorsicht“, Halle a/S. (Halle 2409) 188

Hypotheken-Capitalien

zur ersten Stelle auf Haus-Grundstücke in Wiesbaden werden von der

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

zu den günstigsten Bedingungen gewährt. Näh. Auskunft erteilt der Vertreter der Gesellschaft 11868

Christian Wolff,

Karlstraße 5, 2.

Gesucht

Jemand, der gute Handschrift hat und nach Diktiren zwei Stunden schreiben kann. Offerten m. Preisangabe u. C. F. 113 a. d. Tagbl.-Verlag.



Säuser

werden sehr billig und gründlich gewaschen von dem 11862

Wiesbaden-Mainzer Glas- und Gebäude-Reinigungs-Institut

J. Bonk,

Blücherstraße 10.

Zwei Mädchen

empfehlen sich im Kleidermachen, sowie im Ausbessern in u. außer dem Hause. Näh. Walramstraße 13, 1. St. r.

Decken, Zimmer, Kuchentischen, namentlich Schlafzimmer, Mansarden, durch gründliche Vertilgung der Wanzen und Käfer, fertig schnell und billigt. Näh. Schulgasse 6, 1 St.

Wäsche

wird schon gewaschen, gebleicht und gebügelt. Herrenhergestellt Nerostraße 23, Parterre.

Eine Bäckerin sucht noch einige Kunden. Dogheimerstraße 26, 3. St.

E. junge Frau

sucht Kunden (Waschen u. Bügeln). Geisbergstraße 18, Part. rechts.

Welch' edelbekannte Dame leih' einem Witwer in Roth 50 Mark. Offerten unter „Miethe“ postlagernd Schützenhofstraße.

Wir gratuliren unserem Freunde

W. Schlosser

zu seinem heutigen Geburtstag.

M. St. H. Th. A. M. A. Hr.

3 3 3

1891 uadum 1891 1901 1911 1921 1931

Heirathsge such.

Ein junger Mann, Ende 20er, in guter Stelle, wünscht die Bekanntschaft eines gebildeten, häuslich erzogenen evangelischen Dienstmädchens im Alter von 20 bis 25 Jahren behufs Heirath. Offerten, womöglich mit Photographie, unter J. F. 119 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Die Dame in schwarz

wird von dem ihr wohlbekannten Herrn, der Sonntag das Glück hatte, eine Stunde in ihrer Nähe weilen zu dürfen und mit ihr die Dampf-bahn Friedrichsturmhaus benutzte, herzlich gebeten um ein Zusammentreffen und nähere Mittheilung unter N. F. 123 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kind (8 Wochen alt) in gute Pflege zu geben. Offerten mit Preisangabe unter W. B. 25 postlagernd hier erbeten.

Ein 14 Monate altes Kind wird in gute und liebevolle Pflege gegeben. Näh. Hermannstraße 30, 3. St. links.

Ein Hund

(gelbbrauner Pinscher), gut gezogen, zu verschenken. Bedingung gute Behandlung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11873

Mobilien-Verkauf

in der

Möbel-Halle

2b. Kirchgasse 2b.

Verzeichniß:

1 Salongarnitur, Sopha, 4 Sessel, Olive-Blau M. 175,
1 Garnitur (Halbbarock), Sopha und 6 Sessel M. 150, 1 Gar-
niture, Sopha, 6 Stühle und 2 Sessel M. 150, 6 elegante Sophas
in Kameltaschen und Moquet M. 100, 30 einzelne Sophas M. 38.

Ferner 12 Spiegelschränke M. 85, 14 elegante Verticows
M. 68, 10 Bücherschränke M. 42, 50 1- und 2-thürige Aufb.-
Kleiderschränke, 3 Schreibsekretäre M. 85, mehrere Herren-Schreib-
tische M. 28, diverse Herren-Büreaus M. 75, 4 Büffets mit Grund-
schneiderei M. 150, 14 große Kommoden M. 30, 25 Waschkommoden
mit Marmor M. 40, 12 große Waschtöiletten mit hohen
Spiegeln M. 110, 40 verschiedene Sophas, Ausziehtische und
Salontische, mehrere Damen-Schreibtische M. 68, 6 hohe Spiegel
mit Säulen und Trümeaux M. 85, 40 Aufb.-Betten in ver-
schiedenen Facons mit 3-theiligen Haarmatratzen M. 115, do. mit
Muschelauffügen M. 125, 50 lackirte Betten, complet, M. 58,
300 diverse Spiegel in allen Arten 115 M., 1 lack. Kleider-
schrank M. 24, 15 2-thürige Schränke M. 32, 22 Küchenschränke
M. 28, 6 lackirte große Waschkommoden M. 24, mehrere Hundert
Speise- und andere Stühle.

Herrschafts-Mobiliar:

1 Damen-Schreibtisch, italien. Nußbaum, verguldet (Mococo),
M. 200, 1 Bidrine (Glaschrank) Mococo M. 250, 1 dito M. 150,
1 passender Salontisch mit Verbindung M. 75, 1 Damenschreib-
tisch, nußb., verguldet M. 125, 1 passender Salonschrank mit
Spiegelscheiben (Meisterstück) M. 250, 1 Damen-Toilette (Meister-
stück) M. 200, 1 complettes Schlafzimmer mit 3-theil. Spiegel-
schrank M. 625, 1 Sopha in Frissee-Taschen M. 125, 1 Spiegel-
schrank, ganz polirt, M. 125.

**Sämmtliche assortirte Sachen em-
pfehle als ganz besondere Gelegenheits-
käufe.**

**Transport durch eigenes Fuhrwerk
frei.**

402

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Taxator.

Büreau u. Lager Kirchgasse 2b.

Beerdigungs-Anstalt „Pietät“

20. Michelsberg 20,

Inh.: Emil Gebhardt,

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallfärge mit
completen Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung.
Sierbekleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide,
Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen ent-
sprechend.

Ueberrahme aller auf die Beerdigungen Bezug haben-
den Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei
eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere
wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch
geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 23253

Telephon 234.

Telephon 234.

Große Auswahl in Garnituren.

6 Blüsch, Moquet- u. Kameltaschen-Garnituren à 195 M. ab,
3 Divans, zwei- u. dreisitzig, sehr solide, 95 u. 110 M.,
6 Canapes, Ottomane mit Decke, von 36 M. an,
8 ganz complete Betten mit Deckbetten zc. 70—175 M.,
Waschtöilette (Nußb. u. Eichen), weiß, Marmor, Spiegel 80 M.,
Tische, Stühle, Ausziehtische, Kleider-, Küchenschränke, Sprungrahmen,
Kochhaarmatratzen, Deckbetten, Kissen, Bettfedern.

Ph. Lendle.

Kollstermöbelfabrik, Marktstraße 22, 1. St.

Nußchalen-Extract

aus der kgl. Bayer. Hof-Parfümerie-Fabrik von C. D. Wunderlich,
prämirt 1882 und 1890, ganz unschädlich, um grauen, rothen und
blonden Haaren ein dunkles Ansehen zu geben. Dr. Orlas Haar-
färb-Ruhsöl, zugleich feines Haarsöl, macht das Haar dunkel und
wirkt haartürend. Beide à 70 Pf. Dose. C. D. Wunderlich's acht
und nicht abgehendes Haarfärb-Mittel für schwarz, braun, dunkel-
blond, Carton mit Anweis. u. Zubehör 1 M. 20 Pf. in der Droguerie
des Herrn A. Berling, Große Burgstraße 12. 478b

Vorläufige Mittheilung!



Dem hochverehrlichen Publicum theile ergebenst
mit, daß ich auf meinem Besitzthum „Zum
Nosenhain“, Dogheimerstraße, gegenwärtig eine
Regelbahn errichten lasse und in Folge dessen
die sonntägliche Tanzmusik einstelle. Dagegen halte
ich aber meinen Saal für Gesellschaften und
Bereine reservirt und bitte um geneigte Benützung.

Meine Regelbahn wird eine der größten und bestingerichteten
werden, die in Wiesbaden und Umgebung zu finden sind. Ich
mache die Liebhaber des Regelspiels hierauf ganz besonders
aufmerksam. Tag der Eröffnung werde ich mittheilen. 11875

Hochachtungsvoll zeichnet

Herm. Trog.

Wiesbaden, im Juni 1893.



(A. actio 802/1.)

176

Neue Ital. Harzseife per Pfd. 10 Pf.

Nägel-Häringe per St. 12 Pf.

In ächten voll. Schweizer Käse, bei 5 Pfd. 90 Pf.

Limburger Rahmkäse (ganz) per Pfd. 36 Pf.

J. Schaab, Grabenstraße 3.

11903

Familien-Nachrichten

Deutsche Colonialgesellschaft, Abth. Wiesbaden.

Der unterzeichnete Vorstand erfüllt hiermit die traurige Pflicht, die Mitglieder der Deutschen Colonialgesellschaft von dem Ableben ihres 2. Vorsitzenden, des

Herrn Major von Reichenau,

geziemt in Kenntniz zu setzen. Das rege Interesse, welches der Verstorbene von Anfang an der deutschen Colonialfrage entgegenbrachte und seine erfolgreiche Thätigkeit als langjähriges Mitglied unseres Vorstandes, wird ihm bei allen Mitgliedern der Colonialgesellschaft ein bleibendes Andenken sichern. 11869

Der Vorstand
der Deutschen Colonialgesellschaft, Abth. Wiesbaden
Dr. Wibel, Vorsitzender.

Codes-Anzeige.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, unsern lieben Gatten, Vater, Sohn, Bruder und Schwager,

Ph. Kroeck,

im 33. Lebensjahre plötzlich zu sich zu rufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Rath. Kroeck, geb. Bild, u. Kinder.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 14. Juni, Nachmittags 5½ Uhr, vom Sterbehause, Hochstraße 2, aus statt. 11868

Codes-Anzeige.

Den Mitgliedern der Gesellschaft „Germania“ zur Nachricht, daß unser treues Mitglied,

Herr Ph. Kroeck,

durch den Tod abgegangen ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 5½ Uhr vom Sterbehause, Hochstraße 2, aus statt. Wir ersuchen die Mitglieder, sich recht zahlreich zu betheiligen. 501

Der Vorstand.

Verein der Kellner und Lohndiener.

Wegen Ableben unseres werthen Mitgliedes und Kollegen,

Herrn Ph. Kroeck,

werden die Mitglieder zur Theilnahme an der am Mittwoch, den 14. d. M., Nachm. 5½ Uhr, stattfindenden Beerdigung eingeladen. Sterbehause: Platterstraße. 501

Der Vorstand.

Verloren. Gefunden

Berl. eine runde Korallenbroche.

Gegen Belohnung abzugeben Lannusstraße 10, 1.

Verloren ein Portemonnaie mit Inhalt am Samstag Nachmittags vom Neroberg, die Serpentine herunter zur Dampfbahn. Gegen angemessene Belohnung abzugeben Mainzerstraße 16. 11857

Eine silberne Cylinder-Uhr am Mittwoch verloren. Dem Wiederbringer Belohnung Emierstraße 46, 1. 11891

Verloren am Freitag Nachmittags ein schwarzledernes Geldtäschchen mit etwa 7-8 Mark Inhalt nebst einigen kleinen Schlüsseln. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Badhaus zum Rheinstein, Hebergasse 18, hierl. bei Hrn. **Fleischer** abzugeben.

Eine goldene Damen-Uhrkette

ist am Sonntag Abend im Rathskeller verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Rathskeller abzugeben.

Verloren Freitag ein goldenes Medaillon mit Damen-Photographie. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung abzuliefern Hotel „Weißer Schwan“, 5.

Verloren ein helles Damen-Jaquet. Abzugeben gegen Belohnung Schlichterstraße 7, Part.

Unterricht

Privatunterricht im Lateinischen

wird gewünscht. Offerten unter **L. F. 121** an den Tagbl.-Verlag.

Für einen Schüler der unt. Classen des Gymnasiums wird Nachhilfe-Unterricht gef. Off. m. Honorarang. sub **Z. E. 110** a. d. Tagbl.-Verl.

Für eine Privat-Höb.-Töchter-Schule in Wiesbaden wird Ende Sept. eine erfahrene geprüfte deutsche Lehrerin gesucht. Off. **24 F. B.** postlagernd Wiesbaden. 11845

Cand. theol.,

der schon viel und mit besten Erfolgen unterrichtet, wünscht

Privatstunden zu erteilen.

Mörschstraße 32, Part.

Eine deutsche Dame, welche lange Jahre in England condit., ert. gründl. Unterricht zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 2068

Engl. Unterricht erteilt eine Engländerin, im Kurus 5 Mark monatlich, Dogheimerstraße 2, Part. 1-2.

Engländerin erteilt **engl. Unterricht**. Näh. im Tagbl.-Verl. 10787

Eine junge Engländerin erteilt Unterricht zu mäßigem Preise. Offerten unter **Z. Z. 444** an den Tagbl.-Verlag. 9378

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.

Miss Sharpe, Geisbergstrasse 20, parterre. 11752

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 11750

A lady strongly recommends her English governess, who desires few hours daily engagement. Letters Tagblatt-Verlag. **T. E. 106.**

Italienischer

Unterricht wird von einer Italienerin erteilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et.

Mlle. Mercier, Parisienne, Maitresse de langue. Tannusstr. 17, 2.

Leçons de Français d'une Institutrice française

S'adresser chez Feller & Gecks. 11741

Unterricht im Uebermalen von Photographien

(Genre), sowie **Chromo-Malerei** erteilt Miss Sharpe, Geisbergstrasse 20, Parterre. 22111

Gesang- und Klavier-Unterricht.

Musikdirector W. Weins,

Kirchgasse 2a, 3. Etage.

Sprechstunden von 2½-3½ Uhr Nachmittags. 11208

Ein conservatorisch gebildeter Lehrer erteilt Anfängern und Fortgeschrittenen **Klavier-Unterricht**, auf Wunsch in Verbindung mit

Musik-Theorie

nach leicht faßlicher Methode. Näheres in der Musikalienhandl. von **Ernst** (Nerostraße u. Saalgasse-Ecke) oder Anfragen unter **E. A. 5** im Tagbl.-Verlag.

Frau Berta Simon Romani,

ehem. Primadonna zu Dresden, Leipzig, Hannover, Hamburg, Stockholm, Drurylane u., Lehrerin am Conservatorium zu Prag, Mailand u., erteilt dramatischen und Gesangs-Unterricht nach ital. Methode. Näheres Weißstraße 11 beim ital. Sprach-Prof. **L. Mueller**, 1-3 Uhr.

Musik-Unterricht, Clavier, Zither und Geige, wird gründlich und sehr billig erteilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11442

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorz. Zeugnissen versehene

Gesang- u. Clavier-Lehrerin erteilt gründl. Unterr. z. maß. Preise. Off. n. **B. B. 530** a. d. Tagbl.-Verl. 11737

Gründl. Violin-Unterricht erteilt **Otto Ribbe**, Concertmeister des Meißner-Theater-Orchesters, Dogheimerstraße 18, II. P.

Junge Mädchen können das Kleidermachen, Maschinen gründlich erlernen Gr. Burgstraße 14, 2. 11727

Am 16. d. M. beginnt ein **Kursus im Einmachen von Früchten und Gemüse**, an dem noch mehrere Damen theilnehmen können. Näh. Westendstr. 5, 1.

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 11786
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen.

Immobilien zu verkaufen.

Ein rentables Echaus in der Kirchgasse ist preisw. ohne Agent direct zu verkaufen. Offerten unter **G. P. 315** an den Tagbl.-Verl. 11783
Ganz in der Nähe der Adolfsallee ist ein neues vierstöckiges Haus wegen Sterbefall unter der Lage direct, ohne Agent, zu verkaufen. Off. unter **F. P. 314** befördert der Tagbl.-Verlag. 11784

Villa San Remo,

Schiffstraße 1, nächst der Parkstraße, hochelegant, der Neuzeit entsprechend, u. für eine od. auch zwei Familien praktisch eingerichtet, unter günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 11815

Ein Echaus im südl. Stadtheil, sehr geeignet für Messgerei, mit 10- bis 12,000 Mk. Ang. preisw. zu ver. d. **M. Linz**, Mauerstraße 12. 11204

Neue Villa, nächst am Walde, zum Alleinbewohnen billig zu verkaufen, nehme auch ein anderes Object hier oder auswärts in Tausch. Auskunft beim Agent **P. G. Rück**, Dogheimerstraße 30a. 11823

Große Gelegenheit!

zur Erwerbung einer fein. Villa mit 9 Zimmern, Manf., Bades, u. c. in schöner Lage; dieselbe wird unter dem Selbstkostenpreis abgegeben. Näh. bei **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 11825

Wegzugs halber verkaufe mein fl. Etagenhaus, mit je 2 Wohnungen von 8 Zimmern in der Etage, zum Selbstkostenpreis. Käufer hat 780 Mk. Ueberchuß. Habe den Agenten **P. G. Rück**, Dogheimerstraße 30a, mit dem Abchuß beauftragt. 11258

Reutables Haus im südl. Stadtheil Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen; auch wird guter Restkauf in Zahlung genommen u. alle sonstigen Bedingungen sehr günstig gestellt. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 11826

Villa im Nerothal zu verkaufen, ev. etagenweise zu vermieten. Näh. Nerothal 18. 11835

Die neuerbaute **Villa Lanzstraße 9**, bestehend aus 8 elegant ausgestatteten großen Wohnräumen u. c., ist sofort sehr preiswürdig zu verkaufen oder zu vermieten. Die Villa wird auf Wunsch auch fein möblirt abgegeben. 10930
August Koch, Friedrichstraße 81, Part.

Villa,

enth. 10 Zimmer u. f. w., vor 4 Jahren gebaut, sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten unter „Express“ postlagernd.
Ein rent. Haus, südl. Stadtheil, feinste Lage, mit Colonialwaarengeschäft und Bäckerei oder Conditorei, zu verkaufen. Näh. Tagbl.-Verlag. 10446

Das Landhaus Alwinenstraße 3, bestehend aus 2 Etagen-Wohnungen mit je 6 Zimmern, Küche, Badecabinet, Balkon und reichem Zubehör an Mansarden und Kellern, ist preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres darüber Nerostraße 16 oder Philippsbergstraße 18. 11785

Villa Möhringstraße 5, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichem Zubehör an Mansarden u. Kellern, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. S. St. 7986

Liebhaver

für fl. Villen, in der Nähe des Kurparks, schön gelegen, im Preise von 25,000-30,000 Mk., können Auskunft hierüber erhalten bei **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 11805
Kleine Villa im Nerothal, am Walde gelegen, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11108

Neues Haus mit großem Garten, in prima Lage, für Restaurationszwecke sehr vortheilhaft eingerichtet, mit Kegelbahn u. c., in concurrerzfreier schöner Umgebung, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten bitte unter **T. A. 568** im Tagbl.-Verl. niederzulegen. 11829

Landhaus,

10 Zimmer, 1 Badezimmer, 3 Mansarden, Wirthschaftsräume, Stallung, Remise und Kutscherwohnung, schön angelegter grosser Garten, ist wegen Sterbefalles für **45,000 Mk.** sofort verkäuflich. Die Gebäude und das ganze Anwesen sind in bestem Zustande. Herrlicher Blick auf die Stadt und Umgebung. 11073

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Alwinenstraße 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herrlichste Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 43. 2075

Das Haus Louisenstraße 8, mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei **Gehr. Esch**, Balkmühle. 6168

Ein Haus mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Off. u. **T. L. 238** an den Tagbl.-Verlag. 5712

Villa Balkmühlweg 25 zu verkaufen oder ungetheilt zu vermieten. Näh. Dranienstraße 22, 2 rechts. 6518

Villa

mit schönem alten Garten, in bester Lage Wiesbadens (Bierstadtstraße) gelegen, Erbtheilung halber billig zu verkaufen. Besichtigung ist auch vorzüglich als Bauplatz für mehrere Villen geeignet. Näh. durch die Immobilien-Agentur von 10833
J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Landhaus Sonnenbergerstr., am Kurgarten, herrschaftl., auch geeignet als Hotel garni, 25 Zimmer u. Salons, 12 gr. Mansarden, Souterrainküche, Speise- u. Kohlenzug, gr. Kellerei etc., zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Taunusstrasse 29, 3. 7869

Zu verkaufen wegen Krankheit d. Besitzers, schöne, gut gelegene, bequem eingerichtete Villa mit großem schattigen obstrichen Garten für 70,000 Mk. unter g. Bedingungen durch 11656

J. Chr. Glücklich.

Villa Sonnenbergerstraße 43,

herrliche freie Lage, in schönem Bier- und Obigarten (allen 46 beste Obstbäume), 12 Zimmer, Balkon, Badezimmer, reichlich sonstige bequem eingetheilte Räume, im Ganzen 1359.50 Quadratmtr. Flächengehalt, sofort sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres und jederzeit einzusehen durch den Miteigenthümer **Theodor Sator**, Bahnhofstr. 6. 7071

Die **Villa Klein aber fein**, Viebricherstraße, enth. 9 Zimmer, vollständig einger., Badezimmer, Küche, Waschküche, Dachkammer, schöne Keller, versehen mit allem Comfort der Neuzeit, ist zu verkaufen oder eventuell zu vermieten durch 11657

J. Chr. Glücklich.

Haus in guter Lage, worin schon längere Jahre Specerei-Geschäft geführt, auch für Victualien, ausgezeichnet, mit leicht vermietbaren Wohnungen, schöner Fingebau, Hof und schöner Sinterraum besser auszunutzen, auch für Geschäftsleute passend, ist Abtheilung halber zu verkaufen. Preis 48,000 Mk., Anzahlung von 6000 Mk. an. Näh. **Jos. Imand**, Al. Burgstraße 8. 487

Zu verkaufen Wegzugs halber schönes rentables Etagenhaus, Adelhaßstraße, durch 11654

J. Chr. Glücklich.

Drei solid gebaute Häuser, der Neuzeit entsprechend, gute Lage, sind preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8394

Ein feines Geschäfts-Haus

mit einem großen Laden, in bester Geschäftslage, ist zu verkaufen. Frz.-Offerten unter **G. F. 112** an den Tagbl.-Verlag. 11890

In schönster Lage **Schlangengraben**, nächst dem Kurhaus, ist eine massiv gebaute herrschaftliche Villa mit Wald umgebenen gr. Park — sammt vollständigem Mobiliar und Inventar — wegen Sterbefall sofort für 40,000 Mk. zu verkaufen, eventuell auch an eine Herrschaft zu vermieten durch 11655

J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Baden-Baden.

Herrschafts-Haus

Villa Brummund

(Garten, Stallung (Reitbahn))

Erbtheilung wegen freihändig zu verkaufen. Näheres beim General-Bevollm. der Erben. 115

Rechtsanwalt **Dr. Wertheimer**, Baden-Baden.

Bauplatz

incl. Pläne, feinste Villenlage, preiswerth abzugeben. Gef. Off. u. G. H. 32 postlagernd. 11858

140 Ruthen Weinberg, vorzügl. Lage in Rüdesheim, auch für Anbringung einer Reclame-Firmen-Tafel speciell geeignet, sehr billig unter günst. Bed. sofort zu verkaufen. Näh. Anstufst bei Otto Engel, Wiesbaden. 11806

Immobilien zu kaufen gesucht.

Kleines Haus mit 3000 Mk. Anzahlung zu kaufen ges. Erw. etwas Garten. Off. unter M. D. 78 an den Tagbl.-Verlag.

Ein neues gut rentabl. Haus

mit 6-8 Mille Ang. zu kauf. ges. Off. m. Ang. über Lage, Größe, Preis, Steuern, Einnahme u. Hypoth.-Verl. u. J. C. 53 a. d. Tagbl.-Verl.

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Verleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypothekens-Institute das

Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol. Creditgung vom Tage der Antragstellung an schon in 3-4 Tagen. 11751

Capitalien zu verleihen.

50,000 Mk. à 4% auf gute erste Hypothek per 1. Juli auszuleihen. Näh. bei dem Bank-Commiss.-Gleich. von Otto Engel, Friedrichstraße 26. 10570
20-24,000 Mk. find auf 1. Hypothek zu 4% per 1. Juli auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11652

50-60,000 Mk.

gegen 1. Hypothek, bis 65% der Taxe, auf längere Jahre unkündbar, sofort auszuleihen. 7818

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.
Suche einen prima Restkaufsch. zu kaufen in Höhe von 6-7000 Mk. P. G. Stück, Dohheimerstraße 80 a. 11884
20-24,000 Mk. find auf gute 2. Hyp. zu 4 1/2% auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11904

Capitalien zu leihen gesucht.

Auf prima Nachhypothek werden per sofort oder 1. Juli 15,000 Mk. ohne Vermittelung zu leihen gesucht. Offerten unter B. W. 442 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9285

70,000 Mk. erste Hypothek, prima Object, per 1. October ohne Vermittler gesucht. Offerten unter D. E. 92 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

400-500 Mk. zu leihen gesucht. Gute Verzinsung und pünktliche Rückzahlung gesichert. Off. unter B. E. 90 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

20-25,000 Mk. auf gute 2. Hypothek auf ein Geschäftshaus in der Mitte der Stadt gesucht. Gef. Offerten unter A. A. 1 an den Tagbl.-Verlag. 11834

10,000 Mk. suche als 2. Hypoth. (nach 50% der Taxe) auf mein hies. hochf. Object per mögl. bald. Absoluter Sicherheit! Off. erb. unter C. E. 91 an den Tagbl.-Verlag.

10-20,000 Mk. gegen gute 2. Hypothek auf prima Object von vermögendem Manne und pünktlichem Zinszahler gesucht. Gef. Offerten unter B. A. 2 an den Tagbl.-Verlag. 11835

25,000 Mk. zu 4 1/2-4% werden als 2. Hypothek auf ein günstiges rent. Object in Mitte der Stadt von einem pünktl. Zinszahler zu leihen gesucht. Offerten unter U. A. 569 an den Tagbl.-Verl. erb. 11925

Auf prima Object 45,000 Mark gesucht. Offerten unter R. A. 566 an den Tagbl.-Verlag. 11635

5-6000 Mk. gegen gute Nachhypothek von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Gef. Offerten unter G. E. 95 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

6-8000 Mk. auf gute Nachhypothek zu 5% Zinsen gesucht. Gef. Off. unter C. A. 3 an den Tagbl.-Verlag. 11836

Miethgesuche

Eine Wohnung von 6-7 Zimmern, 1. St., nahe Dampfbahn, per October d. J. gesucht. Offerten sub P. B. 87 an den Tagbl.-Verl.

Laden gesucht

für Mehlgerei in guter Lage der Stadt oder Nähe der Philippsbergstraße. Offerten unter Z. D. 88 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Parterreräumlichkeit, welche sich zu einem Geschäftsbetriebe eignet, per 1. Juli gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 11887

Gesucht per sofort Wohnung, Parterre oder Bel-Etage, 5-6 Zimmer nebst Zubehör, sowie Allein-Bemutzung eines Gartens. Kleine Villa zum Alleinbewohnen nicht ausgeschlossen. Gute Lage und sanitäre Einrichtung sind Bedingung. Offerten mit fester äußerster Preisangabe erbeten unter „Opal“ postlagernd Frankfurt a. Main.

Wohnung per 1. October

gesucht, erste höchstens zweite Etage, 5-6 Zimmer, in der Taunusstrasse, oder Wilhelmstrasse, oder Friedrichstrasse, oder Louisenstrasse, oder Rheinstrasse von den Bahnhöfen bis zum Louisenplatz. Offerten mit Preisangabe unter H. F. 118 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Gesucht eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör, 450-500 Mk. Off. unter P. F. 125 an den Tagbl.-Verlag. 11919

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zubehör wird von zwei ruhigen Damen im südl. Stadttheil auf ersten October gesucht. Off. mit Preisangabe unter F. F. 116 an den Tagbl.-Verlag.

Eine ältere Dame sucht unmobilierte Wohnung (nur in feinem Hause) von 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Gef. Offerten mit Preisangabe unter E. F. 115 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Zubehör, mit Waschküche und Trockenplatz, für Wäscherei geeignet, auf 1. October gesucht. Offerten unter U. B. 41 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Kinderloses Ehepaar sucht Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör in ruhigem Hause. Offerten unter P. E. 103 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine Dame wünscht zum 1. October, zwei unmobilierte Zimmer mit Mansarde in oder in der Nähe der oberen Adelsheidstraße zu mieten. Offerten unter U. E. 107 an den Tagbl.-Verlag.

Älterer Herr mit eigenem Möbel sucht bei ruhiger Fam. o. Wittve 1 großes od. 2 kl. leere Zimmer nebst Pension geg. mäß. Preis ebent. Capitalanlage zu mieten. Off. u. Z. C. 66 bef. d. Tagbl.-Verlag.

Für eine Dame wird in einem Privathaus vom 12. bis 25. Juni ein Zimmer mit Pension gesucht. Offerten an

Hotel Scheid, Andernach am Rhein.
Alteinst. Dame sucht gr. leeres Zimmer Mitte der Stadt. A. F., Jahnstraße 14.

Zwei stille Damen suchen 1-2 einfache Zimmer. Angebote mit Preisangabe unter N. E. 101 an den Tagbl.-Verlag. 11866

In Wiesbaden

2 möblierte Zimmer mit 3 Betten, auch Stallung für 2 Pferde und Remise für 1 Wagen, auf 3-4 Wochen zu mieten gesucht. Gef. Off. mit Lage u. Preisangabe u. P. F. 125 a. d. Tagbl.-Verlag. 11924

Fremden-Pension

Villa Bodenkiedstraße 4, am Park, elegant möblierte Bel-Etage, 6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 8107

Pension Neusser,

Gute Küche. Elisabethenstraße 17. Bäder im Hause. 9681

Pension. Haus Emserstraße 13, in schönem Garten gelegen, Südl., find Zimmer, mit und ohne Cabt., mit voller Pension zu haben. 11788

Villa Grünweg 4 (dicht am Park u. Kurhaufe) Garten, Balkons, neu möbl. Zimmer.

Soj. zu verm. Nicolassstraße 21,

Bel-Etage, 3 schöne Zimmer, mit gr. Balkon, auf. o. getheilt, möbliert, mit oder ohne Pension. Die Räume sind bis Nachmittags 5 Uhr zu besichtig.

Bij een alleenstaande

Holländischer Dame wort billige Pension aangeboden. Holl. keuken. Röderallee 29a. II.

Pension Feodora,

Sonnenbergerstraße 29. Elegante möblierte Zimmer, vorzügliche Küche, Bäder im Hause. 3092

Pension

in feinem Hause, comfortables Zimmer, vorzügliche Küche, für 5 Mk. täglich. Adr. im Tagbl.-Verlag. 11441

Fremden-Pension

Zaunusstraße 33/35, 2. St., elegant möbl. Zimmer, vorzüglichste Pension.

Eine Dame findet in bester Lage ein freundliches Zimmer mit Pension im 1. Stock bei einzelner Dame zu mäßigem Preise. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11411

Spedition-Aufbewahrung. Vorpäckung. **L. RETTENMAYER** WIESBADEN. Internal Reisebüro. Möbeltransport ohne Umladung.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 1622

Villa Bachmeyerstraße 14, ganz oder vermieten oder zu verk. Näh. Walmühlstraße 19, 1. 7040

Emserstraße 34 ist das bisher von Fräul. Vietor bewohnte Haus zu vermieten. Näh. 8048

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und groß. schattigen Garten zu verm. Näh. im Baubüro Adolphsallee 59. 9321

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 1623

Nerothal 49, „Villa Marmion“, ist auf gleich oder später zu vermieten. Einzug. Samstag und Mittwoch von 10-12 Uhr oder zu erfragen Röderallee 12, Part. 9590

Walmühlstraße 30 b Villa zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Walmühlstraße 32. 23407

Das Haus **Emserstraße 29** ist zu vermieten oder zu verkaufen. Einzug von 9-12 und 3-6 Uhr. 11485

Die **Villa Hildastraße 4** ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Dr. Leisler**, Paulineustraße 5 und Baumeister **Hogier**, Adelsheidstraße 63. 1624

Haus mit 20 Zimmern, 8 Mansarden, Garten, ist für den jährl. Preis von 4000 Mk. auf October zu vermieten. Eignet sich zum Vermieten an Fremden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11088

Villa i. d. Nähe d. Aurb., 17 Wohnr., Gart., auf mehr. Jahre zu verm. Einzug. v. 10-11½ Uhr jed. Tag. Näh. im Tagbl.-Verl. 10814

Geschäftslökalen etc.

Kirchgasse 13 sind neu hergerichtete sehr große Läden zu vermieten. Näh. Goethestraße 12, Part. 11841

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. 11850

Wohnungen von 5 Zimmern.

Albrechtstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 11926

Müllerstraße 9

ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, mit Benutzung des Gartens, auf 1. October zu vermieten; die Wohnung ist täglich einzusehen von 10-12 Uhr. 11861

Schlichterstraße 22, nächste Nähe der Adolphsallee, 1. Haus von der Ede, elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Veranda u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11848

Wohnungen von 4 Zimmern.

Ede der Dohheimer u. Schwalbacherstraße 14 ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zim. u., auf 1. October zu vermieten. 11864

Kirchgasse 19 ist der 2. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern und Küche, auf den 1. October zu vermieten; derselbe kann auch mit 5 Zimmern und Küche und 3 Zimmern u. Küche vermietet werden. 11910

Nerostraße 14, 2. eine gemüthl. Wohnung, 4 Zim., Küche, Mansarde, 2 Keller, sofort oder zum 1. Juli wegen Wegzug zu vermieten. Näh. Part. im Laden links. 11865

Rheinstraße 77 ist der 2. Stock, 4 Zim. nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzug von 3-5 Uhr Mittags. Näheres Goethestraße 36. 11865

Weilstraße 15 freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Mans. in ruh. Hause z. verm. 11846

Wohnungen von 3 Zimmern.

Blücherstraße 12, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Parterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche (eb. getrennt) mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **J. Sauer**, Blücherstraße 10. 11906

Kirchgasse 19 eine Wohnung, Bel-Etage, von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 11909

Langgasse 41 a, Ede der Bärenstraße, eine schöne Fronttreppe, enthaltend 3 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Moden-Geschäft von **J. Hirsch Söhne**. 11900

Moritzstraße 12, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Speisek. u. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu verm. N. Vorderb. 1 St. 11864

Röderallee 6 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. r. 11859

Weilstraße 13 Wohn., 8 Z. u. Zub., auf 1. Juli od. 1. Oct. zu verm. 11859

Wohnungen von 2 Zimmern.

Mansardenwohnung, neu, 2 Zimmer, Küche und Keller, sofort, eventuell 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **W. Klotz**, Adolphsstraße 3. 11923

Wohnungen von 1 Zimmer.

Römerberg 13 ein großes Zimmer und Küche sofort zu vermieten. **Wellrichstraße 11**, Vorderb. 1 St., ein Zimmer mit Küche und Keller zu vermieten. Näh. 2 St. 11911

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Dohheimerstraße 17 fl. Dachlogis zu vermieten. 11849

Schachtstraße 7 ist ein kleines Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 11911

Möblierte Wohnungen.

Röderallee 28 a, 2 möblierte Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, auch einzelne Zimmer mit Küche und Zubehör billig zu vermieten.

Möblierte Zimmer.

Bleichstraße 2 ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. **Bleichstraße 7** ein gut möbl. Parterre-Zimmer mit Pension, auf Wunsch mit zwei Betten zu vermieten. 11843

Frankenstraße 2, 2. St., gr. g. m. Zim. (f. E.) an e. Herrn a. gleich. **Friedrichstraße 14**, 1. Etage, gut möbliertes Zimmer, auch Salon mit Pension für kurze oder längere Zeit. 11843

Bermannstraße 15, 1. St. L., möbliertes Zimmer zu vermieten. **Kirchgasse 18 a**, 3 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11843

Karlstraße 3, Bel-Etage, ist ein großes gut möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 11889

Moritzstraße 33, 1. St., ein schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. **Nerostraße 18, 1**, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 11897

Dranienstraße 17 ein möbl. Zimmer, monatl. 7 Mk., z. vm. Näh. Stb. **Dranienstraße 39**, Stb. 1 L. sch. m. Zimmer an ant. H. v. 1. Juli. 11897

Schulgasse 1, 2 Tr. r., freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermieten. **Schwalbacherstraße 29**, Part., gut möbl. Zimmer zu verm. 11897

Sedanstraße 5, Stb. 1 L., ein möbl. Zimmer mit 2 Betten an reinliche Arbeiter zu verm. 11912

Weilstraße 13 ein oder zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu verm. In ruhiger Privat-Villa, freie Lage, ist ein elegant möbliertes Salon mit Veranda und Schlafzimmer, auf Wunsch auch Küche, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11684

Größeres Wohn- und Schlafzimmer mit 1 oder 2 Betten, in der Nähe des Kochbrunnens, sogleich oder später. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11872

Weilstraße 13 möblierte Mansarde zu vermieten. **Dohheimerstraße 14**, Stb. 1 St., l. ein reinf. Arbeiter Schlafstelle erh. 11894

Goldgasse 17, Stb. 2 St., erhalten Arbeiter gute Schlafstelle. **Helenenstraße 5**, 1 St., erh. reinf. Arbeiter billig Kost u. Logis. 11894

Helenenstraße 5, Stb., zwei reinf. Arbeiter erhalten Schlafstelle. **Karlstraße 38**, Stb. Part., erh. ein reinf. Arbeiter Schlafstelle. 11894

Kirchgasse 42, Stb. 1 St. r., erhalten antänd. Arbeiter Kost u. Logis. **Römerberg 20**, Wdh., erhalten ein bis zwei Leute Schlafstelle. 11914

Schwalbacherstraße 51, im Laden, erh. ein auch zwei reinf. Arbeiter Kost und Logis. 11914

Zwei reinf. Arbeiter f. sch. Logis erh. bei **Kleber**, Helenenstr. 26, S. Ant. Leute erh. Schlafstelle. Näh. Schillerplatz 1, Stb. 1 St. L. 11906

Anständige Mädchen, welche in ein Geschäft geben, erhalten gute Schlafstelle bei Frau **Betz**, Witte, Wellrichstraße 36. 11880

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Feldstraße 23 ist ein leeres Zimmer auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. 11902

Friedrichstraße 8, Stb. 2 St. L., schön gr. unmöbl. Zim. sof. zu verm. 11902

Kirchgasse 9 ein unmöbl. Parterre-Zimmer zu vermieten. 11860

Moritzstraße 64, Stb., hübsch separ. Zimmer (leer) zu vermieten. **Philippstraße 9** ein großes l. Parterre-Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 11844

Sellmundstraße 43 zwei Mansarden per 1. Juli zu vermieten. 11881

Rheinstraße 53 große Mansarde zum Aufbewahren von Möbeln zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11885

n, Küche,
mit allem
11906
e 10.
nd Küche
11909
ine schöne
immer und
schaft von
11900
Speisef.
St. 11854
Zimmern,
en. Näh.
11859
zu verm.

eventuell
3. 11923

ietzen.
nd Keller
11911

11849
ietzen.

von 3 bis
e Zimmer

af Wunsch
11843
a. gleich
Salon mit

nen.

nen.

reiswürdig

11889

ermietzen.

zu verm.

11897

Näh. Gth.

o. 1. Juli.

ietzen.

verm.

n reinliche

11912

zu verm.

möblirter

unsch auch

11884

der Nähe

ag. 11872

stelle erh.

11894

lle.

stelle.

u. Logis.

e.

Arbeiter

11914

ir. 26. 5.

11905

te Schlaf-

11880

.

ige Leute

11902

zu verm.

11860

ietzen.

1. Juli zu

11844

en. 11881

Röbeln zu

11885



No. 269. Morgen-Ausgabe. Dienstag, 13. Juni.

41. Jahrgang. 1893.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: Der Einsiedler im Park. Roman von Agnes Gräfin Kindowström. (23. Fortsetzung.)

Aus Stadt und Land.

* **Zur Erinnerung.** Vor 15 Jahren, am 13. Juni 1878, wurde der orientalische Kongress in Berlin eröffnet, bestimmt, die orientalischen Kriegen zu schlichten und die provisorischen Abmachungen zwischen Rußland und der Türkei nach dem großen orientalischen Kriege zu ratifizieren. Eine sehr große Rolle bei diesem Kongress spielte der deutsche Reichstagskanzler Fürst Bismarck, und wie später erst ersichtlich wurde, hat er auch die kluge Rolle des „ehrlichen Mädlers“ gespielt, der für sich und das von ihm vertretene Reich keinerlei Vortheile zu gewinnen trachtete, dafür aber umso mehr auf eine den Frieden sichernde Grundlage bedacht war. Groß war das Vertrauen, das dem deutschen Reichskanzler entgegengebracht wurde, und die hohe Versammlung befanderte das Vertrauen gleich bei Beginn des Kongresses dadurch, daß sie den Fürsten Bismarck zum Vorsitzenden ernannte. Der Kongress ist vielfach im Wilde und in Verwirrung verwickelt worden, und thatsächlich bildet er einen wichtigen Punkt in der Weltgeschichte; indes ist seine Bedeutung für unsere Tage nicht mehr sehr groß, da inzwischen die politische Konstellation eine gewaltig andere geworden.

o- **Bezirksauschuß.** Aus der gestrigen Sitzung ist noch Folgendes zu berichten: Die Firma W. Horst und Sohn in Hanau hat den Neubau (Hiddastrasse 55 in Frankfurt a. M.) im Substitutionswege erworben. Bei einer Revision Seitens der Baupolizei wurde festgestellt, daß an dem vorgeschriebenen Hofraum etwa 6 Quadratmeter fehlten, die mehr bebaut worden waren. Es erging deshalb Seitens des Magistrats (städtische Baupolizei) eine Verfügung an die Firma Horst, in bestimmter Frist entweder durch Vorlage des geodätischen Nachweises den Beweis zu erbringen, daß die nach Maßgabe des Baubeiheides erforderliche Hoffläche erworben ist, oder Vorlage über die entsprechende Einschränkung der Bebauung des Grundstücks zu unterbreiten, bei Androhung einer Strafe von 50 Mark und weiterer Einschreiten. Zugleich wurde im Falle des Nichtnachkommens der Auflage Bauverbot angedroht. Die Klägerin erkennt zwar an, daß der frühere Besitzer das Stückchen Hof von 6 Quadratmeter auf der Zeichnung „hinzugemalt“ habe, steht aber auf dem Standpunkt, daß die Aenderung nicht nachträglich von einem rechtsgläubigen Besitzer verlangt werden könne. Der Magistrat entgegnet, da der Hofraum über die ertheilte Dispensation hinaus verbaut worden sei, so könne auch dem jetzigen Besitzer gegenüber die Auflage der erforderlichen Aenderung erfolgen. Der Bezirksauschuß gab der Klage statt und hob die Verfügung als formell unzulässig auf. — Die Klage des Ortsarmenverbandes Straßersbach gegen den Ortsarmenverband Mandeln wegen Erlasses von Unterstützungskosten für eine Witwe Hof wird unter Verurtheilung des Klägers in die Kosten abgewiesen, weil eine Hilfsbedürftigkeit der Unterstützten nachgewiesenemmaßen nicht bestanden hat. — Die Klage des Amtsrichters Dr. Heymann in Hachenburg gegen den Gemeinderath dajelbst wegen unrichtiger Veranlagung zur Gemeindesteuer wird als unzulässig zurückgewiesen, da unzweifelhaft die Reklamationsfrist veräunt worden ist. — Auf Antrag des Polizeipräsidenten zu Frankfurt a. M. wird der Gebamme Elisabeth Bogt in Niederrod das Gebammen-Prüfungszeugniß entzogen, weil sie sich bei einer Entbindung durch Vernachlässigung ihrer Berufspflichten der fahrlässigen Körperverletzung der Wöchnerin schuldig gemacht hat und deshalb auch von der Strafkammer in Frankfurt a. M. mit 1 Monat Gefängniß bestraft worden ist. Der Bezirksauschuß war der Ansicht, daß sie nicht mehr das Vertrauen besitze, welches bei Ertheilung des Zeugnißes vorausgesetzt werde.

— **Die Witterung** der letzten Zeit hat in den meisten Gegenden Deutschlands leider den Erwartungen der Landwirthe wieder nicht entsprochen. Aufstakt des erhofften warmen Regens hatten wir ausdörrende, der Vegetation schädliche Nord- und Nordostwinde, an manchen Orten stellten sich auch noch Nachtfröste ein. Da lauten die Berichte gleich wieder ungünstiger, namentlich in Bezug auf Wiesen- und Kleeerwuchs. Wir möchten deshalb den Landwirthen rathen, sich früh genug mit Kraftfuttermitteln für den Winter zu versorgen, denn nach den Berichten aus den

verschiedensten Gegenden Deutschlands, Rußlands, Oesterreich-Ungarns und der Schweiz wird die Futterernte meist eine sehr mäßige werden, und es ist daher zu befürchten, daß die Kraftfuttermittel stark im Preise anziehen.

* **Aus der Vogelwelt.** Es ist dem Naturfreunde nichts angenehmer, als bei seinen Spaziergängen dem Vogelgesang zu lauschen, der aus Busch und Hain ertönt. Die strengerer Bestimmungen über Vogel-sang mögen wohl viel dazu beitragen, daß die Zahl der gefiederten Sänger in den letzten Jahren sich wieder bedeutend gehoben hat. Indessen haben wir auch Vogelarten, deren Nutzen im Vergleich zu dem Schaden, den sie oft in Garten und Feld anrichten, verschwindend klein ist, und soll man daher auf deren Verminderung Bedacht nehmen. Als einer der größten Schädlinge haben wird die Dohle zu bezeichnen, die nicht allein dem Gärtner und Landwirth oft erheblichen Schaden zufügt, sondern die zu-gleich als Räuber sich weniger mit dem Mäusefang begnügt, als vielmehr nur leider zu oft die Brut anderer Vogelarten sich zur Beute aussucht, wie dies ein in diesen Tagen erlebtes Beispiel beweist. Durch ein aus dem Gehölze ertönendes Vogelgetöse aufmerksam gemacht, gewahrte man, wie eine Dohle trotz der heftigen Abwehr eines Amielpaares ein Junges derselben in den Krallen davon schlepte. Kurz darauf wiederholte sich der Lärm in erhöhtem Maße. Die Amiela und eine zweite Dohle purzelten um dasselbe Nest, und gleich darauf fielen die anderen schon schlimm zugerichteten Jungen zu Boden. In ähnlicher Weise werden diese Räuber ihr unanberes Handwerk noch weiter treiben. Wenn nun auch erlaubt ist, die Dohle als Schädling zu tödten, so ist damit erst dann ge-holfen, wenn das Forst- und Feldschutzpersonal ganz besonders angewiesen ist, da, wo sich dieselbe in großer Zahl anhält, wie gerade in unserer Nähe, dieselbe abzuschließen.

— **Wie können Detailgeschäfte ihres Ansähe vergrößern?** Darauf ertheilt der „Confectionar“ folgenden Rath: „Die Verkaufsräume müssen mit elektrischem Licht oder Gasflüßlicht versehen sein; dadurch wird dem Publikum Gelegenheit gegeben, Einkäufe auch in den Abendstunden beizugehen zu können; ein großer Theil des Publikums hat überhaupt nur Zeit Nachmittags oder Abends, um Einkäufe zu machen. Das elektrische Tageslicht und das Gasflüßlicht lassen die Farben genau so wie das Tageslicht erscheinen und geben außerdem noch eine angenehme Temperatur. Es ist ja klar, daß ein Kunde, der gerade Abends etwas kaufen will, zu Müller geht, wenn er sich sagen kann, er kann dort Alles ebenso gut wie bei Tageslicht sehen, während vielleicht der Konkurrent Schulze am alten Gaslicht festhält bei dem man keine Farben unterscheiden kann, und das außerdem noch unangenehme Hitze verbreitet. Man muß auf höfliche und zuvorkommende Bedienung sehen; wünschenswerth und besonders Vertrauen erweckend ist es, wenn alle Waaren deutlich mit Ziffern ausgezeichnet sind, sobald für alle Kunden ein sofort sichtbarer Preis herrscht. Die Räume, in denen die sogenannten, kleinen Gegenstände verkauft werden, in denen das Publikum von Minute zu Minute wechselt, in denen die sogenannte Laufhundschafft verkehrt, brauchen nicht elegant ausgestattet zu sein, sondern nur praktisch. In den Abtheilungen der Modewaaren aber wünscht selbst der Käufer, welcher den unteren Ständen angehört, einen gewissen Luxus vorzufinden. Er will überall Spiegel sehen, damit er sieht, wie ihm die Sachen stehen, die er sich kauft. Es muß für Anproberäume gesorgt werden. Man muß mit der Angabe von Mustern von Kleiderstoffen, Weißwaaren, Leinen, Spitzen zc. sehr liberal verfahren.“

— **Reisende** seien wegen ihres Gepäcks darauf aufmerksam gemacht, daß unliebsamen Verwechslungen und Unregelmäßigkeiten am besten dadurch vorgebeugt wird, wenn jeder Reisende sein Gepäck, welches er ge-nöthigt ist, als Passagiergut anzugeben, mit seiner genauen Adresse ver-sieht und nicht bloß mit einem oder zwei Buchstaben oder einer Nummer, wie dies vielfach geschieht. Bei einem irrig verladenen Gepäckstück, welches nur mit Zeichen oder Nummern versehen ist, beanspruchen die nöthigen Nachfragen nach dem Aufgabs- und Bestimmungsort doppelt und dreifach so viel Zeit, als wenn sich auf demselben die richtige und vollständige Adresse befindet. Die Bezeichnung von Passagiergut mit Zeichen und Nummern ist zwar im Allgemeinen zulässig, aber höchst unpraktisch, wie schon mancher Reisende zu seinem eigenen Nachtheil erfahren mußte. Das Zweckmäßigste ist daher, alle Reise-Effekten, die man nicht zu sich ins Coupé nehmen kann, stets mit einer ausführlichen Adresse zu versehen.

— **Bier in der Sonne.** Sehr oft macht man jetzt die Beobachtung, daß in den Gartenwirtschaften und ebenso in geschlossenen Restaurants das zu trinkende Bier den Einflüssen der Sonnenstrahlen voll ausgelegt ist. Wenn man in irgend einem Lokal einen Biertrinker sieht, der sein

halb oder ganz gefülltes Glas in der Sonne stehen läßt und die im Glase bereits halbverdorbene Brühse luftig hinunterpumpt, so thut einem Magen und Gaumen des betreffenden Trinkers immer leid. Die Sonnenstrahlen wirken sofort, wenn das im Glase oder der Flasche befindliche Bier denselben ausgelegt ist, zerlegend auf den Extrakt des Bieres. Es tritt ein Verharren des Extraktes ein. Das Bier wird übelstschmeckend und überliechend. Der auf diese Weise verdorbene Extrakt des Bieres ist außerdem dem Magen sehr schädlich, weil er unverdaulich wird. Die guten Eigenschaften eines gesunden reinen Bieres werden vollständig in das Gegenteil verwandelt. Also achte man streng auf ein schattiges Plätzchen!

*** Zahplatten aus Glas.** Den allbekannten, seit einigen Jahren in Aufnahme gekommenen Zahplatten aus Kautschuk, gebildet durch eine Scherbe mit aufgesetzten Rappchen, wird nicht ganz mit Unrecht zum Vorwurf gemacht, daß ihre Reinigung nicht leicht zu bewerkstelligen sei oder doch die Kontrolle hierüber sich dem Auge entziehe. Wie das „Schles. Gewbl.“ berichtet, stellt die Aktiengesellschaft für Glasindustrie (vormals Friedrich Siemens) in Neuwahl-Elbogen (Böhmen), diesen Umständen Rechnung tragend, eine Zahplatte aus Glas her, welche mit nuppenartigen Erhöhungen von solcher Form und solchen Abmessungen versehen ist, daß alle darauffolgenden Münzen durch die Berührung der Finger bei der beabsichtigten Wegnahme sich aufrichten und leicht zu fassen sind. Die Platte behält trotz der gefurchten Oberfläche ihre natürliche Glätte, so daß sie ohne jede Mühe und gründlich gereinigt werden kann. Sie kann entweder eingelassen werden oder aber frei aufliegen, und da auch ihr Aussehen ein recht gefälliges ist, so dürfte sie gewiß überall Anklang finden.

Der Verbrauch von chinesischem Thee ist in bedeutender Abnahme begriffen. Die unzureichende Beschaffenheit des in den Handel gebrachten Thees ist wahrscheinlich die Ursache davon. Die chinesischen Behörden sind wenigstens dieser Meinung. Nach den „Daily News“ ist in China folgende Verordnung erlassen: „Jeder wird hiermit gewarnt, Thee anders als vom echten Theeblatt herzustellen. Es wird gehofft, daß diese Warnung hinreichen wird. Sollte dem jedoch nicht so sein, so wird hiermit und gehoben, daß im Falle der Nichtbeachtung dieser Warnung strenge Strafe verhängt wird, nämlich Verbannung auf Lebenszeit, die gleichzeitig den Fabrikanten, den Verkäufer, den Käufer sowie alle anderen Personen, die mit dem Betrug zu thun haben mögen, treffen soll.“

- Tagesordnung für die Stadtverordnetenversammlung am Freitag, den 16. Juni cr., Nachmittags 4 Uhr: 1) Anträge und Vorlagen des Magistrats, betreffend a. die anderweitige Festlegung einer Baufluchtlinie für die Kapellenstraße längs der Befestigung des Herrn Justizrath Stagemann (Haus Nr. 44), b. den Bericht der gemischten Kommission über die Frage der malerischen Ausschmückung des Rathhauses, c. das Ergebnis der geschehenen Prüfung eines Einspruchs gegen die Höhen- und Steigungsverhältnisse der Dranienstraße längs des Markloffischen Neubaus Ecke Goethe- und Dranienstraße, d. die Wahl eines Magistratsmitgliedes an die Stelle des wegen seiner Gesundheitsverhältnisse ausscheidenden Herrn Dr. Weidenbusch. 2) Anträge des Bau-Ausschusses, betreffend a. die Bewilligung der Kosten für Verlegung von Bedürfnisanstalten in den Kuranlagen aus den Lieberhäusern der Stadtverwaltung pro 1892/93, b. die Abänderung von Fluchtlinien mehrerer in die Westendstraße einmündenden Seitenstraßen, c. die Abänderung des Fluchtlinienplanes der verlängerten Humboldtstraße, d. das Baugebot des Gärtners Herrn August Stahl wegen Errichtung eines Gärtnerwohnhauses im Distrikt „Hinter Ueberhoben“. 3) Anträge des Finanz-Ausschusses, betreffend: a. den vom Magistrat empfohlenen Ankauf des Hauses Schwalbacherstraße Nr. 22, b. den Magistratsantrag wegen Verzichtleistung auf die der Stadt Wiesbaden legitim gemachte Zuwendung der verstorbenen Frau Nusch in Wittve zu Gunsten bedürftiger Verwandten derselben.

= Todesfall. Nach kurzem Krankenliege verchied hier am Samstag der Königl. Major a. D. Herr v. Reichenau. Kassauer von Geburt, gehörte der Verhörbene als Offizier der ehemaligen herzoglichen Brigade an. Nach dem Feldzuge von 1866 schied er aus dem aktiven Dienste in den Ruhestand. Der Verstorbene war 2. Vorsitzender des hiesigen Kolonialvereins und hatte überhaupt für öffentliche Angelegenheiten stets lebhaftes Interesse.

= Das Gauverbands-Preisfesten der mitteldeutschen Freischützen in Mainz am 10. und 11. cr. ergab für den Wiesbadener Freischützenclub folgende theilweise schon gemeldete Resultate: a) Florett mit loser Mensur (deutsches Fechten): Herr Alex. Intra 4. Preis; b) Florett mit fester Mensur: Herr Wilh. Lenz 4. Preis, Herr Ernst Unverzagt 5. Preis, Herr Alex. Intra 6. Preis, Herr Karl Reist 7. Preis, Herr Karl Stuber 18. Preis; c) Säbel: Herr Ernst Unverzagt 1. Preis, Herr Alex. Intra 8. Preis; d) Schläger: Herr Dr. Karl Brühl 1. Preis, Herr Alex. Intra 6. Preis, Herr Ernst Unverzagt und Fritz Wachenheimer 9. Preis. Ferner errangen: Herr Fritz Wachenheimer: Ehrenpreis im Säbel, Herr Dr. Karl Brühl: Ehrenpreis im Schläger.

= Dritte evangelische Kirche. Die Spenglerarbeiten zum Neubau der dritten evangelischen Kirche, welche ganz aus Kupfer hergestellt werden, stud den Herren F. Reibitz zu Wiesbaden und G. Knobdt zu Bodenheim übertragen worden.

Vereins-Nachrichten.

(Kürze fassliche Berichte werden bereitwillig unter dieser Ueberschrift aufgenommen.)

*** Der Sängerkor der Lehrer-Vereins** veranstaltete am Sonntag eine gemüthliche Zusammenkunft auf dem Neroberg, welche sich eines sehr starken Besuches zu erfreuen hatte und in allen Theilen aufs Beste verlief. Da viele Mitglieder den Wunsch laut werden ließen, recht

balb wieder eine solche Veranstaltung folgen zu lassen, so soll demselben baldigst entsprochen werden.

*** In der letzten Monats-Versammlung des Bezirks-Beamten-Vereins** wurde zunächst den vom Vorstände für das Sommerhalbjahr in Aussicht genommenen Veranstaltungen wie folgt zugestimmt. Am 17. Juni cr. Familienabend auf der Kronenburg; am 9. Juli cr. Rheinfahrt mit Ruff nach Bingen-Rodensberg und am 18. August cr. Kinderfest in nächster Umgebung der Stadt, etwa auf der Paganerie, Bierstadter Warte zc. Für die Monate Juli und August fallen die Monatsversammlungen aus; die nächste findet am 4. September cr. statt.

Aus Kunst und Leben.

*** Nusch Buge** verläßt Ende dieses Monats Berlin, um nach einer Sommerholung im September ihre große Gastspiel-Tournee anzutreten, die sie über Wiesbaden, Leipzig, Weimar, Dresden, Breslau, München, Wien zc. durch Deutschland und Oesterreich-Lingarn führen wird. Die geniale Künstlerin hat, wie die Berliner Zeitungen betonen, während ihres fünfjährigen Wirkens in Berlin sich bei Publikum wie Kritik die einmüthige Anerkennung errungen. Nusch Buge ist heute die populärste Bühnenkünstlerin Berlins und ganz vornehmlich der gefeierte Liebling der Berliner Damenwelt — in letzter Hinsicht vielleicht einzig dastehend. — Sehr treffend schreibt u. A. Eugen Jabel: Nusch Buge findet allabendlich Gelegenheit, uns den Abschied von ihr mehr als schwer zu machen. Wir werden lange suchen müssen, bis wir eine so vielseitige und natürliche Schauspielerin, so frisch in ihrem Empfinden und so gewandt in ihrem Verstande, zum zweiten Male finden. Aber auch Fräulein Buge dürfte das Berliner Theater und sein Publikum sehr vermissen, denn zwischen Beiden besteht ein patriarchalisches Verhältnis, wie es sich im Bühnenleben nicht oft wiederholt. Welche Gefühlsart die Schauspielerin auch anschlagen mochte, immer wurde sie sofort verstanden. Sie konnte zu Thränen rühren und Thränen lachen machen, sie bewegte sich in allen Temperamenten und Lebensaltern mit derselben Sicherheit. Und jeden Abend „gingen“, wie man zu sagen pflegte, die Berliner und nicht zuletzt die Berlinerinnen mit ihr durch! — Nusch Buge ist die edelste Vertreterin moderner Berliner Schauspielerkunst. Niemand aber vermag zu sagen, ob sie bei ihren Gastspielen, vor einem Publikum, das sich beständig verändert und bei dem sie mit den verschiedensten Richtungen des Geschmacks rechnen muß, denselben ungetrübten Erfolg haben wird. Paul Schlenker meint, die Künstlerin müsse unbedingt nach Berlin zurück: Das Berliner Bühnenleben könne Nusch Buges gar nicht entbehren.

= Ausstellung der Amateur-Photographen in Salzburg. Dieselbe wird besonderes Interesse bieten, da infolge persönlicher Einladung des hohen Protektors alle Mitglieder des Allerhöchsten Kaiserhauses, welche der Amateur-Photographie huldigen, auf derselben vertreten sein werden. Bis heute sind Ausstellungs-Objekte eingetroffen von den Hoheiten: Kronprinzessin Stephanie, Erzherzogin Maria Theresia, Erzherzog Otto, und es liegen noch weitere Zusagen vor. Infolge Anmeldungen hervorragender Kapazitäten auf dem Felde der Photographie werden auch während der Ausstellung Vorträge und Demonstrationen über einzelne neue Erfindungen, Verfahren zc. gehalten werden. Anmeldungen hierzu werden baldigst erbeten.

*** Das Buch der Karikaturen.** Dieser Tage gelangte in Paris im Hotel Drouot, wie man der „A. B.“ schreibt, ein sehr merkwürdiges Buch zur Versteigerung, das aus dem Besitze der im vorigen Jahrhundert so berühmten Familie der Saint-Aubin stammt und den Titel „Livres des Caricatures“ führt. Es erzählte eben, wie zwei andere aus derselben Quelle stammende, den ungewöhnlichen Preis von 60,000 Francs. Der Werth der Aquarelle, die es in albumartiger Reihenfolge aufweist, besteht nicht in deren künstlerischer Ausführung, sondern in ihrer geschichtlichen und literarischen Bedeutung. Diese Herrbilder verhöhnen nicht nur die dazu herausfordernden Charaktertypen des Zeitalters, sondern auch politische, sehr einflussreiche Persönlichkeiten, ja selbst Ludwig XV. und die Pompadour. Was Wunder, daß der Urheber zu einer Zeit, wo die Bastille noch in voller Thätigkeit war, seinen Namen verbarg und erklärte, er habe das betreffende Album, das natürlich von Hand zu Hand wanderte, im Jahre 1740 gekauft. Diejenigen, für welche die Geschichte der politischen Karikatur in Frankreich mit Daumier und Gavarni beginnt, dürfen durch jenes Album, das nur von einem einzigen Schriftsteller, v. Goncourt, und noch dazu flüchtig erwähnt wird, eines Besseren belehrt werden. Dem Zeitgeschmack entsprechend, ist manches Herrbild so derb, daß es einer Schilderung spottet. Nur einige seien hier erwähnt: Richelieu, im Augenblick, wo er sich zum handverehrten Feldzug rüstet, als Affe in hohen Stiefeln, aus denen vollene Jagdtrümpfe hervorragen. Ferner: Ein Gefolge vor der Thür eines Palastes mit einem Zettel, der folgende Worte aufweist: „Definie Deinem Herrn: es ist der Prinz von Soudise, geschmeichelt, betrogen und geschlagen vom Großen Friedrich.“ Ferner d'Argenson, der Verhaftsbefehle gegen das Parlament ausfertigt. Schließlich der Graf v. Clermont, eine Courtisane am Arm, auf der Schulter eine Tragstange, von der Geflügel und Hasen herabhängen, und ein Faß Wein hinter sich herziehend.

Kleine Chronik.

Die Zahl der Verschütteten bei dem am Freitag erfolgten Einsturz des Nordtheaters in Washington beträgt mehr als 250. Bis jetzt wurden fünfzig Leichen unter den Trümmern hervorgezogen.

Ein selbstbewußter Deutscher scheint Herr Karl Wehrle in Schönwald in Baden zu sein, der nach einer uns zugehenden Probe eines für einen deutschen Kunden bestimmten Briefumschlages seine Firma

demselben

am ten-
erhalbjahr
nimmt. Am
Rheinfabri
überseht in
Hiesstadter
überseht in

um nach
urne an
Breslau,
hren wird.

während
kritik die
pupulärste
ebding der
tehend. —
allabend-
a machen.
natürliche
in ihrem
uge dürfte
n zwischen
Bühnen-
lerin auch
konnte zu
sch in allen
und jeden
die echeite
vermag zu
beständig
des Ge-
rd. Baul
rück: Das

alzburg.
der Gine
en Kaiser
bertreten
von den
esia, Grz
folge An-
ographie
tionen über
meldungen

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

alzburg.
der Gine
en Kaiser
bertreten
von den
esia, Grz
folge An-
ographie
tionen über
meldungen

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

in Paris
würdiges
hrhundert
Livro des
derselben
res. Der
ist, besteht
sichtlichen
nicht nur
dern auch
r. und die
ist, wo die
rg und er-
and Hand
welche die
und Go-
t einsigen
ird, eines
manches
seien hier
den Geldzug
abstrümpfe
lafies mit
ern: es ist
im Großen
Parlament
am Arm.
sen herab-

folgendermaßen bezeichnet: „Raimond Hilser Successeur, Schoenwald Propriétaire Charles Wehrle. Forêt noire Bado. Fabrique d'horloges et de fournitures.“

Pernisdytes.

* Eine charakteristische Aeußerung über den Distanzmarich Berlin-Wien hat einer der Teilnehmer — ein Student aus Berlin, der seinen Namen nicht bekannt geben will — bei seiner Ankunft in Wien gethan. Er sagte: Ich habe den Distanzmarich, körperlich genommen, für seine über die Wagen schwere Leistung. Körperlich hat er durchaus nicht nachtheilig auf mich gewirkt. Aber geistig war der Marich außerordentlich deprimirend. Der Mensch ist doch nicht dazu da, um achtzehn Stunden täglich zu marschiren. Man zählt schließlich die Plakaterheine und die Telegraphenstangen. Ich habe jetzt eine gute Vorstellung von der Einzelbasi.

* Eine sonderbare Zigarrenmarke ist seit Kurzem von einem Berliner Großindustriellen dieser Branche in den Handel gebracht worden. Der ingeniöse Fabrikant hat eine Zigarre herstellen lassen, welche die Marke führt: „Für Freunde, die man gern los sein will.“ Unser Leser dürfte nach dem Titel auch den Geschmack der Zigarre beurtheilen können; Thatsache aber ist, daß die „Freundes-Gutbedigungs-Zigarre“, die der betreffende Fabrikant auch „zum Rugen und Frommen der Feinde Deutschlands“ produziert und die bezeichnender Weise aus „Tabacksmagazinguh“ mit „geaueticheten Rippen“ besteht, stark gelobt wird.

* Der „Fliegende Holländer“ auf dem Frischen Haff. Am Montag voriger Woche befanden sich auf dem Haff 14 Fischer in mehreren Booten. Um 2 Uhr Nachmittags war die Hitze, zumal fast gänzliche Windstille herrschte, so groß, daß der Horizont ringsum in einen Dunstkreis gehüllt war und zitternde weiße „Blämmchen“ auf den Holztheilen der Röhne spielten. Wöglich stugten die Fischer in nicht weiter Entfernung, in der Luftlinie von Billau, gewährten sie in deutlichen Umriffen ein zweimastiges großes Segelschiff in bloßer Tagelage, während sich dahinter, aber in viel schwächeren Konturen, noch andere Fahrzeuge zeigten. Furcht und Entsetzen ergriff die Fischer, denn das plötzliche Aufwachen des Schiffes, von dem bisher nichts zu sehen gewesen, seine eigenenthümliche Gestalt, seine segellere Takelage ließen sie an ein „Geistergeschiff“ glauben. Zwei alte Fischer erklärten den Uebri gen aber diese Erscheinung als eine Luftspiegelung, die ebenfals von Billauer Schiffen herrühre.

* Die neue Expedition nach dem Nordpol. Lieutenant Peary befindet sich jetzt in New-York, woelbst er die letzten Vorbereitungen für seine arktische Expedition trifft. Sein Schiff, The Falcon, wird in New-York am 27. d. M. eintreffen. Peary erklärte: „Ich hoffe, meinen Bestimmungsort an der Westküste von Grönland in den letzten Tagen des Monats Juli zu erreichen. Ich beabsichtige, mein Hauptquartier im Walfisch-Sund aufzuschlagen, woelbst das Schiff uns — d. h. zwölf Personen und mich — landen wird. Das Schiff wird uns dort verlassen und nach St. Johns zurückkehren. Wir werden in den arktischen Regionen ungefähr zwei Jahre bleiben, und das Schiff wird uns im Sommer 1895 abholen. Wir hoffen, Wichtiges zu vollbringen. So beabsichtigen wir die Grenze des Archipelaugs zu bestimmen und die gegenwärtige Lücke in der Landkarte der westlichen Küste von Grönland auszufüllen. Auch werden wir den Uebri gen unsere Aufmerksamkeit schenken. Augenblicklich habe ich nicht die Absicht, zu versuchen, den Nordpol zu finden; aber sollten die Umstände sich günstig erweisen, dann mag ich es doch versuchen, da er nur 500 Meilen nördlich von meinem Hauptquartier ist.“

* Ein neuer Tunnel unter dem East River zwischen New-York und Long Island ist von der East River-Gesellschaft in Angriff genommen worden. Die Länge des fertigen Tunnels wird etwa 800 Meter betragen, der Querschnitt hat 3 Meter Breite und 2,4 Meter Höhe. Auf der Seite von Long Island sind erst 30 Meter, auf der New-Yorker Seite dagegen bereits 150 Meter in der Richtung auf die Blackwells-Insel vorgegraben. Der Vortrieb erfolgt unter Anwendung von Druckluft. Die Tiefe, in der gearbeitet wird, beträgt auf der New-Yorker Seite 41 Meter, auf der andern 45 Meter. Es ist wohl die größte Tiefe, in der man bisher unter Anwendung von Druckluft gearbeitet hat. Der Druck der Luft ist so bedeutend, daß es kaum noch möglich ist, Arbeiter darin zu beschäftigen. Die Arbeitsschichten mühten auf vier Stunden abgekürzt werden. Ein Borarbeiter ist den Folgen des großen Luftdruckes bereits erlegen, und im vorigen Monat wurden aus der Luftkammer drei Arbeiter bewußtlos hervorgeholt, an deren Aufkommen gewiseit wird.

* Das „blaue Auge“ der Miß Langtry. Der amerikanische Korrespondent eines Pariser Blattes sendet diesem folgendes interessante Berichtchen aus San Francisco: „Vor drei Wochen starb hier der Millionär Mr. Abington, der während seines Aufenthaltes in London zu den eifrigsten Verehrern der eben so schönen als genialen Schauspielerin Miß Langtry gehört hatte. Mr. Abington, dessen Liebesverdingen bei der schönen Frau nicht unerhört blieben, opferte dafür den Spottklamen der Künstlerin, welche einen eigenen Rennstall hielt, iabelhafte Summen. Allein es schien ihm, daß er trotz aller geopferten Millionen nicht der einzige Auserkorene der Dame sei, und das verlegte ihn in heftige Eiferucht. Eines Abends machte er der Künstlerin eine Scene; der Streit ging in Thätlichkeiten über, und der amerikanische Othello verlegte der genialen Miß Langtry einen Schlag ins Gesicht. Die Künstlerin mußte nun — mit einem blauen Auge, das ihr jener Schlag verursacht hatte, eine Woche lang das Zimmer hüten. Natürlich war mit jener Scene auch der Bruch zwischen dem Amerikaner und seiner Angebeteten besiegelt. Mr. Abington kehrte nach San Francisco zurück und lebte fortan nur dem Verderbport. Vor drei Wochen starb der reiche Mann. Als sein Testament eröffnet wurde, fand man darin gleich an erster Stelle einen Passus, der

kurz lautete: „Ich vermache der Miß Langtry in London eine jährlich Rente von 750,000 Frs. — als Reuegeld für das „blaue Auge“, das ich ihr eines Abends in einem Anfälle von Eiferucht „zugefügt“ habe.“ — Miß Langtry hat erklärt, daß sie die Erbschaft ohne Weiteres anzutreten bereit sei.“

* Ein kurioser Lapsus Linguae passierte kürzlich, wie die „Nowosti“ erzählen, einem Schauspieler im Stadttheater zu Orel. Gegeben wurde das Schauerdrama „Belisar“. In der Scene des letzten Actes, wo die Soldaten die Leiche Belisars hineintragen, weist der Orlowische Tragiker mit einer ausdrucksvolle Geste auf den Zug und sagt im höchsten Pathos — „Schauet hin! Schauet Alle, deren Augen nicht von Thränen erblinden! Schauet auf dieses herzerreißende Bild! Da tragen vor Euch die Veterinäre die Leiche Belisars...“ Er hatte „Veteranen“ sagen wollen.

* Ein Schildbürgerreich. Das Städtchen Sarre bei Turin besitzt ein Gymnasium, dem kürzlich zwei neue Lehrer zuertheilt wurden, Professor Rocavilla und Dr. Alliod. Die beiden Herren waren anstandslos in die Wählerliste aufgenommen worden, aber ein Mitglied des Gemeinderaths fand bald heraus, daß die Eintragung zu Unrecht erfolgt sei, denn weder Professor Rocavilla, noch Dr. Alliod hätten nachgewiesen, daß sie lesen und schreiben könnten, wie es doch das Wahlgesetz vorschreibt. Der Gemeinderath gab seinem scharfsinnigen Mitgliede recht und lud die beiden Gymnasiallehrer ein, den geforderten Nachweis zu liefern, indem sie vor dem Sindaco eine Lese- und Schreibprobe ablegten. Beide Herren weigerten sich dessen, und der Gemeinderath hatte nun nichts Giltigeres zu thun, als ihre Namen in der Wählerliste wieder zu streichen — da weder Professor Rocavilla, noch Dr. Alliod bewiesen hätten, daß sie des Lesens und Schreibens kundig seien.“

Briefkasten.

(Anfragen können nur dann berücksichtigt werden, wenn denselben die letzte Abonnements-Quittung beiliegt.)

R. hier. „Obgleich schon viel gegen die Anwendung der Fremdwörter geschrieben worden ist, entstehen, statt daß es sich in dieser Beziehung zum Bessern wende, im Gegentheil immer neue, welche die Zeitungen ohne jede Erklärung anwenden. Trotz wiederholten Fragens habe ich bis jetzt auch von solchen Versionen, die viel belehren sind, nicht erfahren können, was eigentlich „Vimetallismus“ ist, fogar in meinem Fremdwörterbuch von Petri steht nichts davon, und doch ist in den Zeitungen schon Lange und Breites darüber behandelt worden. Darum bitte ich die geehrte Redaktion um gefällige Erklärung.“ — Vimetallismus heißt Doppelwährung. In Deutschland haben wir eigentlich nicht den Vimetallismus, sondern nur Goldwährung. Dabei macht es leicht irre, daß bei uns Silber wie Gold beim Bezahlen beliebig verwendet werden kann. Das Wesentliche dabei liegt in der unbeschränkten gleichzeitigen Zahlungskraft, die bei uns eigentlich nur das Gold hat. Silber ist als Scheidemünze geprägt, d. h. bestimmt zum kleinen Geldeausstausch mit einer Zahlungskraft bis 20 Mark. Man hat darum das Recht, eine Zahlung über 20 Mark in Gold zu verlangen. Allein vieler Uebelstände wegen trägt der Staat mehr Silbermünzen, als bloß als Scheidemünze nöthig wäre; die Praxis richtet sich auch nicht danach. Darum haben wir nur eine kinkende Goldwährung, nämlich nur nach dem Bringsib, aber nicht nach dem Gebrauch. Weil keine Klarheit darin herrscht, hat man schon so viel darüber disputirt, freilich ohne zu einem Resultat gelangt zu sein.

Marktberichte.

Frankfurt, 12. Juni. Der heutige Viehmarkt war mit 455 Ochsen, 46 Bullen, 1094 Kühen, Rindern und Stieren, 435 Kälbern, 210 Hammeln, — Schaflämmer, — Fiegenlammern, 663 Schweinen besahren. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen 1. Qualität 58—62 Mk., 2. Qualität 48—50 Mk., Bullen 1. Qualität 40 bis 42 Mk., 2. Qualität 36—38 Mk., Kühe, Rinder und Stiere 1. Qualität 44—48 Mk., 2. Qualität 38—40 Mk., Alles per 50 Kilo Schlachtgewicht. Kälber 1. Qualität 50—53 Pf., 2. Qualität 40—45 Pf., Hammel 1. Qualität 56—58 Pf., 2. Qualität 48—52 Pf., Schweine 1. Qualität 58 bis 59 Pf., 2. Qualität 56—57 Pf. Alles per 1/2 Kilo Schlachtgewicht.

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 12. Juni, Abends 5 1/2 Uhr. Credit-Actien 250 1/2, Disconto-Commandit 184.40—60, Lombarden 89 1/2, Gotthardbahn-Akt. 158.50, Laurahütte-Actien 99.20, Bochumer 117.50, Selsenkirchener 127.90, Harpener 119.10, Schweizer Nordost 108.80, — 90 Schweizer Central —, Schweizer Union 78.80. Tendenz: leicht befestigt.

Geschäftliches.

Unentbehrlich auf Reise, Jagd oder Theater ist ein wirklich gutes Fernglas, welches allen Anforderungen, die man an dasselbe stellt, voll und ganz entspricht. Das Fernrohr hat sich bis jetzt noch nicht in dem Maße eingebürgert, wie man es eigentlich bei dem ausgesprochen nützlichen Zwecke dieses Instrumentes erwarten sollte. Das bekannte Versandhaus **Rirberg & Co. in Gräfrath-Central** bei Solingen hat es übernommen, nicht nur auf die äußere Ausstattung, sondern hauptsächlich auf die Güte der Gläser das Hauptaugenmerk zu legen, dabei aber den Preis derart festzusetzen, daß es auch den Minderbemittelten möglich ist, sich ein brauchbares Instrument zum billigen Preise anzuschaffen. Der illustrierte Preisatolag, welcher gratis und franco zu beziehen ist, enthält eine reiche Auswahl in allen oben genannten Artikeln und verläumt Niemand, denselben einzufordern.

Frankf. Bank-Disconto 4½%

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaßt 36 Seiten und zwei Sonder-Beilagen